



BEDIENERHANDBUCH

Modellnummer 650550

Rx ONLY

In den USA darf dieses Produkt nach den gesetzlichen Vorschriften nur durch einen Arzt oder auf ärztliche Verordnung abgegeben werden.

The Med4 Elite User Manual may be updated from time to time. The most current version of the User Manual can be found online in various languages at www.gameready.com.

If you require a paper copy of this manual, contact Game Ready Customer Service at 1.888.426.3732. International customers contact your local distributor.

دليل المستخدم هذا متوفر بلغات عدة على الموقع الإلكتروني
www.gameready.com

Dieses Betriebshandbuch ist in verschiedenen Sprachen online unter
www.gameready.com verfügbar

Este Manual del usuario está disponible en www.gameready.com en distintos idiomas

可前往在线获得本用户手册的多种语言版本
www.gameready.com

Denne brugervejledning kan findes online på forskellige sprog på www.gameready.com

Deze Gebruikershandleiding is online beschikbaar in verschillende talen op
www.gameready.com

Tämä käyttöopas löytyy netistä eri kielillä: www.gameready.com

On peut trouver ce manuel de l'utilisateur dans plusieurs langues en ligne à
www.gameready.com

Μπορείτε να βρείτε αυτό το Εγχειρίδιο Χρήσης σε ηλεκτρονική μορφή σε διάφορες γλώσσες
στη διεύθυνση: www.gameready.com

ניתן למצוא את המדריך הזה למשתמש בשפות שונות באתר www.gameready.com

Questo Manuale per l'utente è disponibile online in varie lingue su www.gameready.com

本ユーザー・マニュアルは、www.gameready.com
へ行けば様々な言語でオンライン閲覧できます。

www.gameready.com

에 가시면 이 사용자 설명서를 온라인에서 다양한 언어로 찾아보실 수 있습니다.

Niniejszą Instrukcję obsługi można znaleźć w internecie w różnych językach na stronie
www.gameready.com

Este Manual do Usuário pode ser encontrado online em vários idiomas em
www.gameready.com

Данную инструкцию по применению, а также ее переводы на различные языки,
можно найти на веб-сайте www.gameready.com

Denna användarhandbok finns tillgänglig på olika språk på nätet via
www.gameready.com

Bu Kullanıcı Kılavuzu, değişik dillerde çevrimiçi olarak www.gameready.com
adresinde bulunmaktadır

WILLKOMMEN BEIM MED4 ELITE



SUPERSEDED

Einführung In Das Med4 Elite™

Indikationen.....2
 Merkmale3
 Kompressionsstufen3
 Illustrationen4
 Enthaltene Hardware und Dokumentation5
 Definitionen 6

Sicherheit

Kontraindikationen für das Med4 Elite.....7
 Allgemeine Warn- und Vorsichtshinweise 8
 Warn- und Vorsichtshinweise für das System..... 9

Systemstart

Einrichtung.....10
 Füllen der Reservoirs10
 Einschalten.....10
 Einstellen der Sprache11
 Ändern der werksseitigen Einstellungen.....12
 Persönliche Identifikationsnummer (PIN)12

Med4 Elite im Überblick

Elemente der Bedienoberfläche.....13
 Behandlungssymbole14
 Symbole für Systemeinstellungen.....15

Verwendung des Med4 Elite

Einstellung der Temperatur.....16
 Einstellen der Temperatureinheit (°F / °C)16
 Einrichten von Behandlungssitzungen.....16
 Behandlung eines einzelnen Patienten mit einer
 Manschette 17
 Behandlung eines einzelnen Patienten mit zwei
 Manschetten18
 Behandlung von zwei Patienten.....18
 Wärmebehandlung 20
 Kältebehandlung22

Schnellkontrastbehandlung.....24
 Behandlung nur mit Kompression 28
 Behandlungen unterbrechen, ändern oder stoppen..... 30
 Abschalten31

Konfiguration der Med4 Elite Systemeinstellungen

Persönliche Identifikationsnummer (PIN)32
 Ändern der PIN.....32
 Einstellen der Standardwerte 33
 Zugriff auf Systemeinstellungen 36
 Wärmeeinstellungen37
 Kälteeinstellungen.....40
 Schlummerfunktion.....43
 Schnellkontrasteinstellungen.....44
 Einstellungen für Behandlung nur mit Kompression..... 50
 Das Med4 Elite auf Werkseinstellungen zurücksetzen 52
 Ändern der Sprache 53
 Arbeiten mit der Systemsoftware und den
 Systeminformationen des Med4 Elite 54
 Anzeigen von Systeminformationen..... 54
 Download von Daten..... 55
 Aktualisieren der Systemsoftware 56

Aufbewahrung, Reinigung Und Wartung Des Med4 Elite

Aufbewahrung 58
 Reinigung und Wartung 59
 Steuergerät und Verbindungsschläuche 59
 Reservoirs des Steuergeräts..... 59
 Filter am Steuergerät.....60
 Manschetten 60
 Destilliertes Wasser nachfüllen 61
 Füllstände der Wasserreservoirs 61

Transport des Med4 Elite	62
Umplatzierung innerhalb der Einrichtung	62
Transport in einem Fahrzeug	62
Entsorgung	62
Fehlerbehebung am Med4 Elite	
Wichtige Meldungen	63
Alarmer.....	64
Fehlercodes	68
Reparaturen am Med4 Elite.....	68
Technische Daten des Med4 Elite Produkts	69
Technische Daten des Beiliegenden Netzkabels.....	70
UL-Einstufung	72
Wesentliche Leistungsdaten	73
Elektromagnetische Verträglichkeit	73
Zubehör und Ersatzteile	
Zubehör.....	76
Ersatzteile	76
Garantie	
Beschränkte Garantie des Herstellers	76
Garantieleistungen Anfordern	76
Garantierregistrierung	77
Garantie für Med4 Elite Zubehörteile.....	77
Geistiges Eigentum	
Marken, Handelsbezeichnungen, Urheberrechte und Patente	77
Softwarelizenz.....	77
Symbolerläuterungen	78
Kontaktangaben für Game Ready	79

Game Ready® (CoolSystems®, Inc.) mit Sitz in Concord (Kalifornien) wurde 1997 gegründet und gehört zu den besten Herstellern von medizinischen Technologien, die Patienten und Sportler bei der Genesung nach einer Verletzung oder orthopädischen Operation unterstützen.

Das erste Game Ready System wurde 2002 eingeführt und stellte medizinischen Fachkräften ein hochmodernes Medizinprodukt zur Verfügung, das Kälte und aktive Kompression in Kombination verabreichen.

Das Med4 Elite baut auf der bahnbrechenden Game Ready Technologie auf und ist ein Multimodalitäten-Genesungsgerät für professionelle Anwender. Das System kann eisfreie Kältebehandlung, Wärmebehandlung, Schnellkontrastbehandlung (Wärme und Kälte in raschem Wechsel) und intermittierende pneumatische Kompressionsbehandlung verabreichen und bietet medizinischen Fachkräften damit flexible Optionen für unterschiedliche Patienten, Eingriffe, Verletzungen und Rehabilitationsstadien.

Bewährte Prinzipien wie PECH (Pause, Eis, Compression, Hochlegen) und Wärmebehandlung werden mit dem hochmodernen Med4 Elite System auf eine neue Stufe gehoben. Umständliche Vorgehensweisen zur Kontrastbehandlung werden mit dem kompakter gebauten, praktischen Gerät vereinfacht. Verfahren zur Schnellkontrastbehandlung werden mit gezielten, für bestimmte Körperteile spezifischen, doppelt wirkenden Game Ready Manschetten verbessert. Wärmebehandlungen können genauer und konsistenter als mit herkömmlichen Methoden eingerichtet, überwacht und gesteuert werden.

Die modernen Technologien im Med4 Elite ermöglichen die gleichzeitige Behandlung von zwei Benutzern und verwenden die gleichen anatomisch ausgeführten Manschetten wie das Game Ready GRPro® 2.1 System. Das Gerät wird über eine intuitive Touchscreen-Computeroberfläche gesteuert, mit der der Benutzer die Behandlungsmodalitäten handhaben und die Einstellungen für Behandlungsdauer, Temperatur und Kompression einfach ändern und überwachen kann.

Eine Liste aktueller Patente, die die Game Ready Technologie abdecken, finden Sie auf www.gameready.com/patents.

INDIKATIONEN

Das Med4 Elite™ kombiniert Kälte-, Wärme-, Kontrast- und Kompressionsbehandlungen. Es ist für die Behandlung von postoperativen und akuten Verletzungen zur Senkung von Ödembildung, Schwellung und Schmerzen bestimmt, wenn Kälte und Kompression angezeigt sind. Es ist für die Behandlung von posttraumatischen und postoperativen medizinischen und/oder chirurgischen Zuständen bestimmt, wenn eine lokale Wärmetherapie (Wärme- oder Kälte- oder Kontrastbehandlung) angezeigt ist. Es ist zur Anwendung durch approbierte Ärzte bzw. auf ärztliche Verordnung in Rehabilitationseinrichtungen, in der Ambulanz und in Sport-Trainingszentren bestimmt.

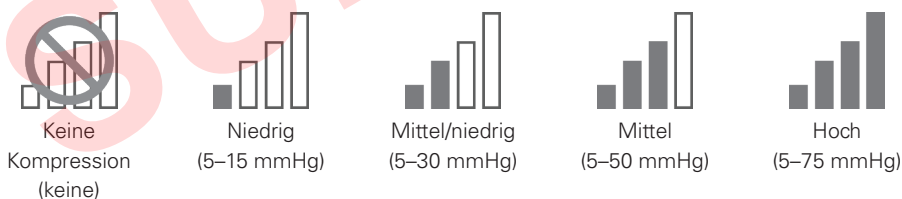
MERKMALE

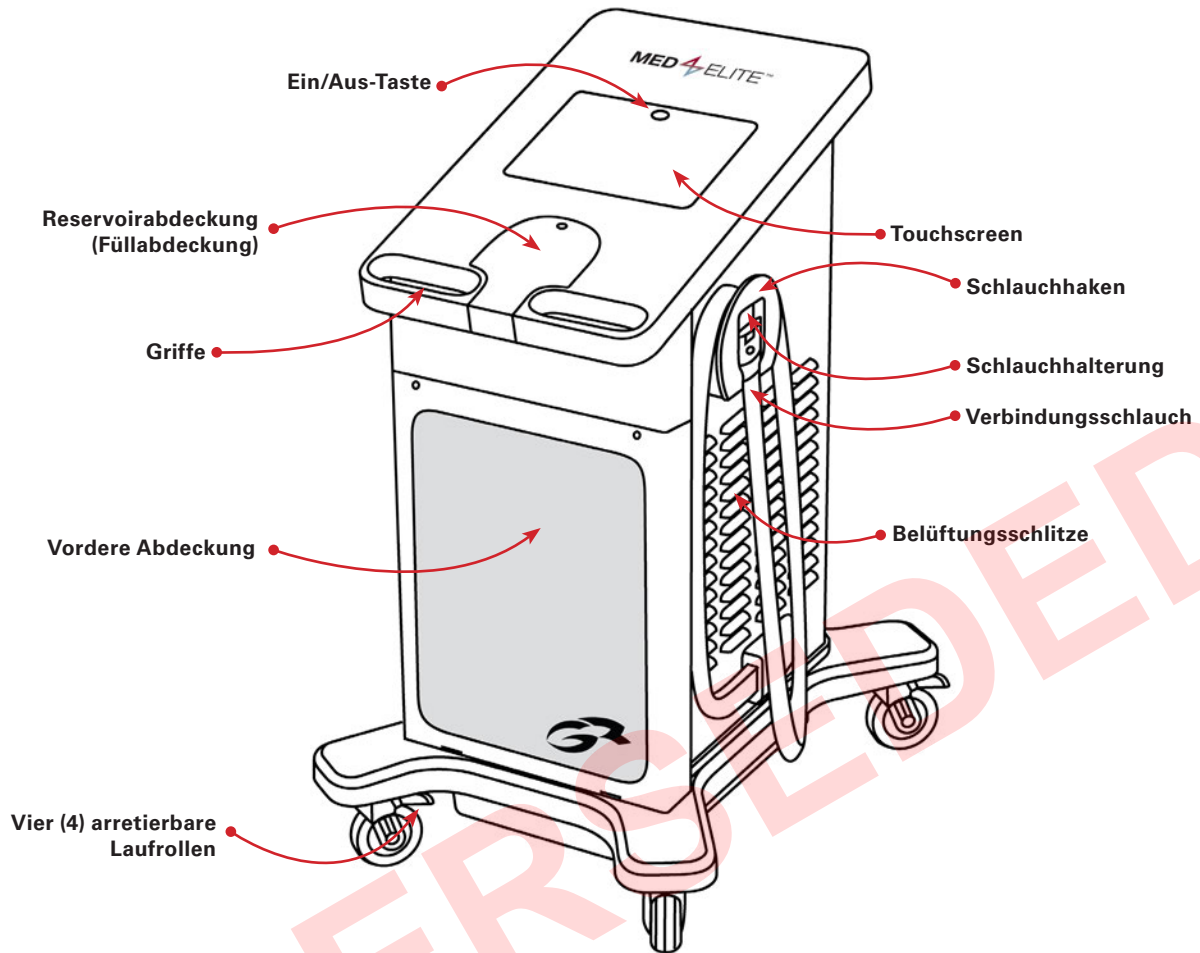
Das Med4 Elite bietet vier Behandlungsoptionen: Kälte, Wärme, Schnellkontrast und nur Kompression für einen oder zwei Patienten gleichzeitig. In der nachstehenden Tabelle sind die Merkmale und verfügbaren Optionen aufgeführt, die für jede Behandlungssitzung individuell eingestellt werden können.

Vier Behandlungsoptionen (bis zu 2 Patienten)	Temperaturstufen	Behandlungsdauer	Kompressionsstufe* (intermittierend, pneumatisch)	Weitere Merkmale
Wärme	Einstellbares Minimum und Maximum in °F oder °C	Einstellbare Gesamt-Behandlungsdauer	Niedrig und Keine	—
Kälte	Einstellbares Minimum und Maximum in °F oder °C	Einstellbare Gesamt-Behandlungsdauer	Niedrig, Mittel/niedrig, Mittel, Hoch und Keine	Schlummerfunktion für bis zu 6 Zyklen
Schnellkontrast	Einstellbares Minimum und Maximum für Wärme und Kälte in °F oder °C	Einstellbare Dauer für Wärme- und Kältezyklus und Gesamt-Behandlungsdauer	Wärme: Niedrig und Keine Kälte: Niedrig, Mittel/niedrig, Mittel, Hoch und Keine	Schnellkontrastbehandlung kann mit Wärme- oder Kältebehandlung beginnen
Nur Kompression	—	Einstellbare Gesamt-Behandlungsdauer	Niedrig, Mittel/niedrig, Mittel, Hoch	—

KOMPRESSIONSSTUFEN

Das Med4 Elite bietet vier Kompressionsstufen für die Behandlung nur mit Kompression und die Kältebehandlung (**Niedrig, Mittel/niedrig, Mittel und Hoch**) sowie eine Kompressionsstufe für die Wärmebehandlung (**Niedrig**). Kältebehandlung und Wärmebehandlung können auch ohne Kompression (**Keine Kompression**) verabreicht werden.



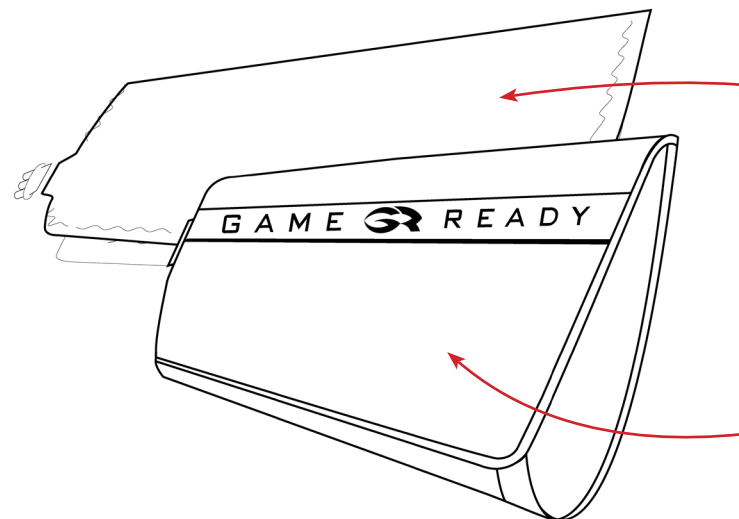


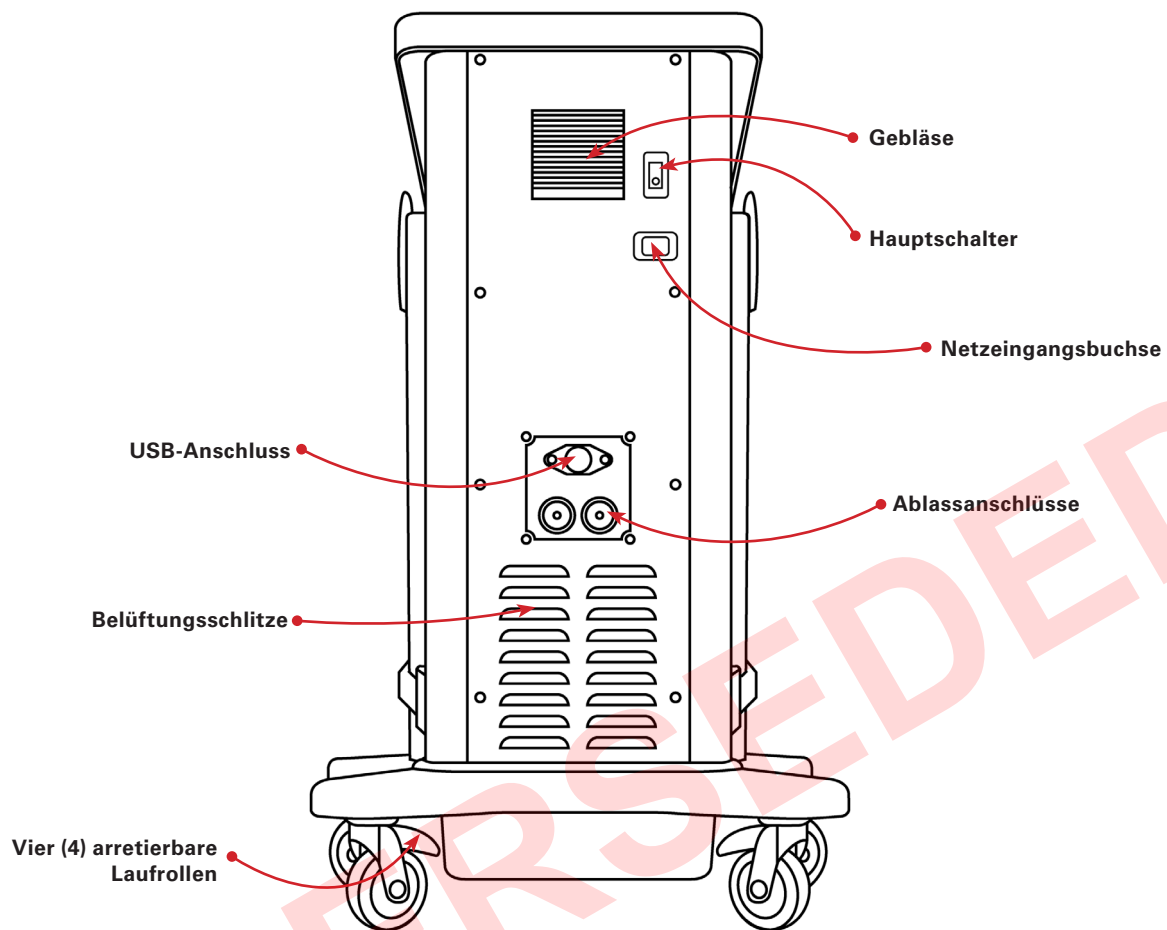
VORDERANSICHT

MANSCHETTE

(separat verkauft)

Um die Behandlung zu beginnen, muss eine Manschette (bestehend aus einem inneren Wärmetauscher der ATX®-Serie und einer äußeren Bandage) an das Med4 Elite angeschlossen werden. Manschetten werden jeweils separat verkauft und sind nicht im Med4 Elite enthalten. Verwenden Sie nur Game Ready Manschetten mit dem Med4 Elite. Die Verwendung von nicht von Game Ready hergestellten bzw. gelieferten Produkten zusammen mit dem Med4 Elite führt eventuell zum Verlust der Garantie.





RÜCKANSICHT

ENTHALTENE HARDWARE UND DOKUMENTATION

Das System umfasst die folgenden Artikel:

- 1 Med4 Elite Steuergerät
- 1 Netzkabel (~2,4 m / 8 Fuß)
- 2 Verbindungsschläuche (am Steuergerät angebracht)
- 2 Ablassschläuche
- 1 Bedienerhandbuch
- 1 Anleitungskarte
- 1 Kurzanleitung
- 1 Game Ready USB-Speicherstick

Wärmetauscher der ATX® Serie

Bandage

DEFINITIONEN

Administrator	Die zur Festlegung und Einstellung der Standard-Systemeinstellungen für die Einrichtung befugte(n) Person(en).
Benutzer	Die Person, die das Med4 Elite bedient.
Bildschirm	Eine Oberfläche des Med4 Elite Computers, auf der der Benutzer Funktionen des Steuergeräts einstellt und Aktivitäten des Steuergeräts überwacht. Zum Beispiel der Bildschirm „Patient auswählen“.
Ein/Aus-Taste	Die Taste über dem Touchscreen, mit der der Computer ein- und ausgeschaltet wird.
Grafische Bedienoberfläche (Graphical User Interface, GUI)	Die Methode, mit der ein Benutzer mit dem Med4 Elite Computer interagiert. Die GUI besteht aus Symbolen, Schaltflächen, Bildern und sonstigen Behandlungsinformationen. Der Benutzer drückt Schaltflächen, um Behandlungssitzungen und Systemeinstellungen zu konfigurieren und Behandlungssitzungen zu steuern. Nach dem Start zeigt die GUI den Fortgang der aktiven Behandlungssitzungen an.
Hauptschalter	Der Wippschalter auf der Rückseite des Steuergeräts, über den die Stromversorgung des Systems läuft.
Neustart	Der automatische Vorgang, der ausgeführt wird, nachdem ein Benutzer Änderungen an Systemeinstellungen vorgenommen hat; der Med4 Elite Computer schaltet sich ab und läuft beim Wiedereinschalten mit den neuen Einstellungen.
Patient	Die Person, die eine Behandlung mit dem Med4 Elite erhält.
Persönliche Identifikationsnummer (PIN)	Das numerische Kennwort, mit dem der Administrator Zugriff auf die Systemeinstellungen des Med4 Elite erhält.
Reservoir	Einer von zwei Behältern im Inneren des Steuergeräts, die Wasser bereithalten, erwärmen und kühlen.
Schaltfläche	Die Bereiche der grafischen Bedienoberfläche (GUI), die der Benutzer drückt, um Funktionen des Med4 Elite Betriebssystems zu konfigurieren und steuern.
Aktive Schaltfläche	Eine grafische Schaltfläche auf der GUI, die aktuell betätigt werden kann und bei Druck ihre vorgesehene Funktion bzw. ihren vorgesehenen Zweck ausführt. Aktive Schaltflächen werden dreidimensional und voll farbig dargestellt.
Inaktive Schaltfläche	Eine grafische Schaltfläche auf der GUI, die aktuell nicht betätigt werden kann. Inaktive Schaltflächen werden flach und ausgegraut dargestellt.
Schlummerfunktion	Die Zeitspanne, in der während einer Kältebehandlung keine Behandlung verabreicht wird.
Sitzung	Eine einzelne Behandlung.
Steuergerät	Das komplette Med4 Elite Gerät einschließlich Betriebssystem, interner Hardware, Abdeckung, Verbindungsschläuchen usw.
Symbol	Symbole auf der GUI des Med4 Elite, die Med4 Elite Patienten, Stufen von Behandlungsmodalitäten, interne Zustände und Alarmer darstellen.
System	Das gesamte Med4 Elite Steuergerät.
Systemabschaltung	Abschalten des Med4 Elite Computers und des Hauptschalters.
Touchscreen	Die Glasfläche, auf der die grafische Bedienoberfläche des Med4 Elite angezeigt wird und über die ein Benutzer des Med4 Elite physisch mit dem Computer des Steuergeräts interagiert, indem er Schaltflächen drückt, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.
Zurücksetzen	Den Med4 Elite Computer wieder auf die werksseitigen Einstellungen bringen.

WICHTIG: VOR DER VERWENDUNG DIESES PRODUKTS DIE INDIKATIONEN, KONTRAINDIKATIONEN, WARN- UND VORSICHTSHINWEISE VOLLSTÄNDIG DURCHLESEN!

Vorsicht: In den USA darf dieses Produkt nach den gesetzlichen Vorschriften nur durch einen Arzt oder auf ärztliche Verordnung abgegeben werden.

Folgen Sie bezüglich der Dauer und Häufigkeit der Verwendung dieses Produkts bitte den Empfehlungen Ihres Arztes. Das Gerät muss von einem approbierten Arzt für den Patienten eingerichtet und unter seiner Aufsicht angewendet werden.



WARNHINWEIS: Es ist zwingend erforderlich, vor Verwendung des Produkts das Bedienerhandbuch vollständig zu lesen und zu verstehen. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung könnte es zu schweren Verletzungen kommen.



ACHTUNG: Bedienerhandbuch beachten.

KONTRAINDIKATIONEN FÜR DAS MED4 ELITE

	THERAPIEMODUS			
	Thermotherapie	Kryotherapie	Kompression	Schnellkontrast
<p>X = Absolute Kontraindikation – In diesen Situationen dürfen die Patienten nicht mit Therapie behandelt werden:</p> <p>R = Relative Kontraindikation – Die Behandlung dieser Leiden darf bei den folgenden Patienten nur unter der Aufsicht eines approbierten Arztes eingesetzt werden:</p>				
Patienten mit aktuellen klinischen Anzeichen signifikanter peripherer Ödeme im betroffenen Bereich (z. B. tiefe Venenthrombose, chronische venöse Insuffizienz, akutes Kompartmentsyndrom, systemischer venöser Hypertonus, kongestives Herzversagen, Zirrhose/Leberversagen, Nierenversagen).	X	X	X	X
Patienten mit einer signifikanten vaskulären Störung im betroffenen Bereich (z. B. durch frühere Erfrierungen, Arteriosklerose, arterielle Insuffizienz, Diabetes, vaskuläre Dysregulation oder andere ischämische Gefäßerkrankungen).	X	X	X	X
Patienten mit bekannten, Thrombose prädisponierenden hämatologischen Dyskrasien (z. B. paroxysmale Kältehämoglobinurie, Kryoglobulinämie, Sichelzellerkrankheit, Serum-Kälteagglutinine).		X	R	X
Patienten mit entzündetem Gewebe infolge einer rezenten Verletzung oder Verschlimmerung einer chronisch-entzündlichen Erkrankung.	X	R		X
Patienten mit Extremitäten mit diffusem oder fokal gestörtem Empfinden gegenüber Schmerzen oder Temperaturen, das ein genaues und zeitnahes Erteilen von Feedback durch den Patienten verhindert.	X	R		X
Patienten mit eingeschränkter lokaler Durchblutung oder neurologischen Defiziten (einschließlich Paralyse und lokalisierter Beeinträchtigung aufgrund wiederholter chirurgischer Eingriffe) im betroffenen Bereich.	R	R	R	R
Patienten mit kognitiven Einschränkungen und Verständigungsschwierigkeiten, die ein genaues und zeitnahes Erteilen von Feedback durch den Patienten verhindern.	X	R		X
Patienten mit einer akuten, instabilen (unbehandelten) Fraktur im betroffenen Bereich.	X		R	X
Patienten mit einer lokalen Malignität.	X		R	X
Patienten, die Hautbereiche mit Wunden oder Schäden (verletzte oder gefährdete Haut) aufweisen, was zu uneinheitlicher Wärmeleitung über die Haut hinweg führt (z. B. offene Wunde, Narbengewebe, Verbrennung oder Hauttransplantation). Jegliche offene Wunde muss vor dem Einsatz des Med4 Elite verbunden werden.	X	R	R	X
Patienten mit aktiv blutendem Gewebe oder mit hämorrhagischen Erkrankungen.	X			X
Patienten mit kürzlich bestrahltem Gewebe oder mit Bereichen, die von wärmeempfindlichen Hauterkrankungen betroffen sind (z. B. Ekzem, Schuppenflechte, Gefäßentzündung, Dermatitis).	X			X
Patienten mit einer örtlichen instabilen Hauterkrankung (z. B. Dermatitis, Venenligatur, Gangrän, rezentes Hauttransplantat) im betroffenen Bereich.	R	R	R	R
Patienten mit aktiver lokaler oder systemischer Infektion.	X		X	X
Patienten mit klinischen Anzeichen entzündlicher Venenentzündung, Venengeschwüren oder Cellulitis.	R	X	X	X

	THERAPIEMODUS			
	Thermotherapie	Kryotherapie	Kompression	Schnellkontrast
<p>X = Absolute Kontraindikation – In diesen Situationen dürfen die Patienten nicht mit Therapie behandelt werden:</p> <p>R = Relative Kontraindikation – Die Behandlung dieser Leiden darf bei den folgenden Patienten nur unter der Aufsicht eines approbierten Arztes eingesetzt werden:</p>				
Schwangere Patientinnen.	X			X
Patienten mit signifikanten Risikofaktoren oder aktuellen klinischen Anzeichen jeglicher Art für eine Embolie (z. B. Lungenembolie, Lungenödem, Zerebralinfarkt, Vorhofflimmern, Endokarditis, Myokardinfarkt oder atheromatöse embolische Plaque).		X	X	X
Patienten mit einem Leiden, bei dem ein erhöhter Venen- oder Lymphrückfluss im betroffenen Arm oder Bein nicht erwünscht ist (z. B. Lymphödem nach Brustkrebs oder anderem lokalem Karzinom und/oder Metastase eines Karzinoms im betroffenen Arm oder Bein).		X	X	X
Patienten mit Raynaud-Krankheit oder Kälteüberempfindlichkeit (Kälteurtikaria).		X		X
Patienten mit Hypertonie, Herzinsuffizienz, extrem niedrigem Blutdruck oder dekompensierter Herzinsuffizienz.	R	R	X	R
Kinder unter 18 Jahren.	R	R	R	R
Patienten, die sich kürzlich einer Zehenoperation im betroffenen Bereich unterzogen haben.		R	R	R
Patienten mit Bewusstseinsstörung oder Diabetes mellitus, Multipler Sklerose, Durchblutungsstörung, Wirbelsäulenverletzungen und rheumatoider Arthritis.	R	R	X	R
Patienten mit dekompensierter Hypertonie im betroffenen Bereich.		X		X

WICHTIG: Kontraindikationen und Warnungen speziell für die Manschette entnehmen Sie bitte der aktuellsten Gebrauchsanweisung der Manschette, die unter www.gameready.com zur Verfügung steht.

ALLGEMEINE WARN- UND VORSICHTSHINWEISE

- (Allgemein) Befolgen Sie bezüglich der Dauer und Häufigkeit der Verwendung dieses Produkts bitte die Empfehlungen Ihres Arztes.
- (Allgemein) Die unsachgemäße Anbringung oder längere Verwendung des Med4 Elite könnte Gewebeschäden verursachen.
- (Allgemein) Das Med4 Elite ist nicht zur Verwendung in einer sterilen Umgebung bestimmt.
- (Allgemein) Game Ready Manschetten sind nicht steril. Sie dürfen nicht direkt auf offene Wunden, wunde Stellen, Ausschlag, Infektionen oder chirurgische Nähte gelegt werden. Die Manschette kann über Kleidung oder einen Verband angelegt werden.
- (Allgemein) Für alle Patienten wird zwischen Manschette und Haut eine Lage Kleidung empfohlen.
- (Allgemein) Game Ready Manschetten sind in zahlreichen Ausführungen erhältlich, aber nicht für alle denkbaren physiologischen Anwendungen bestimmt. So ist z. B. die Sprunggelenkmanschette nicht für den Einsatz an den Zehen konzipiert und die Rückenmanschette nicht für den Einsatz in der Bauchregion.
- (Allgemein) Besondere Vorsicht ist in der unmittelbaren postoperativen Phase geboten, insbesondere wenn der Patient sediert ist oder sein Schmerzempfinden durch andere Arzneimittel

verändert sein könnte. Die Haut an der Behandlungsstelle sollte häufig kontrolliert werden und es sollten mittlere bis höhere (wärmere) Temperaturbereichseinstellungen verwendet bzw. ggf. die Zeitintervalle zwischen den Behandlungen verlängert werden.

- (Allgemein) Während der Behandlungsdauer sollte der Patient die Haut an der Behandlungsstelle, den umliegenden Bereich und ggf. die Finger (Zehen) am behandelten Arm (Bein) im Auge behalten und auf starke Rötung, Blasenbildung, Brennen, Schwindel, Schwitzen am ganzen Körper (erhöhte Kerntemperatur), Jucken, zunehmende Schwellung oder Schmerzen achten. Falls eines dieser Symptome eintritt oder Hautveränderungen erkennbar werden (z.B. Blasen, zunehmende Rötung, Verfärbung, andere sichtbare Veränderungen), sollte der Patient die Anwendung einstellen und einen Arzt aufsuchen.
- Überwachen Sie während der gesamten Behandlungssitzung die Heizstufe. Bei der Verwendung des Med4 Elite Systems oder anderen Thermotherapie- (Wärmetherapie-)Geräten, die Hochintensitätswärme von 45 °C (113 °F) oder höher generieren, ist mit Vorsicht vorzugehen. Die Haut an der Behandlungsstelle sollte häufig kontrolliert werden und es sollten mittlere bis niedrigere (kühlere) Temperaturbereichseinstellungen verwendet bzw. ggf. die Zeitintervalle zwischen den Behandlungen verlängert werden.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung mit Betäubungsmitteln bestimmt.
- Ein Erwärmen der Gonaden und eines sich entwickelnden Fötus ist zu vermeiden.
- Wenn die Wärme- und Schnellkontrastbehandlung bei wärmeempfindlichen oder Hochrisikopatienten verwendet wird, muss die Haut – insbesondere Bereiche mit sensorischen Defiziten – geschützt werden.

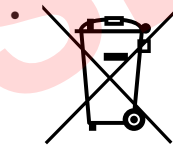
- Alle Warn- und Vorsichtshinweise für Kryotherapie und Thermotherapie gelten auch für die Schnellkontrastbehandlung.
- Kompressionsbehandlung in Kombination mit Wärmebehandlung sollte nur auf einer Stufe erfolgen, die einen besseren (bzw. festen) Kontakt mit der Haut erzeugt, jedoch keine Gewebe komprimiert.
- **WARNHINWEIS:** Vorsicht bei der Anwendung. Kann ernsthafte Verbrennungen verursachen. Nicht über empfindlichen Hautbereichen oder bei schlechter Durchblutung anwenden. Die unbeaufsichtigte Anwendung des Med4 Elite durch Kinder oder hilflose Personen kann gefährlich sein.

Gemessene Hauttemperaturen	
Maximaltemperatur	Bei Einstellung des Wärmereservoirs auf den Maximalwert wurden Hauttemperaturen von bis zu 44 °C (111 °F) gemessen.
Minimaltemperatur	Bei Einstellung des Kältereservoirs auf den Minimalwert wurden Hauttemperaturen von bis zu 7 °C (44 °F) gemessen.

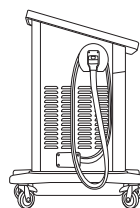
WARN- UND VORSICHTSHINWEISE FÜR DAS SYSTEM

- Nehmen Sie zur Vermeidung des Stromschlagrisikos keine Gehäuseteile vom Steuergerät ab. Wenn das Steuergerät geöffnet wird, erlischt die Garantie für das Med4 Elite. Wenn das Gerät gewartet oder repariert werden muss, wenden Sie sich in den USA bitte an den technischen Kundendienst von Game Ready unter 1.888.426.3732 (+1.510.868.2100); in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.
- Um die Gefahr eines Stromschlags, einer Funktionsstörung oder einer Beschädigung des Produkts zu vermeiden, betreiben Sie das System nicht, wenn ein Stromkabel oder Verbindungsschlauch beschädigt ist, ein anderer mechanischer Schaden vorliegt oder das Gerät aus einem anderen Grund nicht voll funktionsfähig ist.
- **WARNHINWEIS:** Um Stromschlaggefahr zu vermeiden, darf diese Gerät nur an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung angeschlossen werden.
- **WARNHINWEIS:** Modifikationen an diesem Gerät sind nicht zulässig. Jegliche Modifikation bzw. versuchte Modifikation kann gefährlich sein und führt zum Verlust der Garantie für das Med4 Elite.
- Das Med4 Elite darf nicht seitlich gekippt werden.
- Um die Gefahr einer Beschädigung des Med4 Elite zu vermeiden, verwenden Sie keine Manschetten anderer Hersteller zusammen mit dem Steuergerät.
- Achten Sie darauf, nicht über die Netzkabel und den Verbindungsschlauch des Steuergeräts zu stolpern.
- Das Med4 Elite einschließlich Schläuchen und Kabeln von Kindern und Haustieren fernhalten.
- Vorsicht ist im Umgang mit Kleinteilen geboten, um die Gefahr des Verschluckens oder Einatmens möglichst gering zu halten.
- Das Med4 Elite Steuergerät ist ein Medizinprodukt. Um eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden, behandeln Sie es ebenso sorgsam wie einen tragbaren Computer. Lassen Sie es nicht fallen, treten Sie es nicht mit Füßen und setzen Sie es keinem anderweitigen Missbrauch aus. Derartiger Missbrauch führt zum Verlust der Garantie für das Med4 Elite.

- Verwenden Sie zum Füllen des Geräts nur destilliertes Wasser.
- Führen Sie eine routinemäßige Reinigung und Wasserdesinfektion gemäß den Anweisungen durch.
- Füllen Sie die Reservoirs gemäß den Anweisungen mit destilliertem Wasser, bevor Sie das Gerät mit dem Stromnetz verbinden.
- Das Gerät enthält das Kältemittel R-134a. Servicearbeiten daran sind qualifizierten Technikern vorbehalten.
- Das Kühlsystem in Ihrem Med4 Elite enthält R-134a, ein Kältemittel, das Entsorgungsvorschriften der US-amerikanischen Environmental Protection Agency (EPA) sowie eventuell weiterer Umweltbehörden in anderen Ländern unterliegt. Um Missverständnisse und mögliche Umweltschäden zu vermeiden, erkundigen Sie sich bei Ihrer zuständigen Abfallbehörde nach den Entsorgungsmethoden für das Med4 Elite.
- **WARNHINWEIS:** Um sicher mit dem Touchscreen des Med4 Elite interagieren zu können, müssen Sie im Abstand von höchstens 30 cm (1 Fuß) direkt vor dem Gerät stehen.
- Verwenden Sie nur das von Game Ready gelieferte Netzkabel. Einzelheiten siehe *Technische Daten des beiliegenden Netzkabels*.
- Die Verwendung dieses Geräts auf, unter oder neben anderen Geräten sollte vermieden werden, da dies unerwünschten Betrieb zur Folge haben kann. Wenn eine derartige Verwendung unvermeidbar ist, müssen dieses Gerät und das andere Gerät beobachtet werden, um ihren normalen Betrieb zu bestätigen.



Dieses Symbol auf dem Steuergerät bzw. der zugehörigen Verpackung bedeutet, dass dieses Produkt nicht über den Haus-/Verbrauchermüll entsorgt werden darf. Informationen zu Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte erhalten Sie von der zuständigen Abfallbehörde an Ihrem Standort oder von Game Ready.



Um Stolpergefahren zu vermeiden, müssen die Verbindungsschläuche bei Nichtgebrauch korrekt in die Schlauchhalterungen gesteckt werden. Legen Sie den Schlauch ein Mal um den Schlauchhaken und stecken Sie das Ende wie abgebildet in die Schlauchhalterung. Achten Sie darauf, dass die Nummer auf dem Schlauchanschluss und die Nummer auf dem Schlauchhaken übereinstimmen.

WARNHINWEIS: Zur Einhaltung der California Proposition 65 wurde folgender Warnhinweis aufgenommen: Dieses Produkt enthält Chemikalien, die im Bundesstaat Kalifornien als Ursache für Krebs, Geburtsfehler oder sonstige Einschränkung der Fortpflanzungsfähigkeit eingestuft werden.

SYSTEMSTART

EINRICHTUNG

Das Med4 Elite wird mit einer Zubehörschachtel geliefert, in der sich eine Schnellanleitung befindet. Bitte lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät einschalten und bedienen.

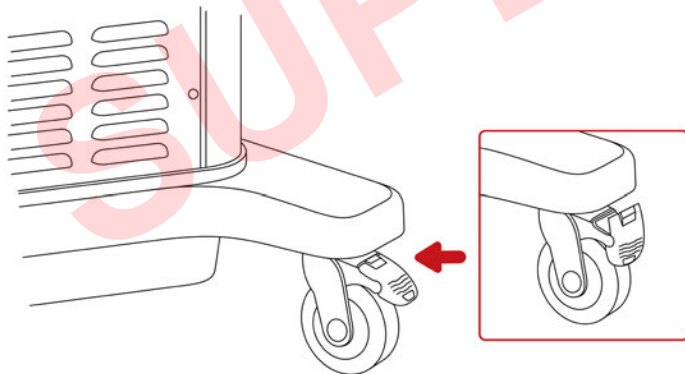
Verschieben Sie das Steuergerät an den Griffen zum vorgesehenen Standort. Das Steuergerät sollte wie folgt aufgestellt werden:

- in höchstens 1,83 m (6 Fuß) Abstand zu einer Steckdose an einem dafür vorgesehenen Stromkreis bzw. mit 1200 Watt Leistung
- mit ausreichend zugänglichem Ein/Aus-Schalter an der Geräterückseite und unbehindertem Netzkabel
- auf ebener Fläche innerhalb der Einrichtung
- nur in geschlossenen Räumen
- in trockener Umgebung
- mit rundum freien Belüftungsschlitzen
- ohne Stolpergefahren

WICHTIG: Das Med4 Elite darf unter keinen Umständen seitlich gekippt werden. Wenn das Steuergerät gekippt wird, kann es zu Schäden am Kompressor kommen und die Garantie verloren gehen.



Sobald das Gerät an einem geeigneten Standort aufgestellt wurde, arretieren Sie die Laufrollen, indem Sie alle vier Bremsen herunterdrücken, bis sie in der verriegelten Stellung einrasten.

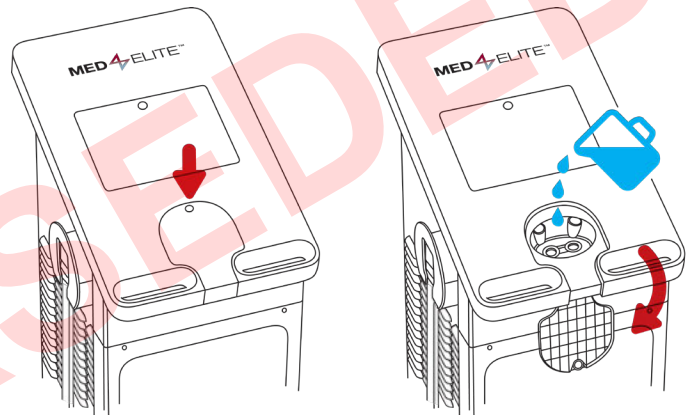


FÜLLEN DER RESERVOIRS

Das Med4 Elite wird mit leeren Reservoirs geliefert. Sie müssen die Reservoirs vor Gebrauch füllen. Zum Füllen der Reservoirs werden acht Liter (zwei Gallonen) destilliertes Wasser benötigt.

WICHTIG: Verwenden Sie ausschließlich destilliertes Wasser. Entionisiertes Wasser oder Leitungswasser dürfen NICHT verwendet werden. Wenn kein destilliertes Wasser verwendet wird, kann die Garantie für das Gerät verloren gehen.

1. Die Reservoiröffnung befindet sich unterhalb des Touchscreens am Steuergerät. Zum Öffnen drücken Sie auf die Abdeckung, um die Verriegelung zu lösen, und heben sie an.
2. Gießen Sie vorsichtig destilliertes Wasser in die Reservoiröffnung.
3. Wenn Sie beide Reservoirs gefüllt haben, schließen Sie die Abdeckung. Drücken Sie sie fest zu, um den Riegel einrasten zu lassen.



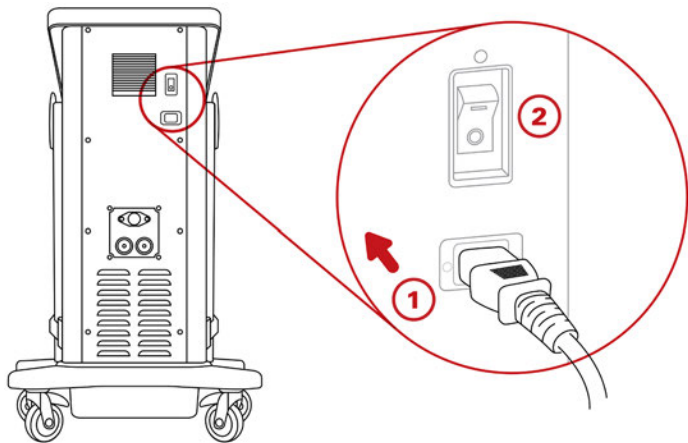
EINSCHALTEN

Verbindungen und Einschalten

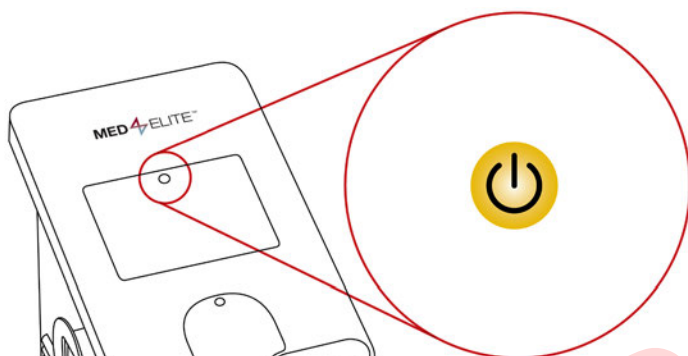
1. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an der Rückseite des Steuergeräts an.
2. Stecken Sie das Netzkabel in eine geeignete Steckdose.

WICHTIG: Verlegen Sie das Netzkabel so, dass Stolpergefahren und unbeabsichtigte Trennung vermieden werden.

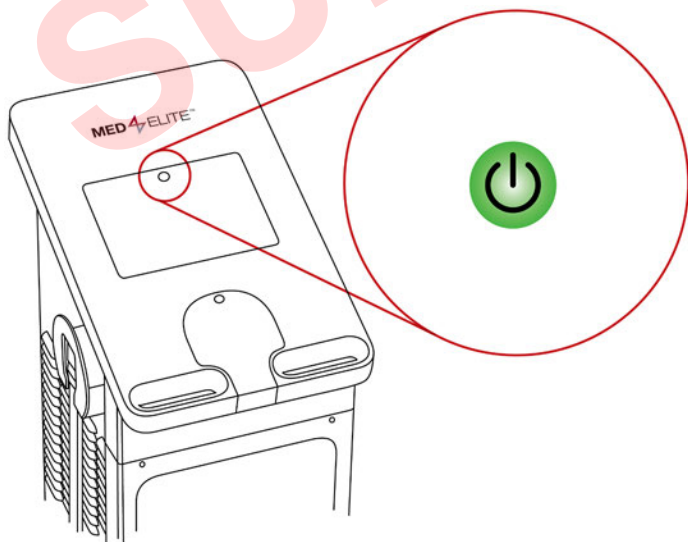
3. Bringen Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Steuergeräts in die Stellung „Ein“.



Nach dem Einschalten leuchtet die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen orange auf.



- Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Med4 Elite einzuschalten. Die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen leuchtet nun grün.

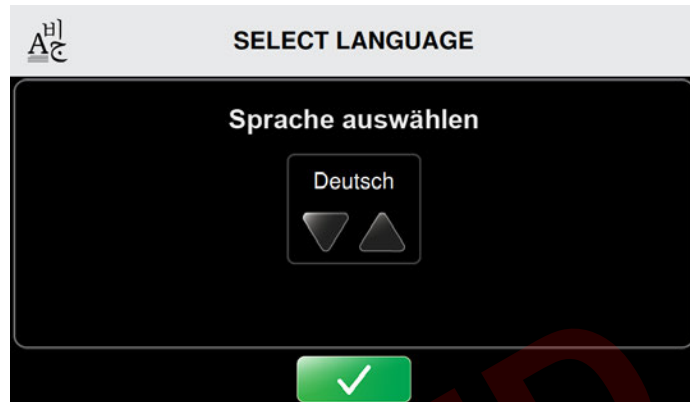



Es kann bis zu 60 Sekunden dauern, das Betriebssystem des Med4 Elite zu laden.

EINSTELLEN DER SPRACHE

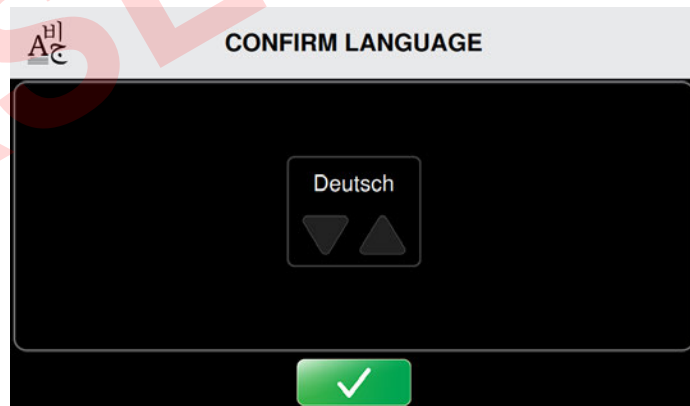
Als erstes fordert das Med4 Elite Sie dazu auf, eine Sprache für die Bedienoberfläche auszuwählen und zu bestätigen.



Beim ersten Start wird der Bildschirm „Sprache auswählen“ angezeigt.



- Drücken Sie den Auf- oder Abwärtspfeil, um durch die verfügbaren Sprachen zu scrollen.
- Um die Standardeinstellung für Sprache auszuwählen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .

Der Bildschirm „Sprache bestätigen“ wird angezeigt.

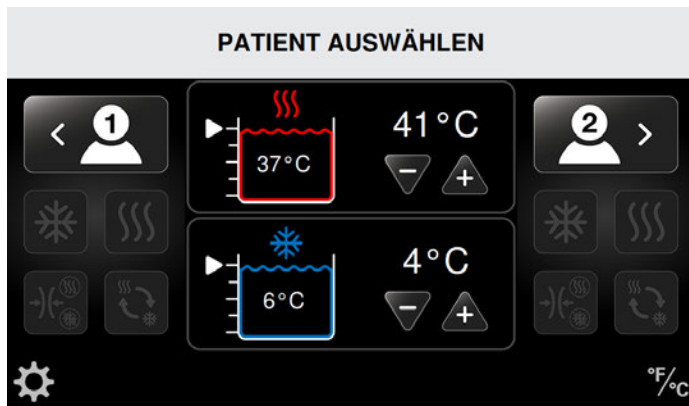


- Um die Standardeinstellung für Sprache zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
- Um die Einstellungen mit einem Neustart anzuwenden, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“  erneut.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

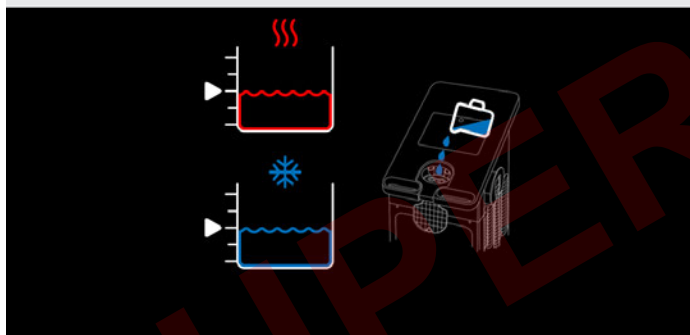
- Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

Beim Wiedereinschalten des Steuergeräts wird der Bildschirm „Patient auswählen“ angezeigt. Das Med4 Elite ist nun betriebsbereit. Wählen Sie einen Patienten aus, um mit der Einrichtung einer Behandlung zu beginnen. Weitere Anweisungen finden sie unter *Verwendung des Med4 Elite*.



WICHTIG: Falls das Steuergerät feststellt, dass die Reservoirs nicht genügend Wasser enthalten, können Sie erst fortfahren, nachdem Sie genügend Wasser nachgefüllt haben.

ZUM FORTFAHREN RESERVOIRS FÜLLEN...



Es ist wichtig, die Reservoirs zu füllen, bevor Sie das Med4 Elite einschalten. Wenn es ohne Wasser oder mit nicht genügend Wasser eingeschaltet wird, werden Sie zum Nachfüllen aufgefordert, bevor Sie fortfahren können. Anweisungen finden sie unter *Füllen der Reservoirs*. Sobald der Füllstand in beiden Reservoirs mindestens 75 % beträgt, wird automatisch der Bildschirm „Patient auswählen“ angezeigt, womit das Med4 Elite betriebsbereit ist.

ÄNDERN DER WERKSSEITIGEN EINSTELLUNGEN

Das Med4 Elite wird mit werksseitigen Einstellungen ausgeliefert, die die Standardeinstellungen für Behandlungssitzungen festlegen. Die Einstellungen sind Minimum-, Maximum- und Standardtemperatur für Wärme und Kälte; Minimum-, Maximum- und Standardkompression; Minimum-, Maximum- und Standarddauer einer Behandlungssitzung, Reservoirtemperaturen, Bildschirmsprache und Temperatureinheit.

Diese Einstellungen legen die zulässigen Temperatur- und Kompressionsbereiche für Behandlungssitzungen sowie die Standardeinstellungen, die beim Start des Steuergeräts angezeigt werden, fest.

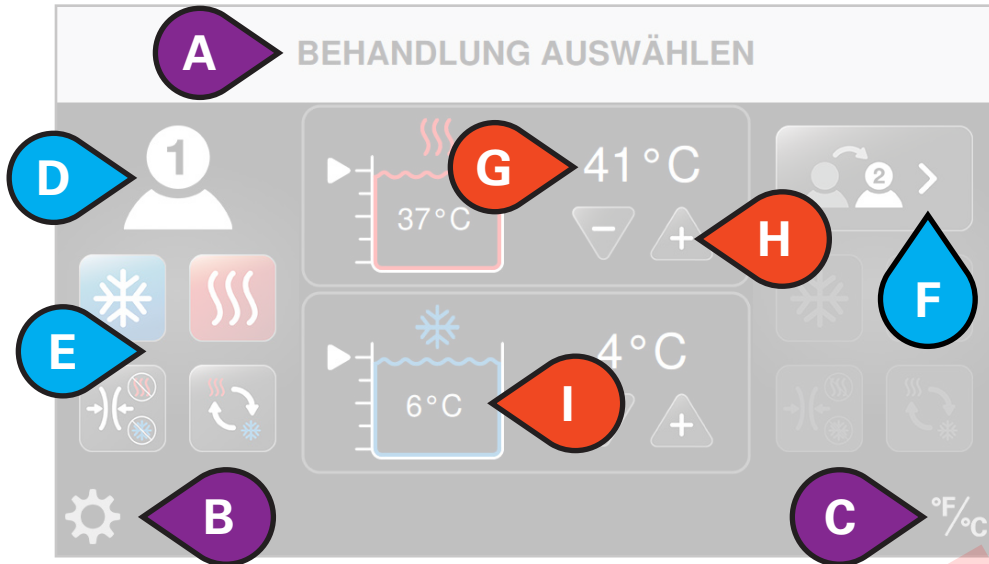
Sie können das Med4 Elite mit den werksseitigen Einstellungen betreiben oder diese Einstellungen entsprechend den Erfordernissen Ihrer Einrichtung jederzeit ändern.

Wie Sie zum Betrachten und Ändern der werksseitigen Einstellungen vorgehen, finden Sie unter *Konfiguration der Med4 Elite Systemeinstellungen*.

PERSÖNLICHE IDENTIFIKATIONSNUMMER (PIN)

Das Med4 Elite wird mit einer werksseitigen Standard-PIN ausgeliefert. **Die werksseitige Standard-PIN lautet 1111.** Sie benötigen die PIN, um auf Systemeinstellungen zuzugreifen und Standardeinstellungen zu ändern. Sie können die PIN in den Systemeinstellungen wie in *Konfiguration der Med4 Elite Systemeinstellungen* beschrieben ändern. Bitte denken Sie daran, Ihre PIN sicher, aber für Sie selbst leicht auffindbar aufzubewahren.

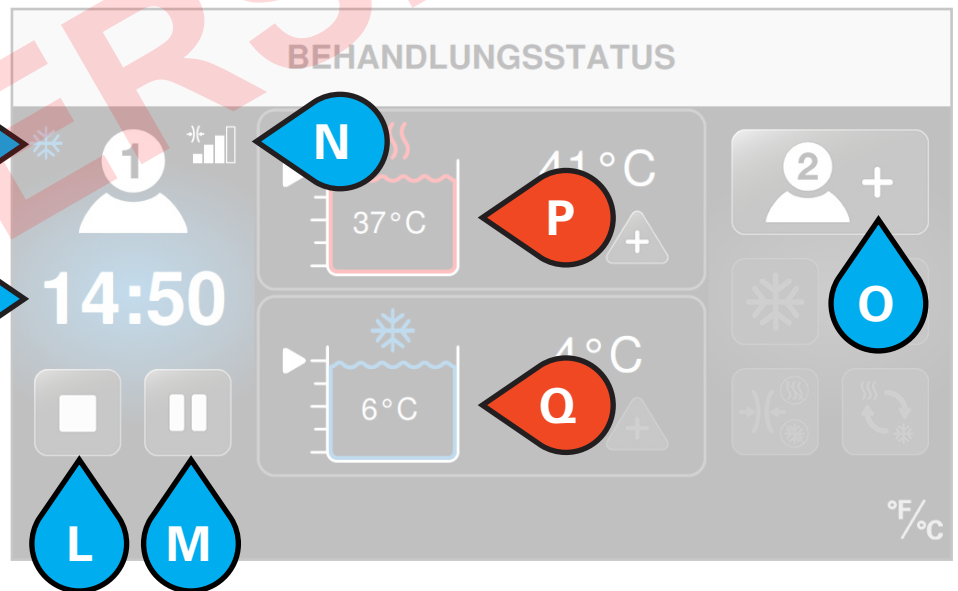
WICHTIG: Wenn Sie Ihre PIN verlieren oder vergessen, rufen Sie den technischen Kundendienst von Game Ready an und bitten Sie um eine Master-PIN. Damit erhalten Sie Zugriff auf die Systemeinstellungen, um eine neue PIN zu konfigurieren. Sie erreichen den technischen Kundendienst von Game Ready unter 1.888.426.3732 (1.888.GameReady) und +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.



ELEMENTE DER BEDIENOBERFLÄCHE

- A. Bildschirmbezeichnung
- B. Zugriff auf Systemeinstellungen
- C. Temperatureinheit zwischen °F und °C umschalten
- D. Ausgewählter Patient
- E. Verfügbare Behandlungen
- F. Patient wechseln
- G. Zieltemperatur des Reservoirs
- H. Zieltemperatur erhöhen oder verringern
- I. Tatsächliche Temperatur des Reservoirs

- J. Art der laufenden Behandlung
- K. Verbleibende Gesamtdauer
- L. Behandlung stoppen
- M. Behandlung unterbrechen
- N. Kompressionsstufe
- O. Patient hinzufügen
- P. Tatsächliche Temperatur des Wärmereservoirs
- Q. Tatsächliche Temperatur des Kältereservoirs









 PATIENTENOPTIONEN

 BEZEICHNUNGEN / EINSTELLUNGEN

 RESERVOIROPTIONEN

BEHANDLUNGSSYMBOLLE

Die Bedienoberfläche verwendet Symbole zur Steuerung des Med4 Elite.

Symbol	Name
	Zugriff auf Systemeinstellungen
	Umschalten zwischen Fahrenheit (°F) und Celsius (°C)
	Füllstand im Wärmereservoir und aktuelle Reservoirtemperatur
	Füllstand im Kältereservoir und aktuelle Reservoirtemperatur
	Einstellung erhöhen
	Einstellung verringern
	Behandlung starten
	Abbrechen
	Behandlung unterbrechen
	Behandlung stoppen
	Patient 1 hinzufügen
	Patient 1 auswählen
	Zu Patient 1 wechseln
	Patient 2 hinzufügen
	Patient 2 auswählen
	Zu Patient 2 wechseln
	Kältebehandlung
	Einstellungen für Kältebehandlung ändern
	Schlummerfunktion einschalten
	Schlummerfunktion ausschalten

Symbol	Name
	Schlummerfunktion – Gesamtzahl der Zyklen
	Status des Schlummerzyklus
	Wärmebehandlung
	Einstellungen für Wärmebehandlung ändern
	Schnellkontrastbehandlung
	Einstellungen für Schnellkontrastbehandlung ändern
	Anfangsbehandlung einstellen
	Wärmedauer für Schnellkontrastbehandlung
	Kältedauer für Schnellkontrastbehandlung
	Gesamtdauer für Schnellkontrastbehandlung
	Behandlung nur mit Kompression
	Einstellungen für Behandlung nur mit Kompression ändern
	Keine Kompression (keine)
	Niedrige Kompression (5–15 mmHg)
	Mittlere/niedrige Kompression (5–30 mmHg)
	Mittlere Kompression (5–50 mmHg)
	Hohe Kompression (5–75 mmHg)
	Allgemeiner Alarm
	Achtung: Bedienerhandbuch beachten

SYMBOLE FÜR SYSTEMEINSTELLUNGEN

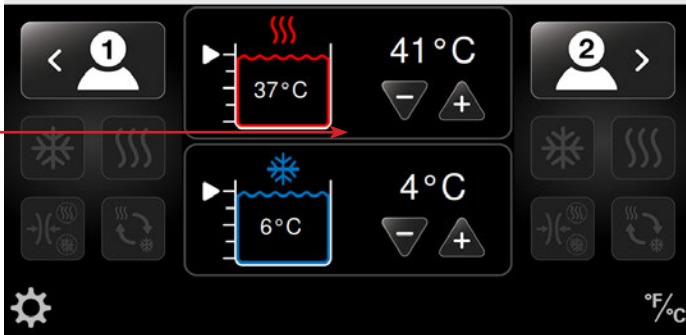
Die Bedienoberfläche der Systemeinstellungen verwendet Symbole zur Steuerung der Standardeinstellungen des Med4 Elite.

Symbol	Name
	Zugriff auf Systemeinstellungen
	Persönliche Identifikationsnummer (PIN) ändern
	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
	Spracheinstellungen
	Systeminformationen
	Datendownload
	Software-Update
	Einstellungen für Kältebehandlung
	Zeiteinstellungen für Kältebehandlung
	Kompressionseinstellungen für Kältebehandlung
	Temperatureinstellungen für das Kältereservoir
	Schlummereinstellungen
	Schlummerfunktion aktivieren
	Schlummerfunktion deaktivieren
	Einstellungen für Wärmebehandlung
	Zeiteinstellungen für Wärmebehandlung
	Kompressionseinstellungen für Wärmebehandlung
	Temperatureinstellungen für das Wärmereservoir
	Einstellungen für Schnellkontrastbehandlung
	Zeiteinstellungen für Schnellkontrastbehandlung

Symbol	Name
	Einstellungen für Behandlung nur mit Kompression
	Zeiteinstellungen für Behandlung nur mit Kompression
	Abbrechen
	Bestätigen
	Zurück
	Start
	Beenden zum Speichern der Einstellungen (Neustart erforderlich)
	Keine Kompression (keine)
	Niedrige Kompression (5–15 mmHg)
	Mittlere/niedrige Kompression (5–30 mmHg)
	Mittlere Kompression (5–50 mmHg)
	Hohe Kompression (5–75 mmHg)

VERWENDUNG DES MED4 ELITE

PATIENT AUSWÄHLEN



EINSTELLUNG DER TEMPERATUR

- Das Med4 Elite verfügt über zwei Wasserreservoirs, mit denen die vorgesehene Behandlungstemperatur erreicht wird. Eines wird für die Wärmebehandlung verwendet und das andere für die Kältebehandlung. Die Reservoirtemperaturen können auf dem oben abgebildeten Bildschirm *Patient auswählen* eingestellt werden.
- Es wird empfohlen, die Reservoirtemperaturen zu Beginn eines Arbeitstages auf die häufigsten Behandlungstemperaturen einzustellen.
- Die Reservoirtemperaturen können auch in den Administratoreinstellungen auf Standardtemperaturen beim Einschalten des Med4 Elite eingestellt werden.
- Wenn für eine Behandlung eine andere Reservoirtemperatur erforderlich ist, kann die neue Reservoirtemperatur auf dem Bildschirm *Patient auswählen* eingestellt werden, bevor die Behandlung für den Patienten eingerichtet wird. Damit geben Sie den Reservoirs vor der Behandlungszeit, die gewünschten Temperaturen zu erreichen.

HINWEIS: Die erwarteten Maximal- und Minimalwerte für die Hauttemperatur finden Sie im Abschnitt *Sicherheit > Allgemeine Warn- und Vorsichtshinweise*.

EINSTELLUNG DER RESERVOIRTEMPERATUR BEI GLEICHZEITIGER BENÜTZUNG DURCH ZWEI PATIENTEN

Die Reservoirs des Med4 Elite werden von beiden Patienten genutzt. Wenn bei zwei Patienten Behandlungen verabreicht werden, die das gleiche Reservoir nutzen, erhalten beide Patienten die gleiche Behandlungstemperatur.

Wenn die Behandlung für den zweiten Patienten eingerichtet wird, der das gleiche Reservoir benutzt wie der erste, ist die Auswahl der Behandlungstemperatur (+ oder -) deaktiviert. Die Reservoirtemperatur bleibt bei der für den ersten Patienten eingestellten Temperatur. Wenn eine andere Temperatur erwünscht ist, müssen zuerst alle Behandlungen auf Pause gestellt werden, um die Reservoirtemperatur zu verstellen. Wenn versucht wird, die Temperatur bei laufender Behandlung zu ändern, wird die Meldung *Wärme- bzw. Kältereservoir in Gebrauch* angezeigt.

So ändern Sie die Reservoirtemperatur:

- Stellen Sie die Behandlung für den ersten Patienten auf Pause und verstellen Sie die Temperatur.

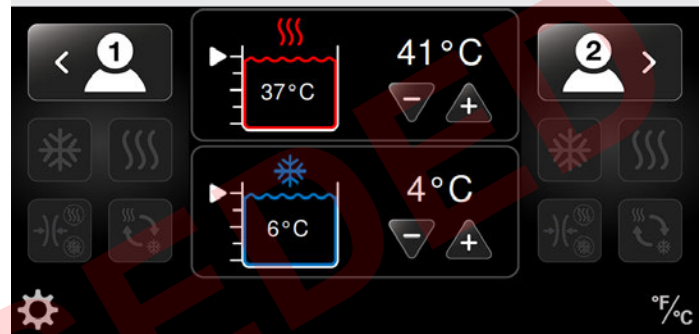
- Diese neu eingestellte Temperatur gilt dann für beide Patienten.
- Nehmen Sie die Behandlung für den ersten Patienten wieder auf, indem Sie die Start-Schaltfläche drücken.
- Richten Sie den zweiten Patienten ein und drücken Sie die Start-Schaltfläche.

EINSTELLEN DER TEMPERATUREINHEIT (°F / °C)

Das Med4 Elite kann Temperaturen in Grad Fahrenheit (°F) oder Celsius (°C) anzeigen. Sie können auf jedem beliebigen Bildschirm rasch zwischen den beiden Einheiten wechseln.

Gehen Sie zum Beispiel wie folgt vor, um die Temperatureinheit auf dem Bildschirm „Patient auswählen“ einzustellen:

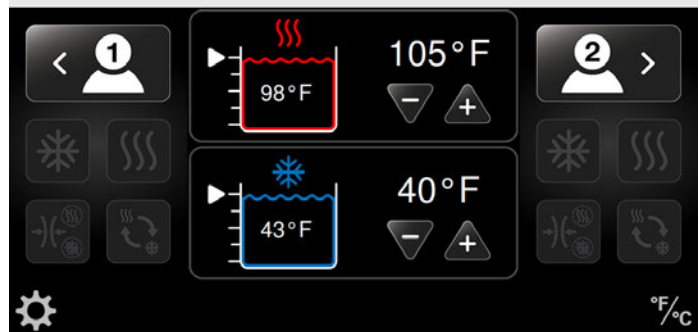
PATIENT AUSWÄHLEN



- Drücken Sie das Temperatureinheitsymbol in der unteren rechten Bildschirmecke.

Die Temperatureinheit wechselt. In diesem Beispiel wird die Einheit von Celsius zu Fahrenheit geändert.

PATIENT AUSWÄHLEN



EINRICHTEN VON BEHANDLUNGSSITZUNGEN

Sie können mit dem Med4 Elite individuelle Behandlungssitzungen für bis zu zwei Patienten gleichzeitig einrichten. Die Therapiemodalitäten sind:

- Wärmebehandlung (Thermotherapie) mit oder ohne Kompression
- Kältebehandlung (Kryotherapie) mit oder ohne Kompression
- Schnellkontrastbehandlung (Wärme- und Kältebehandlung im raschen Wechsel) mit oder ohne Kompression
- Behandlung nur mit Kompression (kein Wasserfluss)

Sie können während einer Behandlung jederzeit die Behandlung unterbrechen, stoppen oder ändern.

WICHTIG: Die Standardeinstellungen legen Minimum-, Maximum- und Standardtemperaturen, -kompressionsstufen und -behandlungsdauern für einzelne Behandlungssitzungen fest.

Diese Einstellungen werden im Werk oder vom Administrator an Ihrer Einrichtung vorgenommen. Weitere Informationen finden Sie in *Konfiguration der Med4 Elite Systemeinstellungen* in diesem Handbuch.

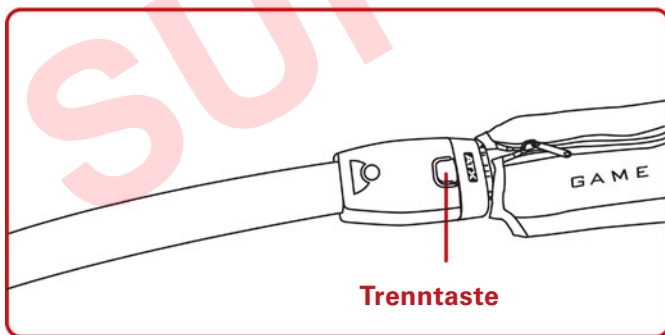
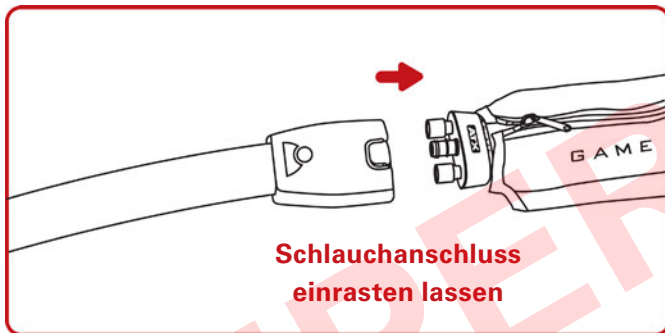
HINWEIS: Sie können den Patienten als Patient 1 oder Patient 2 einrichten. Wenn Sie einen Patienten einrichten, der mit dem Schlauch mit der Nummer 1 verbunden ist, konfigurieren Sie ihn in der Bedienoberfläche als Patient 1. Wenn Sie einen Patienten einrichten, der mit dem Schlauch mit der Nummer 2 verbunden ist, konfigurieren Sie ihn in der Bedienoberfläche als Patient 2.

Das Med4 Elite ermöglicht die Behandlung eines einzelnen Patienten oder von bis zu zwei Patienten gleichzeitig. Wenn zwei Patienten behandelt werden, können Sie die Behandlungssitzungen für beide getrennt individuell anpassen.

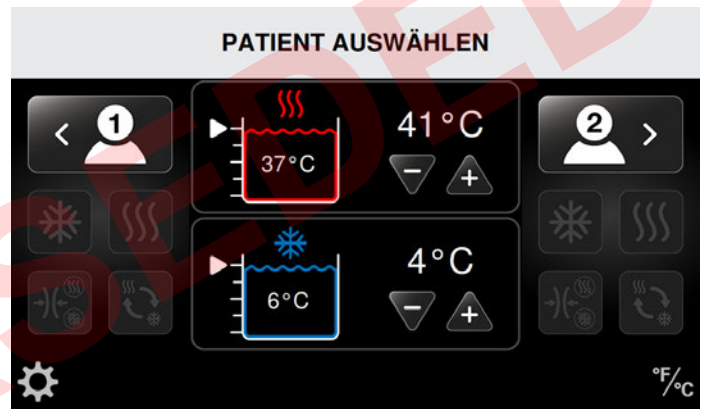
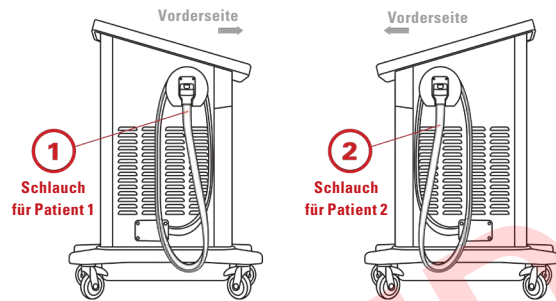
BEHANDLUNG EINES EINZELNEN PATIENTEN MIT EINER MANSCHETTE

So richten Sie eine Behandlungssitzung für einen einzelnen Patienten ein:

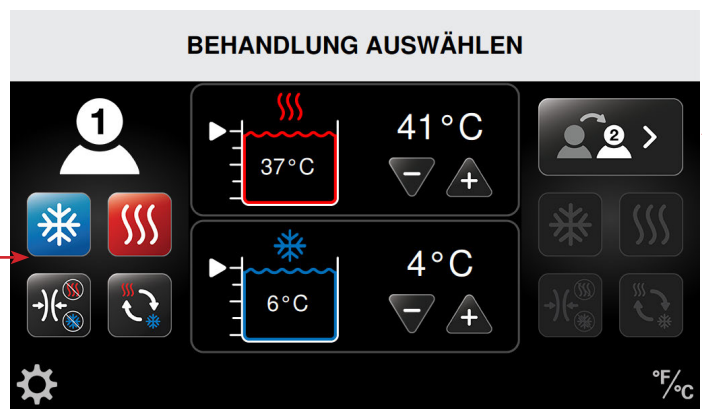
1. Legen Sie dem Patienten die gewünschte Manschette an und verbinden Sie die Manschette mit dem Schlauch. Wenn ein Klicken zu hören ist, haben Sie die Manschette korrekt angeschlossen.



2. Wählen sie den gewünschten Patienten aus, indem Sie das Patientensymbol drücken: Patient 1 ist auf der linken Bildschirmseite und Patient 2 ist auf der rechten Bildschirmseite. Mit dieser Auswahl können Sie nun die Einstellungen für den gewünschten Patienten ändern.



Der Bildschirm „Behandlung auswählen“ mit vier aktiven Behandlungssymbolen wird angezeigt. (Im folgenden Beispiel wird Patient 1 ausgewählt. Wenn Sie stattdessen auf Patient 2 wechseln möchten, drücken Sie die Schaltfläche zum Wechseln auf Patient 2.)





3. Wählen Sie die gewünschte Behandlung aus.

Schlagen Sie die Vorgänge zum Einrichten dieser Behandlungen im entsprechenden Abschnitt von *Verwendung des Med4 Elite* nach:

- Wärmebehandlung
- Kältebehandlung
- Schnellkontrastbehandlung
- Behandlung nur mit Kompression

Im folgenden Beispiel wird Kältebehandlung ausgewählt.



4. Sobald Sie die Behandlungseinstellungen für den Patienten ausgewählt haben und die Behandlungstemperatur den Sollwert erreicht, drücken Sie die Start-Schaltfläche , um mit der Behandlungssitzung zu beginnen.
5. Um wieder zum Hauptbildschirm zu gelangen, ohne die Sitzung zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ . Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

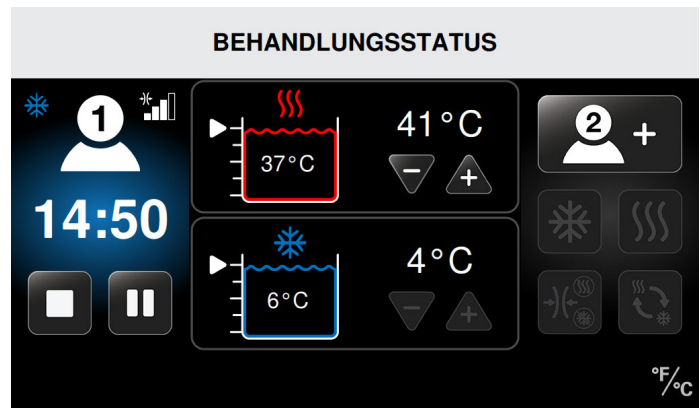
Wenn die Sitzung beginnt, wird auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Sitzungsdauer als Countdown der Gesamtbehandlungsdauer angezeigt. Auf dem Bildschirm werden außerdem der Behandlungstyp, die Behandlungstemperaturen, die Kompressionsstufen und die Reservoirtemperaturen und -wasserstände angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die Behandlung stoppen oder unterbrechen.

WÄRMERESERVOIR IN GEBRAUCH

Die Wärmtemperatur muss für beide Patienten gleich sein. Zum Ändern der Wärmtemperatur müssen alle Behandlungen mit dem Wärmereservoir auf Pause gestellt werden.

Weitere Informationen siehe Bedienerhandbuch.

ZUM AUSBLENDEN BERÜHREN



In diesem Beispiel läuft eine Sitzung für Patient 1 mit folgenden Einstellungen:

- Kältebehandlung
- Mittlere Kompression
- 14:50 Minuten Restdauer der Kältebehandlung
- Temperatur der Kältebehandlung eingestellt auf 4 °C (40 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 6 °C (43 °F)

BEHANDLUNG EINES EINZELNEN PATIENTEN MIT ZWEI MANSCHETTEN

ODER

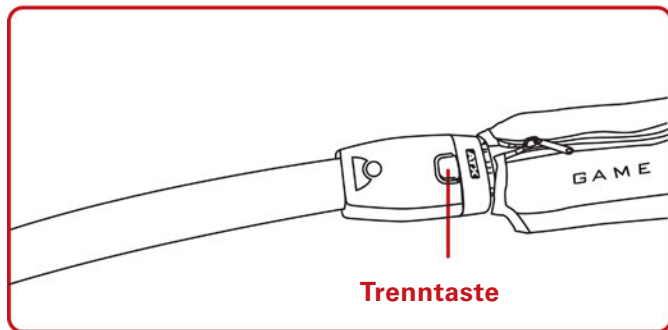
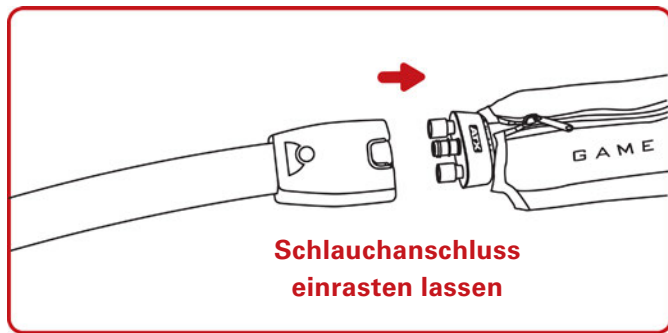
BEHANDLUNG VON ZWEI PATIENTEN

WICHTIG: Bei einer Behandlungssitzung für zwei Patienten teilen sich die Patienten das Wärme- und das Kältereservoir. Die Temperatur ist daher für beide Patienten gleich. **Wenn die Behandlung für den zweiten Patienten eingerichtet wird, der das gleiche Reservoir benutzt wie der erste, ist die Auswahl der Behandlungstemperatur (+ oder -) deaktiviert.** Die Reservoirtemperatur bleibt bei der für den ersten Patienten eingestellten Temperatur. Wenn eine andere Temperatur erwünscht ist, müssen zuerst alle Behandlungen auf Pause gestellt werden, um die Reservoirtemperatur zu verstellen. Wenn versucht wird, die Temperatur bei laufender Behandlung zu ändern, wird die Meldung *Wärme- bzw. Kältereservoir in Gebrauch* angezeigt.

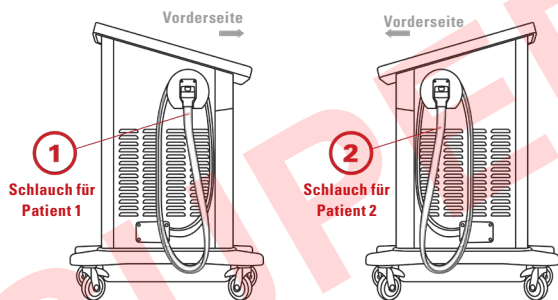
Wenn Sie die Reservoirtemperatur ändern möchten, bevor Sie einen zweiten Patienten hinzufügen, stellen Sie die Behandlung für den ersten Patienten auf Pause und verstellen Sie die Temperatur. Diese neu eingestellte Temperatur gilt dann für beide Patientenbehandlungen. Siehe *Behandlungen unterbrechen, ändern oder stoppen*.

So fügen Sie einen zweiten Patienten hinzu, nachdem zuerst ein einzelner Patient eingerichtet wurde (siehe vorherigen Abschnitt *Behandlung eines einzelnen Patienten*):

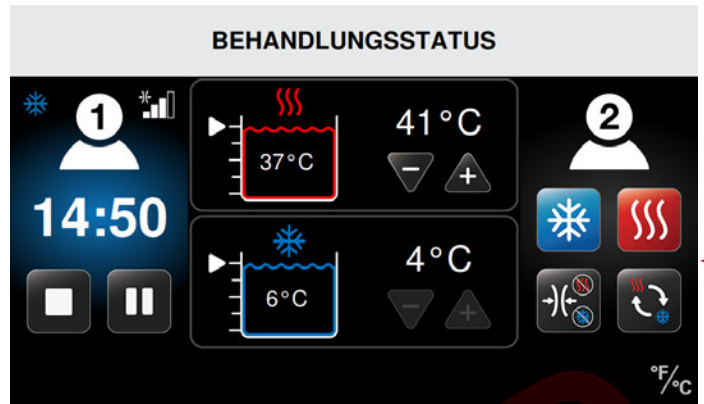
1. Wählen Sie die entsprechende Manschette aus und verbinden Sie sie mit dem Schlauch. Wenn ein Klicken zu hören ist, haben Sie die Manschette korrekt angeschlossen.



HINWEIS: Wenn der nicht benutzte Schlauch die Nummer 1 trägt, konfigurieren Sie den zweiten Patienten in der Bedienoberfläche als Patient 1. Wenn der nicht benutzte Schlauch die Nummer 2 trägt, konfigurieren Sie den zweiten Patienten in der Bedienoberfläche als Patient 2.



Sobald Sie den Patienten auswählen, werden die vier Behandlungssymbole aktiv. (In diesem Beispiel wird Patient 2 für die Einrichtung einer neuen Behandlung ausgewählt, während Patient 1 eine Kältebehandlung erhält.)





3. Wählen Sie die gewünschte Behandlung aus.

Schlagen Sie die Vorgänge zum Einrichten dieser Behandlungen im entsprechenden Abschnitt von *Verwendung des Med4 Elite* nach:

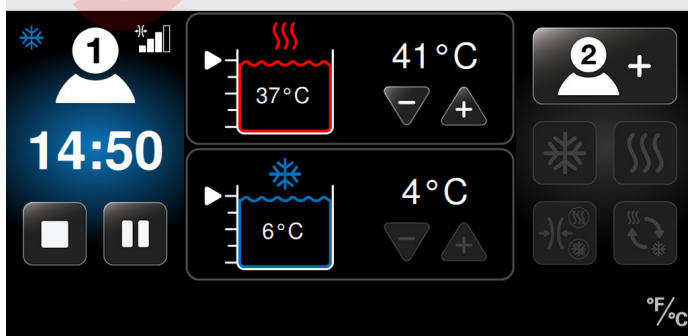
- Wärmebehandlung
- Kältebehandlung
- Schnellkontrastbehandlung
- Behandlung nur mit Kompression

Im folgenden Beispiel wird Wärmebehandlung für Patient 2 ausgewählt, während die Kältebehandlung für Patient 1 weiterläuft.



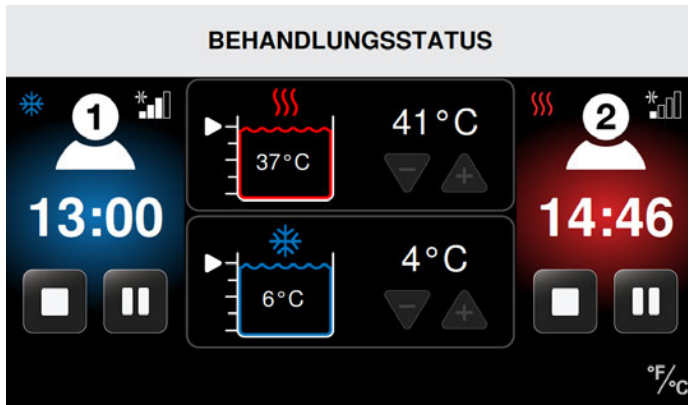
4. Sobald Sie die Behandlungseinstellungen für den zweiten Patienten ausgewählt haben und die Behandlungstemperatur den Sollwert erreicht, drücken Sie die Start-Schaltfläche , um mit der Behandlungssitzung zu beginnen.
5. Um wieder zurückzugehen, ohne die Sitzung zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ . Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

BEHANDLUNGSSTATUS



2. Wählen Sie entweder „Patient 1 hinzufügen“ oder „Patient 2 hinzufügen“ (je nachdem, welcher Schlauch frei ist), indem Sie das Symbol „Patient hinzufügen“ auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ drücken. Daraufhin können Sie die Einstellungen für den zweiten Patienten (bzw. für eine zweite Manschette für einen einzelnen Patienten) ändern.

Wenn die Sitzung beginnt, wird auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Sitzungsdauer als Countdown der Gesamtbehandlungsdauer angezeigt. Auf dem Bildschirm werden außerdem der Behandlungstyp, die Behandlungstemperaturen, die Kompressionsstufen und die Reservoirtemperaturen und -wasserstände angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die Behandlung stoppen oder unterbrechen.



In diesem Beispiel ...

läuft eine Sitzung für Patient 1 mit folgenden Einstellungen:

- Kältebehandlung
- Mittlere Kompression
- 13:00 Minuten Restdauer der Kältebehandlung
- Temperatur der Kältebehandlung eingestellt auf 4 °C (40 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 6 °C (43 °F)

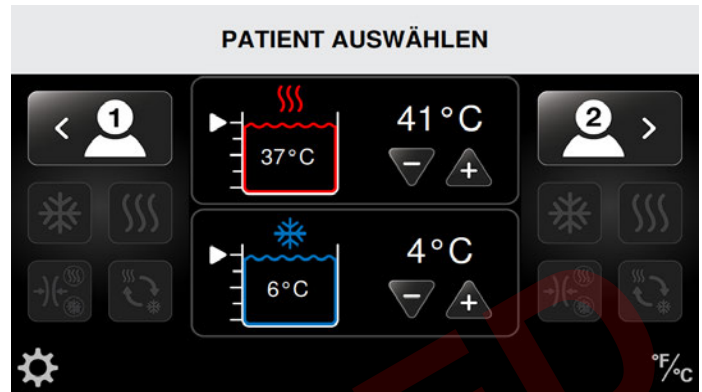
läuft eine Sitzung für Patient 2 mit folgenden Einstellungen:

- Wärmebehandlung
- Niedrige Kompression
- 14:46 Minuten Restdauer der Wärmebehandlung
- Temperatur der Wärmebehandlung eingestellt auf 41 °C (105 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 37 °C (98 °F)

WÄRMEBEHANDLUNG

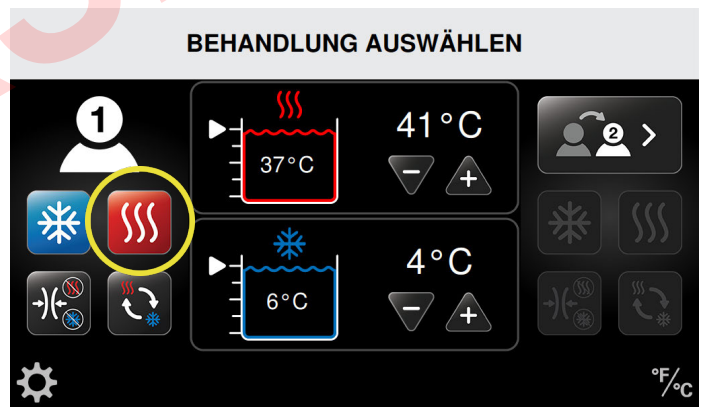
Sie können mit dem Med4 Elite eine Wärmebehandlungssitzung für jeden einzelnen Patienten einrichten. Die einzelnen Einstellungen für die Sitzung des jeweiligen Patienten sind Behandlungstemperatur, Dauer und Kompressionsstufe.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Wärmebehandlungssitzung auf dem Bildschirm „Patient auswählen“ einzurichten:



1. Wählen Sie den gewünschten Patienten, indem Sie das entsprechende Patientensymbol drücken: Patient 1 ist auf der linken Bildschirmseite und Patient 2 ist auf der rechten Bildschirmseite.

Der Bildschirm „Behandlung auswählen“ mit vier aktiven Behandlungssymbolen wird angezeigt. (In diesem Beispiel wird Patient 1 ausgewählt.)



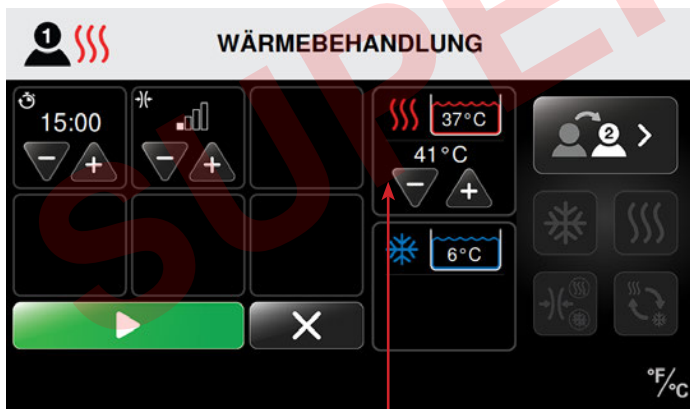
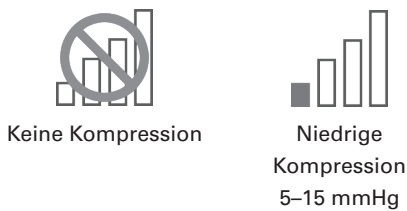
2. Drücken Sie das Symbol für Wärmebehandlung.

Der Bildschirm „Wärmebehandlung“ für den ausgewählten Patienten wird angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie einzelne Einstellungen ändern. Dies sind Wärmetemperatur, Behandlungsdauer (in Minuten) und Kompressionsstufe (Niedrige oder Keine Kompression) für Wärmebehandlung entsprechend den Indikationen.



3. Stellen Sie die Behandlungsdauer für die Wärmebehandlungssitzung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.
4. Stellen Sie die Kompressionsstufe für die Wärmebehandlungssitzung ein, indem Sie die Kompression mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.



Verfügbare Kompressionsstufen:



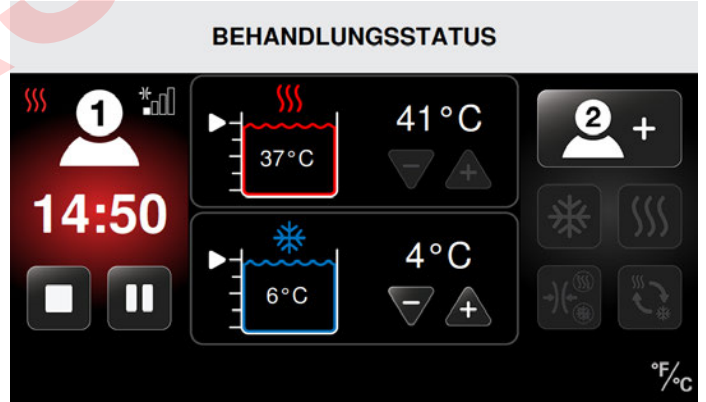
5. Stellen Sie die Behandlungstemperatur für die Wärmebehandlungssitzung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

HINWEIS: Das Wasser für die Wärmebehandlung stammt aus einem gemeinsam genutzten Reservoir. Wenn daher zwei Patienten gleichzeitig eine Wärmebehandlung erhalten, ist die Temperatur für beide Patienten gleich. Jegliche Änderung der Wärmeeinstellung wirkt sich auf beide Patienten aus.



6. Sobald Sie die Behandlungseinstellungen für den Patienten ausgewählt haben und die Behandlungstemperatur den Sollwert erreicht, drücken Sie die Start-Schaltfläche , um mit der Behandlungssitzung zu beginnen.
7. Um wieder zum Hauptbildschirm zu gelangen, ohne die Sitzung zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ . Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

Wenn die Sitzung beginnt, wird auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Sitzungsdauer als Countdown der Gesamtbehandlungsdauer angezeigt. Auf dem Bildschirm werden außerdem der Behandlungstyp, die Behandlungstemperaturen, die Kompressionsstufen und die Reservoirtemperaturen und -wasserstände angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die Behandlung stoppen oder unterbrechen.



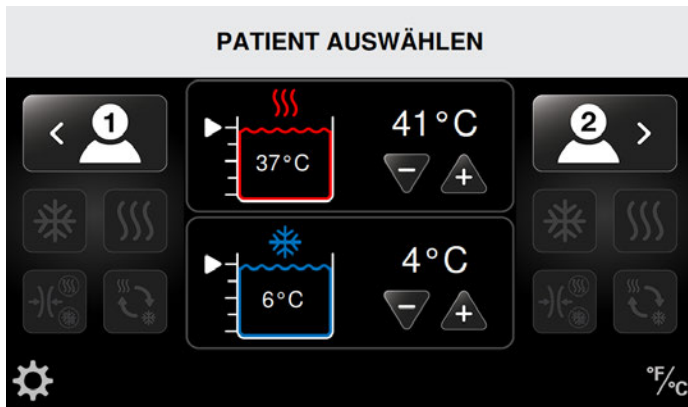
In diesem Beispiel läuft eine Sitzung für Patient 1 mit folgenden Einstellungen:

- Wärmebehandlung
- Niedrige Kompression
- 14:50 Minuten Restdauer der Wärmebehandlung
- Temperatur der Wärmebehandlung eingestellt auf 41 °C (105 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 37 °C (98 °F)

KÄLTEBEHANDLUNG

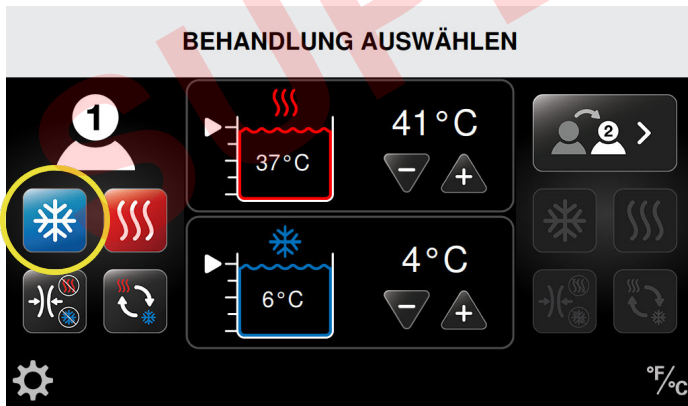
Sie können eine Kältebehandlungssitzung für jeden einzelnen Patienten einrichten. Die einzelnen Einstellungen für die Sitzung des jeweiligen Patienten sind Behandlungstemperatur, Dauer und Kompressionsstufe. Die Kältebehandlung verfügt auch über eine optionale Schlummerfunktion. Mit der Schlummerfunktion können Sie bis zu sechs Ein-Aus-Zyklen für die Kältebehandlung einrichten und außerdem die Zeit zwischen den Zyklen festlegen. Wenn für die Behandlung eines Patienten die Schlummerfunktion benötigt wird, aktivieren Sie diese in den Systemeinstellungen. Siehe *Konfiguration der Med4 Elite Systemeinstellungen > Einstellen der Standardwerte > Kälteeinstellungen > Schlummerfunktion*.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Kältebehandlungssitzung auf dem Bildschirm „Patient auswählen“ einzurichten:



1. Wählen Sie den gewünschten Patienten, indem Sie das entsprechende Patientensymbol drücken: Patient 1 ist auf der linken Bildschirmseite und Patient 2 ist auf der rechten Bildschirmseite.

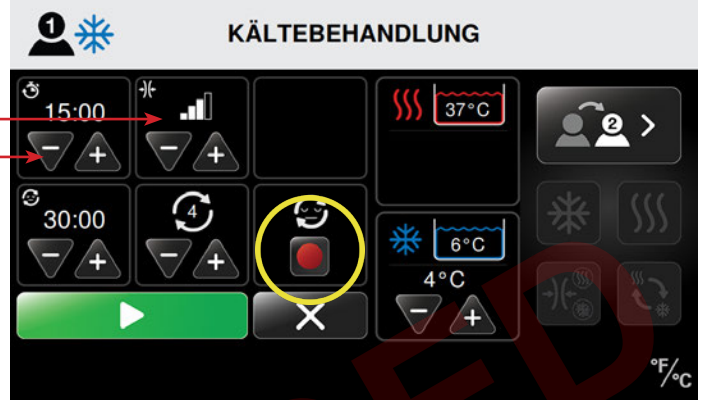
Der Bildschirm „Behandlung auswählen“ mit vier aktiven Behandlungssymbolen wird angezeigt. (In diesem Beispiel wird Patient 1 ausgewählt.)



2. Drücken Sie das Symbol für Kältebehandlung.

Der Bildschirm „Kältebehandlung“ für den ausgewählten Patienten wird angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie einzelne Einstellungen ändern. Dies sind Kältetemperatur, Behandlungsdauer (in Minuten), Kompressionsstufe (Niedrige, Mittlere/niedrige, Mittlere, Hohe oder Keine Kompression) sowie die Schlummerfunktion (sofern aktiviert).

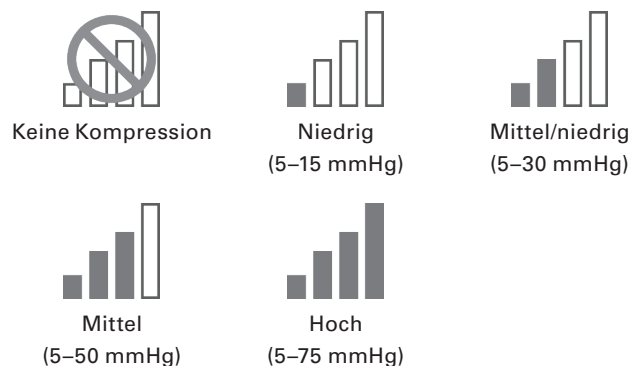
HINWEIS: Auf den folgenden Bildschirmabbildungen ist die Schlummerfunktion aktiviert. **Standardmäßig ist die Master-Schlummerfunktion des Systems deaktiviert.** Bevor Sie sie bei der Kältebehandlung verwenden können, müssen Sie sie in den Systemeinstellungen aktivieren. Siehe *Konfiguration der Med4 Elite Systemeinstellungen > Einstellen der Standardwerte > Schlummerfunktion*.



Wenn die Schlummerfunktion aktiviert, jedoch für die Behandlungssitzung des Patienten nicht erwünscht ist, drücken Sie die rote Schaltfläche „Schlummerfunktion umschalten“, um sie für die Sitzung zu deaktivieren.

3. Stellen Sie die Behandlungsdauer für die Kältebehandlungssitzung ein, indem Sie die Dauer (in Minuten) mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.
4. Stellen Sie die Kompressionsstufe für die Kältebehandlungssitzung ein, indem Sie die Kompression mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Verfügbare Kompressionsstufen:





5. Stellen Sie die Behandlungstemperatur für die Kältebehandlungssitzung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.



- b. Stellen Sie die Anzahl der Kältebehandlungszyklen ein, indem Sie die Anzahl mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.



HINWEIS: Sie können mit dem Med4 Elite (bei aktivierter Schlummerfunktion) bis zu sechs (6) Kältebehandlungszyklen einrichten. Stellen Sie in den Standardeinstellungen die Maximalanzahl der Zyklen ein, die in individuellen Behandlungssitzungen zulässig sind.



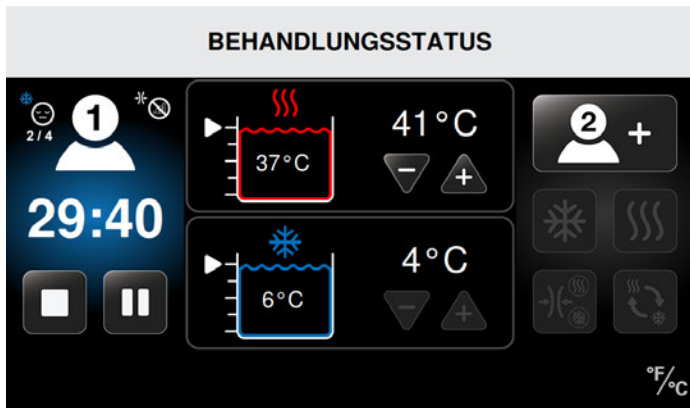
HINWEIS: Das Wasser für die Kältebehandlung stammt aus einem gemeinsam genutzten Reservoir. Wenn daher zwei Patienten gleichzeitig eine Kältebehandlung erhalten, ist die Temperatur für beide Patienten gleich. Jegliche Änderung der Kälteeinstellung wirkt sich auf beide Patienten aus.

6. Richten Sie die Schlummerfunktion ein.
 - a. Stellen Sie die Dauer zwischen zwei Kältebehandlungssitzungen (Schlummerdauer) ein, indem Sie die Zeit mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.



7. Sobald Sie die Behandlungseinstellungen für den Patienten ausgewählt haben und die Behandlungstemperatur den Sollwert erreicht, drücken Sie die Start-Schaltfläche , um mit der Behandlungssitzung zu beginnen.
8. Um wieder zum Hauptbildschirm zu gelangen, ohne die Sitzung zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ . Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

Wenn die Sitzung beginnt, wird auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Sitzungsdauer als Countdown der Gesamtbehandlungsdauer angezeigt. Auf dem Bildschirm werden außerdem der Behandlungstyp, die Behandlungstemperaturen, die Kompressionsstufen und die Reservoirtemperaturen und -wasserstände angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die Behandlung stoppen oder unterbrechen.



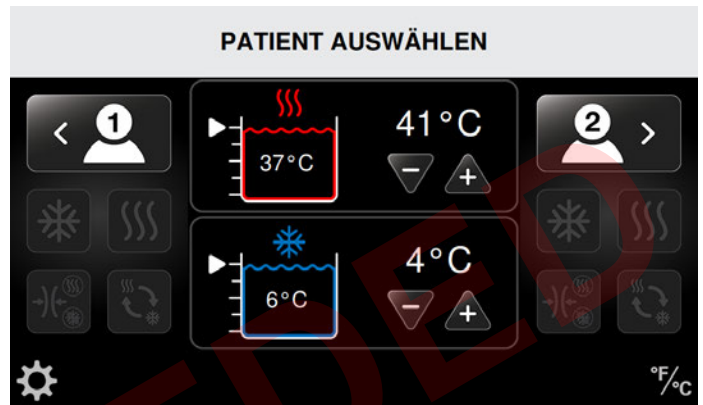
In diesem Beispiel läuft eine Sitzung für Patient 1 mit folgenden Einstellungen:

- Kältebehandlung
- Keine Kompression
- Schlummerfunktion aktiviert
- Schlummerfunktion in Zyklus zwei von vier (2 / 4)
- 29:40 Minuten Rest-Gesamtdauer der Behandlungssitzung
- Temperatur der Kältebehandlung eingestellt auf 4 °C (40 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 6 °C (43 °F)

SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

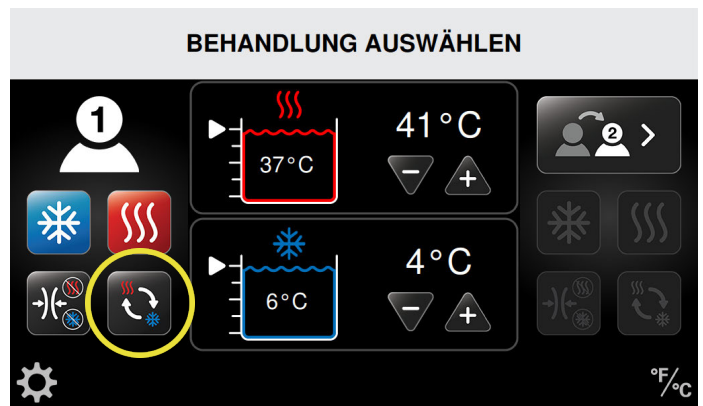
Sie können mit dem Med4 Elite eine Schnellkontrast-Behandlungssitzung für bis zu zwei Patienten einrichten. Die einzelnen Einstellungen für die Sitzung eines Patienten sind Gesamtdauer der Behandlung, Temperatur für Wärme und Kälte, Dauer und Kompressionsstufen. *Um die gewünschten Temperaturen während der gesamten Behandlung einzuhalten, wird empfohlen, die Schnellkontrastbehandlung an jeweils nur einem Patienten durchzuführen.*

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Schnellkontrast-Behandlungssitzung auf dem Bildschirm „Patient auswählen“ einzurichten:



1. Wählen Sie den gewünschten Patienten, indem Sie das entsprechende Patientensymbol drücken: Patient 1 ist auf der linken Bildschirmseite und Patient 2 ist auf der rechten Bildschirmseite.

Der Bildschirm „Behandlung auswählen“ mit vier aktiven Behandlungssymbolen wird angezeigt. (In diesem Beispiel wird Patient 1 ausgewählt.)



2. Drücken Sie das Symbol für Schnellkontrast.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung“ für den ausgewählten Patienten wird angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie einzelne Einstellungen ändern. Dies sind Wärmetemperatur, Kältetemperatur, Dauer der Wärme- und Kältebehandlung sowie Gesamt-Behandlungsdauer (in Minuten) und Kompressionsstufe (Kälte: Niedrige, Mittlere/niedrige, Mittlere, Hohe oder Keine Kompression/ Wärme: Niedrige oder Keine Kompression).



3. Stellen Sie die Gesamt-Behandlungsdauer für die Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Dauer (in Minuten) mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

WÄRMEBEHANDLUNG BEI DER SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

So richten Sie die Wärmebehandlung bei der Schnellkontrastbehandlung ein:

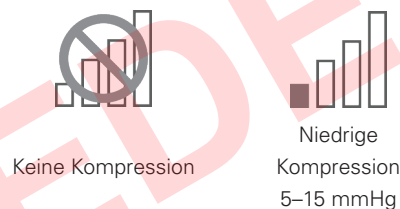


4. Stellen Sie die Behandlungsdauer für den Wärmebehandlungsanteil der Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Dauer (in Minuten) mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.



5. Stellen Sie die Kompressionsstufe für den Wärmebehandlungsanteil der Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Kompression mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Verfügbare Kompressionsstufen:



6. Stellen Sie die Wärmetemperatur für die Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

HINWEIS: Das Wasser für die Wärmebehandlung stammt aus einem gemeinsam genutzten Reservoir. Wenn daher zwei Patienten gleichzeitig eine Wärmebehandlung erhalten, ist die Temperatur für beide Patienten gleich. Jegliche Änderung der Wärmeeinstellung wirkt sich auf beide Patienten aus.

KÄLTEBEHANDLUNG BEI DER SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

So richten Sie die Kältebehandlung bei der Schnellkontrastbehandlung ein:

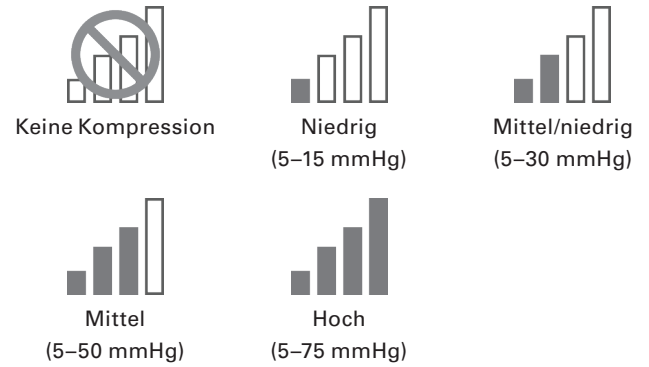


7. Stellen Sie die Behandlungsdauer für den Kältebehandlungsanteil der Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Dauer (in Minuten) mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.



8. Stellen Sie die Kompressionsstufe für den Kältebehandlungsanteil der Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Kompression mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Verfügbare Kompressionsstufen:






9. Stellen Sie die Kältetemperatur für die Schnellkontrast-Behandlungssitzung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

HINWEIS: Das Wasser für die Kältebehandlung stammt aus einem gemeinsam genutzten Reservoir. Wenn daher zwei Patienten gleichzeitig eine Kältebehandlung erhalten, ist die Temperatur für beide Patienten gleich. Jegliche Änderung der Kälteeinstellung wirkt sich auf beide Patienten aus.

EINSTELLEN DER BEHANDLUNG AM ANFANG UND AM ENDE DER SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG



- Legen Sie mit der Schaltfläche  „Einstellen der Anfangsbehandlung“ fest, ob die Schnellkontrastbehandlung mit Kälte- oder Wärmebehandlung beginnen soll. Das Behandlungssymbol, das im Kreis angezeigt wird, gibt an, mit welcher Behandlung die Schnellkontrast-Behandlungssitzung beginnt. Das Behandlungssymbol, das im Achteck angezeigt wird, gibt an, mit welcher Behandlung die Sitzung endet.
- Um zu bestimmen, mit welcher Behandlung die Sitzung endet, können Sie die Gesamt-Behandlungsdauer oder die jeweilige Dauer für die Kälte- oder Wärmebehandlung erhöhen oder verringern. Das Endsymbol wird entsprechend aktualisiert.
- Sobald Sie die Behandlungseinstellungen für den Patienten ausgewählt haben und die Behandlungstemperatur den Sollwert erreicht, drücken Sie die Start-Schaltfläche , um mit der Behandlungssitzung zu beginnen.
- Um wieder zum Hauptbildschirm zu gelangen, ohne die Sitzung zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ . Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

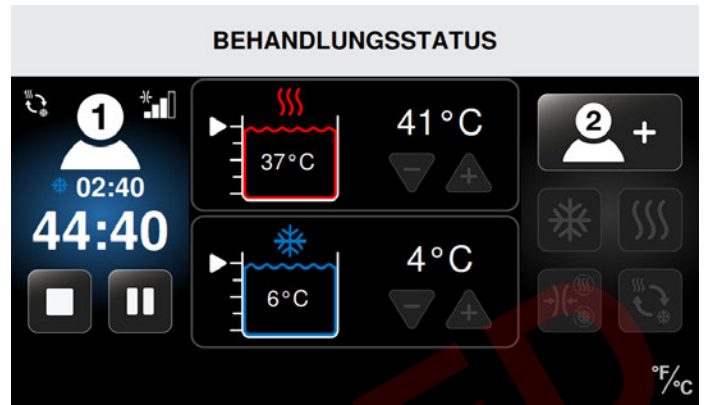
 > 
Schnellkontrastbehandlung beginnt mit Kälte / endet mit Wärme

 > 
Schnellkontrastbehandlung beginnt mit Wärme / endet mit Kälte

 > 
Schnellkontrastbehandlung beginnt mit Kälte / endet mit Kälte

 > 
Schnellkontrastbehandlung beginnt mit Wärme / endet mit Wärme

Wenn die Sitzung beginnt, wird auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Sitzungsdauer als Countdown der Gesamtbehandlungsdauer angezeigt. Auf dem Bildschirm werden außerdem der Behandlungstyp, die Behandlungstemperaturen, die Kompressionsstufen und die Reservoirtemperaturen und -wasserstände angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die Behandlung stoppen oder unterbrechen.



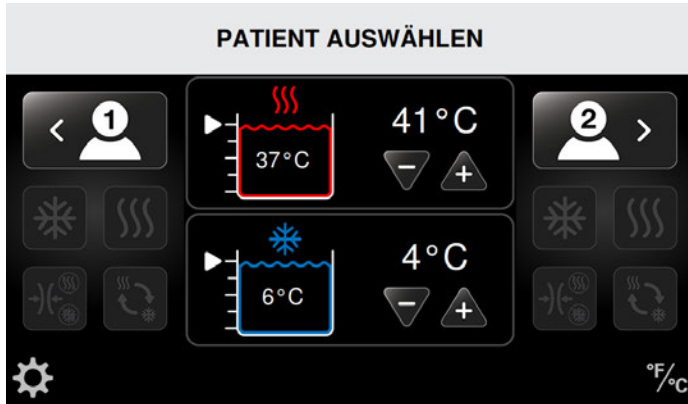
In diesem Beispiel läuft eine Sitzung für Patient 1 mit folgenden Einstellungen:

- Schnellkontrastbehandlung
- 44:40 Minuten Restdauer der Schnellkontrast-Behandlungssitzung
- Kältebehandlung läuft
- 2:40 Minuten Restdauer der aktuellen Kältebehandlung
- Mittlere Kompression für die Kältebehandlung
- Temperatur der Wärmebehandlung eingestellt auf 41 °C (105 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 37 °C (98 °F)
- Temperatur der Kältebehandlung eingestellt auf 4 °C (40 °F)
- Tatsächliche Reservoirtemperatur beträgt 6 °C (43 °F)

BEHANDLUNG NUR MIT KOMPRESSION

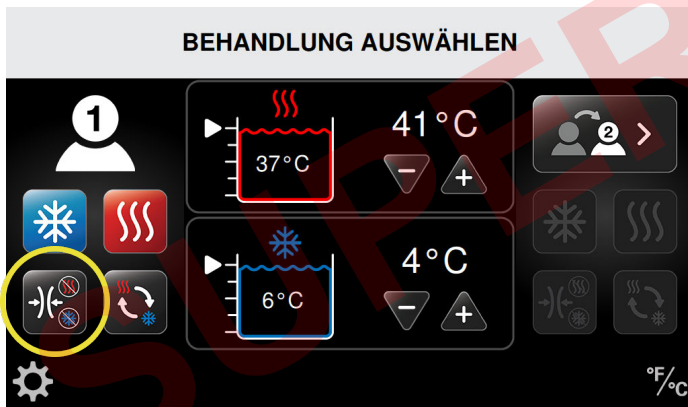
Sie können mit dem Med4 Elite eine Behandlungssitzung nur mit Kompression für jeden einzelnen Patienten einrichten. Bei einer Behandlungssitzung nur mit Kompression wird nur Kompression verabreicht, keine Wärme- oder Kältebehandlung.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Behandlungssitzung nur mit Kompression auf dem Bildschirm „Patient auswählen“ einzurichten:



1. Wählen Sie den gewünschten Patienten, indem Sie das entsprechende Patientensymbol drücken: Patient 1 ist auf der linken Bildschirmseite und Patient 2 ist auf der rechten Bildschirmseite.

Der Bildschirm „Behandlung auswählen“ mit vier aktiven Behandlungssymbolen wird angezeigt. (Im folgenden Beispiel wird Patient 1 ausgewählt.)



2. Drücken Sie das Symbol für Kompressionsbehandlung.

Der Bildschirm „Behandlung nur mit Kompression“ für den ausgewählten Patienten wird angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie einzelne Einstellungen ändern. Dies sind Behandlungsdauer (in Minuten) und Kompressionsstufe.

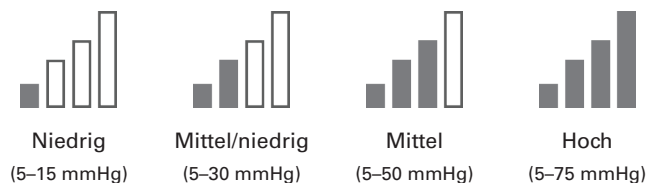


3. Stellen Sie die Behandlungsdauer für die Kompressionsbehandlung ein, indem Sie die Dauer (in Minuten) mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.





4. Stellen Sie die Kompressionsstufe für die Kompressionsbehandlung ein, indem Sie die Kompression mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

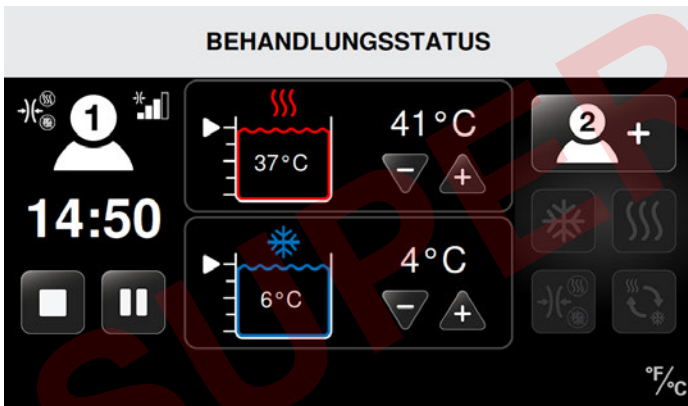
Verfügbare Kompressionsstufen:





5. Sobald Sie die Behandlungseinstellungen für den Patienten ausgewählt haben und die Behandlungstemperatur den Sollwert erreicht, drücken Sie die Start-Schaltfläche  um mit der Behandlungssitzung zu beginnen.
6. Um wieder zum Hauptbildschirm zu gelangen, ohne die Sitzung zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ . Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

Wenn die Sitzung beginnt, wird auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Sitzungsdauer als Countdown der Gesamtbehandlungsdauer angezeigt. Auf dem Bildschirm wird auch die Kompressionsstufe angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die Behandlung stoppen oder unterbrechen.



In diesem Beispiel läuft eine Sitzung für Patient 1 mit folgenden Einstellungen:

- Behandlung nur mit Kompression
- Mittlere Kompression
- 14:50 Minuten Restdauer der Behandlung nur mit Kompression

BEHANDLUNGEN UNTERBRECHEN, ÄNDERN ODER STOPPEN

UNTERBRECHEN

Sie können mit dem Med4 Elite eine Behandlungssitzung jederzeit unterbrechen.

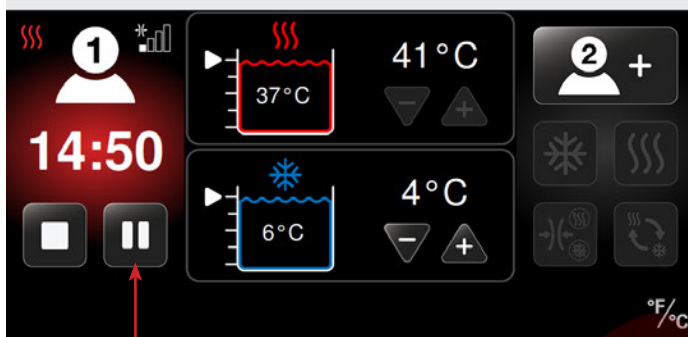
HINWEIS: In den folgenden Abbildungen wird eine Wärmebehandlung als Beispiel für die Unterbrechung (Pause) einer laufenden Behandlung gezeigt. Die gleiche Vorgehensweise kann auch verwendet werden, um eine Kälte- oder Schnellkontrastbehandlung oder eine Behandlung nur mit Kompression zu unterbrechen.



Nach dem Druck auf das Symbol „Behandlungseinstellungen ändern“ wird der Bildschirm „Wärmebehandlung“ angezeigt.

Im folgenden Beispiel wurde die Wärmebehandlungssitzung für Patient 1 geändert, indem die Zeiteinstellung reduziert wurde.



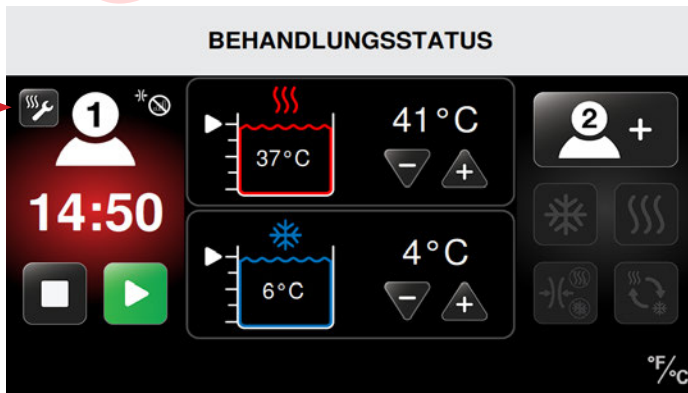
BEHANDLUNGSSTATUS





1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ die Pause-Schaltfläche . Die Behandlungssitzung wird unterbrochen.
2. Um die unterbrochene Behandlung ohne Änderungen wieder aufzunehmen, drücken Sie die Start-Schaltfläche .

ÄNDERN

Die Einstellungen für eine Behandlungssitzung können nur bei unterbrochener Behandlung geändert werden. Um Änderungen vorzunehmen, müssen Sie zuerst wie im vorigen Abschnitt *Unterbrechen* beschrieben die Behandlung auf Pause stellen.

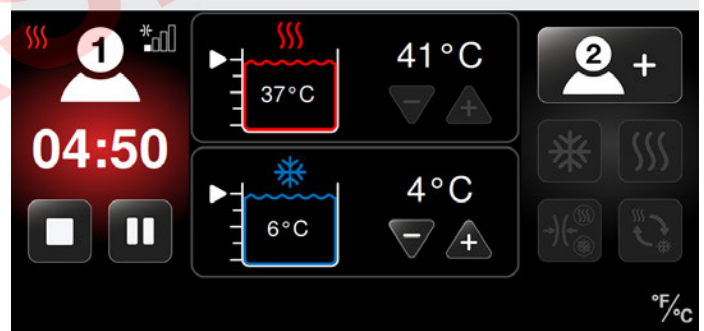


1. Sobald die Behandlung unterbrochen ist, drücken Sie das Symbol  „Behandlungseinstellungen ändern“.

2. Stellen Sie die Dauer, Kompressionsstufe oder Temperatureinstellung(en) für die aktuelle Sitzung ein, indem Sie den jeweiligen Wert mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.
3. Wenn die Sitzung wieder aufgenommen werden soll, drücken Sie die Start-Schaltfläche .

Auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“ werden die neuen Behandlungseinstellungen angezeigt und die Behandlungssitzung wird fortgesetzt.

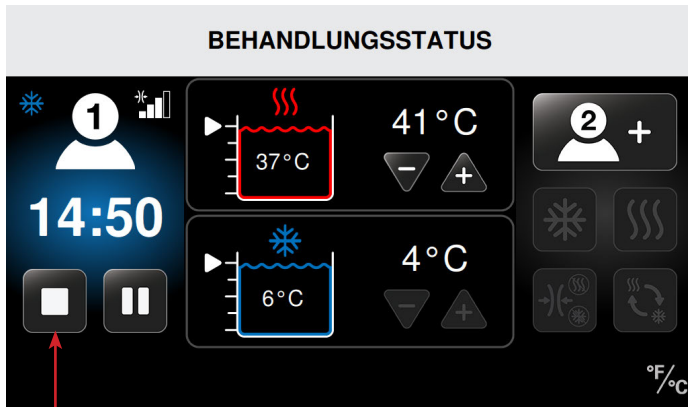
BEHANDLUNGSSTATUS



STOPPEN

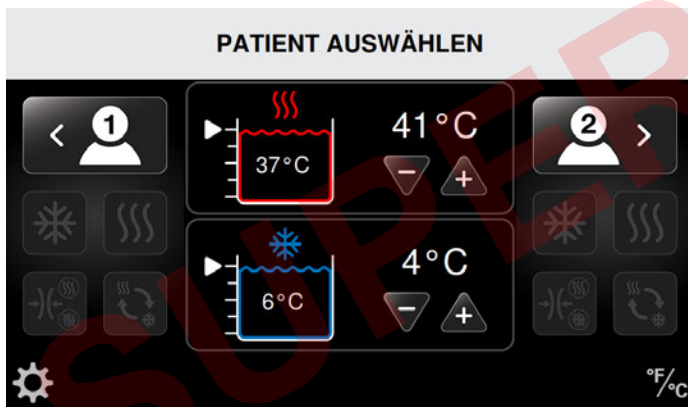
Sie können mit dem Med4 Elite eine Behandlungssitzung jederzeit stoppen. Bei Betätigung der Stopp-Schaltfläche werden alle Behandlungseinstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt, sodass neue Behandlungseinstellungen ausgewählt werden müssen.

So stoppen Sie eine Behandlungssitzung:



1. Drücken Sie die Stopp-Schaltfläche  auf dem Bildschirm „Behandlungsstatus“.

Die Behandlungssitzung wird gestoppt und der Bildschirm „Patient auswählen“ wird angezeigt. Die vorherigen Behandlungseinstellungen können nicht verstellt werden. Sie können dann eine neue Behandlungssitzung mit neuen Einstellungen starten.



Schlagen Sie die Vorgänge zum Einrichten neuer Behandlungen im entsprechenden Abschnitt von *Verwendung des Med4 Elite* nach:

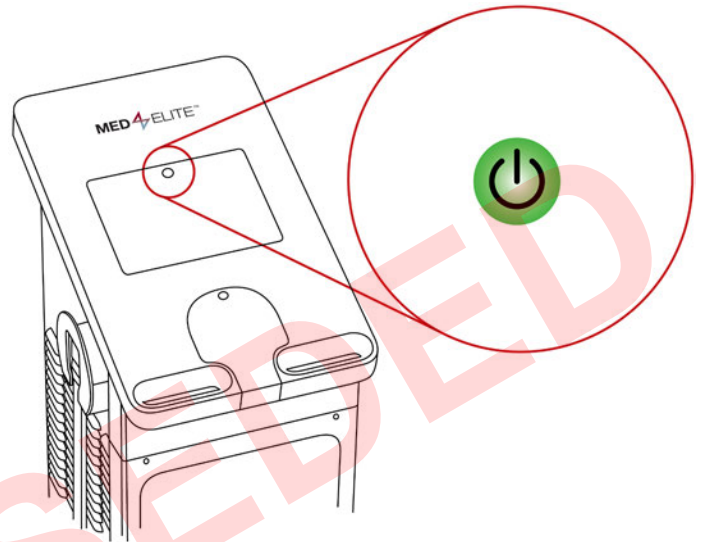
- Wärmebehandlung
- Kältebehandlung
- Schnellkontrastbehandlung
- Behandlung nur mit Kompression

ABSCHALTEN

Zum Abschalten des Med4 Elite können Sie eine der folgenden Methoden verwenden:

1. Indem Sie die grüne Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen drücken und halten.

HINWEIS: Wenn das Steuergerät abgeschaltet wird, während noch eine Behandlung läuft, wird diese automatisch komplett eingestellt.



2. Indem Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Steuergeräts in die Stellung „Aus“ bringen.

3. Wenn die Ein/Aus-Taste und der Hauptschalter nicht korrekt funktionieren, können Sie das Steuergerät abschalten, indem Sie vorsichtig das Netzkabel an der Rückseite trennen.

Um das Med4 Elite nach dem Abschalten wieder einzuschalten, achten Sie darauf, dass das Netzkabel korrekt an der Rückseite des Steuergeräts angeschlossen und mit einer geeigneten Wandsteckdose verbunden ist und dass der Hauptschalter in der Stellung „Ein“ steht. Drücken Sie anschließend die orange Ein/Aus-Taste.

HINWEIS: Nach sechs (6) Stunden Inaktivität schaltet sich das Med4 Elite selbsttätig ab.

KONFIGURATION DER MED4 ELITE SYSTEMEINSTELLUNGEN

Beim Med4 Elite können mithilfe von „Systemeinstellungen“ die werksseitigen Einstellungen geändert und die Standardeinstellungen individuell angepasst werden.

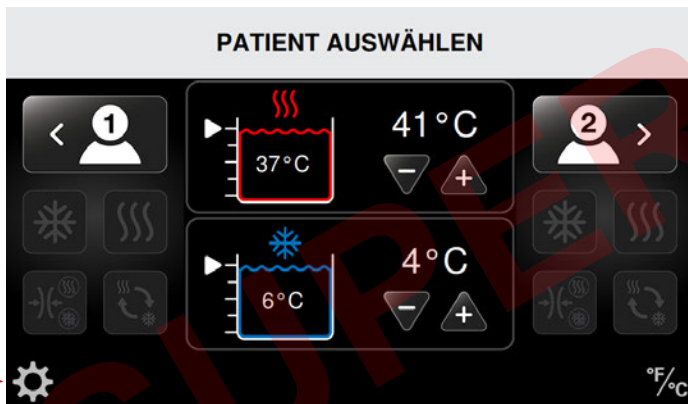
PERSÖNLICHE IDENTIFIKATIONSNUMMER (PIN)

Zur Sicherheit muss der Benutzer am Med4 Elite eine PIN eingeben, um auf „Systemeinstellungen“ zugreifen zu können. **Die werksseitige Standard-PIN lautet 1111**, Sie können die PIN jedoch jederzeit ändern.

WICHTIG: Wenn Sie Ihre PIN verlieren oder vergessen, rufen Sie den technischen Kundendienst von Game Ready an und bitten Sie um eine Master-PIN. Damit erhalten Sie Zugriff auf die Systemeinstellungen, um eine neue PIN zu konfigurieren. Sie erreichen den technischen Kundendienst von Game Ready unter 1.888.426.3732 (1.888.GameReady) und +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

ÄNDERN DER PIN

So ändern Sie die PIN:



1. Drücken Sie das Symbol „Systemeinstellungen“ in der unteren linken Ecke des Bildschirms „Patient auswählen“.

Der Bildschirm „PIN eingeben“ wird angezeigt.



2. Geben Sie 1111 (die werksseitige Standard-PIN) bzw. die aktuelle PIN ein.

Der Bildschirm „Systemeinstellungen“ wird angezeigt.



3. Drücken Sie das Sicherheitssymbol.

Der Bildschirm „Aktuelle PIN eingeben“ wird angezeigt.




4. Geben Sie 1111 (die werksseitige Standard-PIN) bzw. die aktuelle PIN ein.

Der Bildschirm „Neue PIN eingeben“ wird angezeigt.



5. Drücken Sie die gewünschten Ziffern, um die neue vierstellige PIN einzugeben.

HINWEIS: Um ohne Änderung der PIN wieder zu „Systemeinstellungen“ zu gelangen, drücken Sie die Schaltfläche „Zurück“ .



Der Bildschirm „Neue PIN erneut eingeben“ wird angezeigt.



6. Geben Sie zur Bestätigung die neue PIN erneut ein.


Der Bildschirm „PIN-Änderung bestätigen“ wird angezeigt.



7. Um die PIN-Änderung zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
8. Um die PIN-Änderung abzubrechen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.

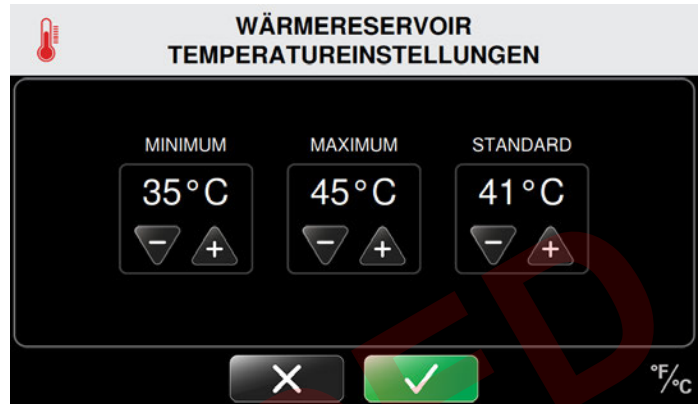


9. Wenn keine weiteren Einstellungen geändert werden sollen, drücken Sie das Symbol „Beenden“ , um die neuen Einstellungen zu speichern. Bitte denken Sie daran, Ihre PIN sicher, aber für Sie selbst leicht auffindbar aufzubewahren. Sie benötigen die PIN, um auf Systemeinstellungen zuzugreifen und Standardeinstellungen zu ändern.

EINSTELLEN DER STANDARDWERTE





Über die Standardeinstellungen werden Minimum-, Maximum- und Standard-Behandlungstemperatur, Behandlungskompressionsstufen und Behandlungsdauer festgelegt. Sie können das Med4 Elite mit den werksseitigen Einstellungen verwenden oder diese jederzeit ändern.











Als Beispiel für die Einstellung von Standardwerten ist nachstehend der Bildschirm „Wärmereservoir Temperatureinstellungen“ abgebildet.



1. So stellen Sie Minimum-Standardwerte ein: Stellen Sie die minimale zulässige Behandlungseinstellung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern. Im obigen Beispiel beträgt die minimale zulässige Temperatur für die Einrichtung einer Wärmebehandlungssitzung 35 °C (95 °F). Das bedeutet, dass der Benutzer die Temperatur für eine Wärmebehandlung nicht niedriger als 35 °C (95 °F) einstellen kann.
2. So stellen Sie Maximum-Standardwerte ein: Stellen Sie die maximale zulässige Behandlungseinstellung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern. Im obigen Beispiel beträgt die maximale zulässige Temperatur für die Einrichtung einer Wärmebehandlungssitzung 45 °C (113 °F). Das bedeutet, dass der Benutzer die Temperatur für eine Wärmebehandlung nicht höher als 45 °C (113 °F) einstellen kann.
3. So stellen Sie Standardwerte ein: Stellen Sie die Standard-Behandlungseinstellung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern. Im obigen Beispiel beträgt die Standardtemperatur für die Einrichtung einer Wärmebehandlungssitzung 41 °C (105 °F). Das ist die Temperatureinstellung, die bei der Konfiguration einer Wärmebehandlungssitzung zuerst auf dem Bildschirm „Wärmebehandlung“ angezeigt wird. Der Benutzer kann diese Temperatur für eine bestimmte Behandlungssitzung ändern, jedoch nur innerhalb des durch die obigen Einstellungen für Minimum und Maximum festgelegten Bereichs.

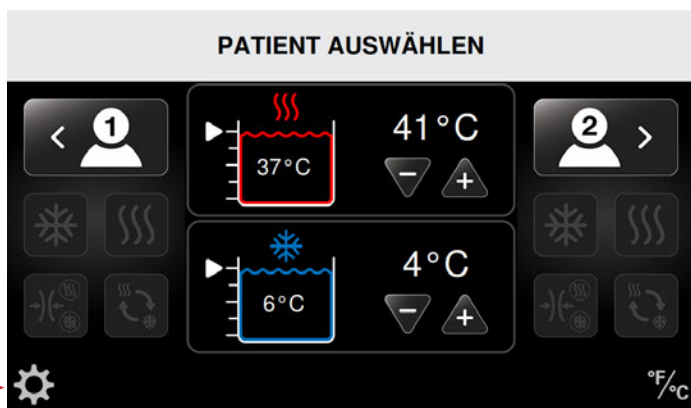
Auf den folgenden Seiten werden alle werksseitigen Einstellungen ausführlich beschrieben.

WERKSSEITIGE EINSTELLUNGEN				
		Minimum-Einstellung	Maximum-Einstellung	Standardeinstellung
Reservoirtemperatur				
	Wärme	35 °C / 95 °F	45 °C / 113 °F	41 °C / 105 °F
	Kälte	3 °C / 38 °F	16 °C / 60 °F	7 °C / 45 °F
Wärmebehandlung				
	Kompressionsstufe	Keine	Niedrig	Keine
	Behandlungsdauer	5 Minuten	30 Minuten	15 Minuten
Kältebehandlung				
	Kompressionsstufe	Keine	Hoch	Keine
	Behandlungsdauer	5 Minuten	60 Minuten	15 Minuten
	Schlummerfunktion	Deaktiviert	Aktiviert	Deaktiviert
Bei aktivierter Schlummerfunktion:				
	Schlummerdauer	30 Minuten	60 Minuten	30 Minuten
	Anzahl der Schlummerzyklen	2	6	4
Kompressionsbehandlung				
	Stufe	Niedrig	Hoch	Niedrig
	Behandlungsdauer	5 Minuten	60 Minuten	15 Minuten

WERKSSEITIGE EINSTELLUNGEN			
	Minimum-Einstellung	Maximum-Einstellung	Standardeinstellung
 Schnellkontrastbehandlung			
 Dauer der Wärmebehandlung	1 Minute	10 Minuten	3 Minuten
 Dauer der Kältebehandlung	1 Minute	10 Minuten	3 Minuten
 Gesamtdauer der Behandlung	15 Minuten	90 Minuten	30 Minuten
 Warme Kompression	Keine	Niedrig	Keine
 Kalte Kompression	Keine	Hoch	Keine
 Anfangsbehandlung einstellen	—	—	Kälte
 Temperatur			
 °F/°C Temperatureinheit	—	—	°F
 Sprache	—	—	Englisch

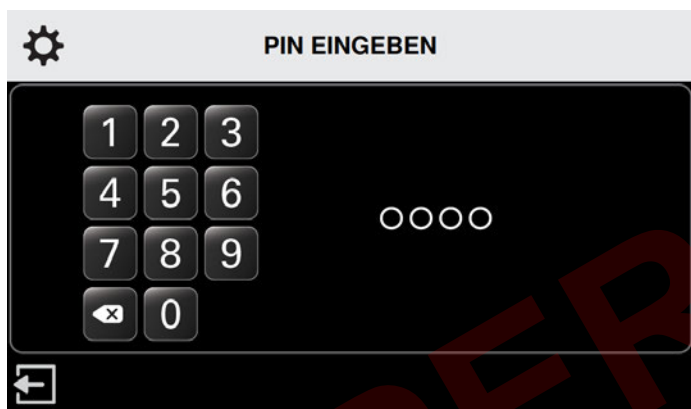
ZUGRIFF AUF SYSTEMEINSTELLUNGEN

Um Standardeinstellungen zu ändern, rufen Sie auf dem Bildschirm „Patient auswählen“ die Option „Systemeinstellungen“ auf:



1. Drücken Sie das Symbol „Systemeinstellungen“ in der unteren linken Ecke des Bildschirms „Patient auswählen“.

Der Bildschirm „PIN eingeben“ wird angezeigt.



2. Geben Sie mithilfe des Ziffernblocks Ihre PIN ein.

Sie können nun mit der Systemeinstellungen-Benutzeroberfläche die Systemeinstellungen für Ihr Med4 Elite ändern.



WÄRMEEINSTELLUNGEN

Sie können am Med4 Elite die folgenden Standardeinstellungen für die Wärmebehandlung festlegen:

- Minimum- und Maximum-Standardtemperatur
- Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Behandlungssitzung
- Kompressionseinstellungen: Niedrig und Keine Kompression

Diese Einstellungen legen die Grenzwerte fest, auf die das Med4 Elite für eine einzelne Behandlungssitzung eingestellt werden kann.

WÄRMETEMPERATUREINSTELLUNGEN

So richten Sie die Standard-Temperatureinstellungen für die Wärmebehandlung ein:

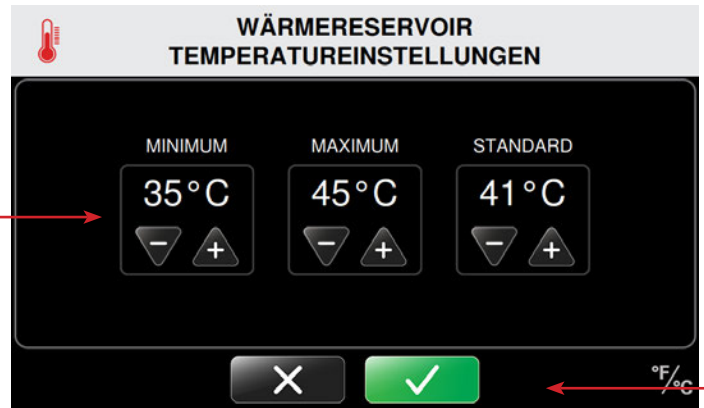


1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Wärmetemperatur.

Der Bildschirm „Wärmereservoir Temperatureinstellungen“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Einstellungen für Minimum-, Maximum- und Standard-Temperatureinstellung bei Wärmebehandlung steuern.

HINWEIS: Die werksseitigen Einstellungen des Steuergeräts für die Wärmebehandlung lauten 35 °C / 95 °F (Minimum) und 45 °C / 113 °F (Maximum). Die Standardeinstellung bei Wärmebehandlung ist 41 °C / 105 °F.




2. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standard-Temperatureinstellung bei Wärmebehandlung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Wenn für eine Behandlung der Wärmebehandlungsmodus ausgewählt wird, geht das Steuergerät standardmäßig auf die eingestellte Temperatur.

3. Um die Standardeinstellungen für das Wärmereservoir zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
4. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Standardeinstellungen ändern können.



5. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

6. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR WÄRMEDAUER

So richten Sie die Standard-Zeiteinstellungen für die Wärmebehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Wärmeeinstellungen.

Der Bildschirm „Wärmebehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie das Symbol „Wärmedauer“ in der oberen rechten Bildschirmcke.

Der Bildschirm „Wärmebehandlung Zeiteinstellungen“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Einstellungen für Minimum-, Maximum- und Standarddauer einer Wärmebehandlungssitzung steuern. Die Zeiten werden in Schritten von jeweils fünf Minuten eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.

HINWEIS: Werksseitig ist das Steuergerät auf ein Minimum von 5 Minuten und ein Maximum von 30 Minuten eingestellt. Die Standard-Zeiteinstellung beträgt 15 Minuten.




3. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standardeinstellungen für die Wärmedauer der Behandlung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Wenn für eine Behandlung der Wärmebehandlungsmodus ausgewählt wird, geht das Steuergerät standardmäßig auf die eingestellte Dauer.

4. Um die Standardeinstellungen für die Wärmedauer zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Systemeinstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR WÄRMEKOMPRESSION

So richten Sie die Standard-Kompressionseinstellungen für die Wärmebehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Wärmeeinstellungen.

Der Bildschirm „Wärmebehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie das Symbol für Wärmekompression auf der rechten Bildschirmseite.

Der Bildschirm „Wärmebehandlung Kompressionseinstellungen“ wird angezeigt.

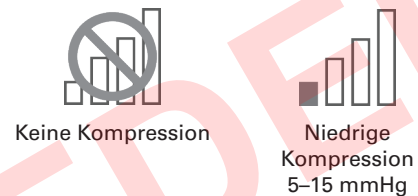
Auf diesem Bildschirm können Sie die Maximum-Einstellung für Wärmekompression steuern. Minimum- und Standardeinstellung sind fest auf „Keine Kompression“ eingestellt. Damit wird sichergestellt, dass die Option „Keine Kompression“ für jede Einzelsitzung zur Verfügung steht.



HINWEIS: Die Maximum-Einstellung des Med4 Elite ist „Niedrige Kompression“, entsprechend der Indikation zur Anwendung mit Wärmebehandlung. Diese Einstellung kann nicht überschritten werden.



3. Drücken Sie unter der Maximum-Einstellung den Minus-Pfeil (-), um die Kompression zu deaktivieren, oder den Plus-Pfeil (+), um die Kompression für Behandlungen auf „Niedrig“ einzustellen.


Verfügbare Kompressionsstufen:



4. Um die Standardeinstellungen für die Wärmekompression zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Systemeinstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

KÄLTTEEINSTELLUNGEN

Sie können am Med4 Elite die folgenden Standardeinstellungen für die Kältebehandlung festlegen:

- Minimum- und Maximum-Standardtemperatur
- Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Behandlungssitzung
- Kompressionseinstellungen: Niedrige, Mittlere/niedrige, Mittlere, Hohe und Keine Kompression
- Schlummerfunktion aktivieren/deaktivieren
- Minimum-, Maximum- und Standarddauer des Schlummerzyklus

Diese Einstellungen legen die Grenzwerte fest, auf die das Med4 Elite für eine einzelne Behandlungssitzung eingestellt werden kann.

KÄLTETEMPERATUREINSTELLUNGEN

So richten Sie die Standard-Temperatureinstellungen für die Kältebehandlung ein:

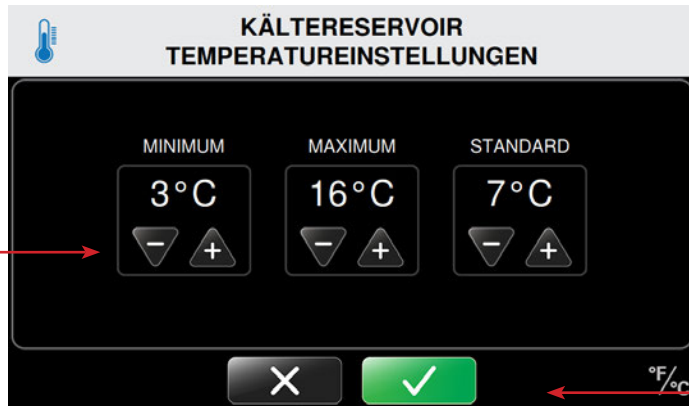


1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Kälte.

Der Bildschirm „Kältereservoir Temperatureinstellungen“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Einstellungen für Minimum-, Maximum- und Standardtemperatur einer Kältebehandlungssitzung steuern.

HINWEIS: Die werksseitigen Einstellungen des Steuergeräts für die Kältebehandlung lauten 3 °C / 38 °F (Minimum) und 16 °C / 60 °F (Maximum). Die Standardeinstellung bei Kältebehandlung ist 7 °C / 45 °F.




2. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standard-Temperatureinstellung bei Kältebehandlung ein, indem Sie die Temperatur mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Wenn für eine Behandlung der Kältebehandlungsmodus ausgewählt wird, geht das Steuergerät standardmäßig auf die eingestellte Temperatur.

3. Um die Standardeinstellungen für das Kältereservoir zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
4. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Systemeinstellungen ändern können.



5. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

6. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR KÄLTEDAUER

So richten Sie die Standard-Dauer- und Kompressionseinstellungen für die Kältebehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Kälteeinstellungen.

Der Bildschirm „Kältebehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie das Symbol „Kältebehandlung“ in der oberen linken Bildschirmecke.

Der Bildschirm „Kältebehandlung Zeiteinstellungen“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Einstellungen für Minimum-, Maximum- und Standarddauer einer Kältebehandlungssitzung steuern. Die Zeiten werden in Schritten von jeweils fünf Minuten eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.

HINWEIS: Werksseitig ist das Steuergerät auf ein Minimum von 5 Minuten und ein Maximum von 60 Minuten eingestellt. Die Standard-Zeiteinstellung beträgt 15 Minuten.




3. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standarddauer bei Kältebehandlung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Wenn für eine Behandlung der Kältebehandlungsmodus ausgewählt wird, geht das Steuergerät standardmäßig auf die eingestellte Dauer.

4. Um die Standardeinstellungen für die Kältebehandlung zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Systemeinstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR KÄLTEKOMPRESSION

So richten Sie die Standard-Kompressionseinstellungen für die Kältebehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Kälteeinstellungen.

Der Bildschirm „Kältebehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie das Symbol für Kältekompression auf der linken Bildschirmseite.

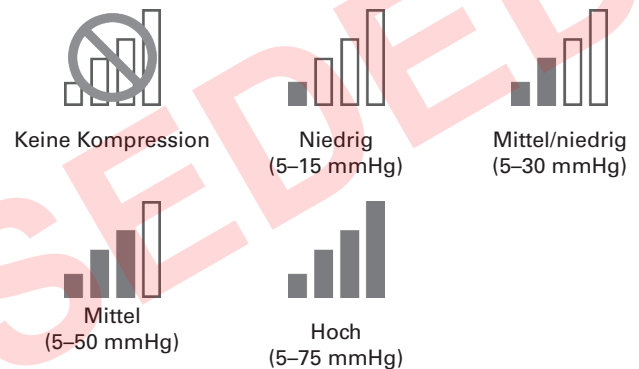
Der Bildschirm „Kältebehandlung Kompressionseinstellungen“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Maximum-Einstellung für Kältekompression steuern. Minimum- und Standardeinstellung sind fest auf „Keine Kompression“ eingestellt. Damit wird sichergestellt, dass die Option „Keine Kompression“ für jede Einzelsitzung zur Verfügung steht.



3. Stellen Sie die Maximum- und Standard-Kompressionseinstellung bei Kältebehandlung ein, indem Sie die Kompression mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.


Verfügbare Kompressionsstufen:



4. Um die Standardeinstellungen für die Kältekompression zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Systemeinstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

SCHLUMMERFUNKTION

Die Schlummerfunktion steht nur für Kältebehandlungen zur Verfügung. Mit dieser Funktion können Sie bis zu sechs Schlummerzyklen einrichten. Ein Zyklus besteht jeweils aus „Kältebehandlung ein“ und „Kältebehandlung aus“ (Schlummern). Der Benutzer kann die Dauer für „Kältebehandlung ein“ und „Kältebehandlung aus“ (Schlummern) einstellen.

So richten Sie die Standard-Schlummereinstellungen für die Kältebehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Kälteeinstellungen.

Der Bildschirm „Kältebehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie das Symbol für Schlummereinstellungen auf der linken Bildschirmseite.

Der Bildschirm „Kältebehandlung Schlummereinstellungen“ wird angezeigt.

HINWEIS: Die Schlummerfunktion ist standardmäßig deaktiviert. Durch Druck auf das grüne Schlummersymbol wird sie aktiviert. Wenn die Schlummerfunktion aktiviert ist, kann sie durch Druck auf das rote Schlummersymbol deaktiviert werden.



Kältebehandlung
**Schlummerfunktion
deaktiviert**



Drücken Sie das grüne Schlummersymbol, um die Schlummerfunktion zu aktivieren.




Kältebehandlung
**Schlummerfunktion
aktiviert**



Drücken Sie das rote Schlummersymbol, um die Schlummerfunktion zu deaktivieren.




3. Drücken Sie das Symbol „Schlummerfunktion aktivieren“ , um die Schlummerfunktion zu aktivieren.



Der Bildschirm „Kältebehandlung Schlummereinstellungen“ wird aktualisiert.

Auf diesem Bildschirm können Sie die Minimum, Maximum- und Standardeinstellung für die Pausendauer des Steuergeräts zwischen den Behandlungszyklen steuern. Die Zeiten werden in Schritten von jeweils fünf Minuten eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.




4. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Schlummerfunktion bei Behandlungen ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

HINWEIS: Drücken Sie das Symbol „Schlummerfunktion deaktivieren“ , um die Schlummerfunktion zu deaktivieren.

5. Um die Standardeinstellungen für die Schlummerfunktion zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
6. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



7. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

8. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

SCHNELLKONTRASTEINSTELLUNGEN

Sie können am Med4 Elite die folgenden Standardeinstellungen für die Schnellkontrastbehandlung festlegen:

Für die Kältebehandlungsanteile einer Schnellkontrastbehandlung:

- Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Sitzung
- Kompressionseinstellungen: Niedrige, Mittlere/niedrige, Mittlere, Hohe und Keine Kompression

Für die Wärmebehandlungsanteile einer Schnellkontrastbehandlung:

- Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Sitzung
- Kompressionseinstellungen: Niedrig und Keine Kompression

Für Sitzungen mit Schnellkontrastbehandlung im Allgemeinen:

- Minimum-, Maximum- und Standard-Gesamtdauer der Sitzung

Diese Einstellungen legen die Grenzwerte fest, auf die das Med4 Elite für eine einzelne Behandlungssitzung eingestellt werden kann.

EINSTELLUNGEN FÜR KÄLTEDAUER BEI SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

So richten Sie die Standarddauer für die Kältebehandlungsanteile einer Schnellkontrastbehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Schnellkontrast.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Um die Standardeinstellungen für die Kältekontrastdauer einzurichten, drücken Sie das Symbol „Kältekontrastdauer“.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen für Kältebehandlung“ wird angezeigt.

Auf diesem Bildschirm können Sie die Minimum, Maximum- und Standardeinstellung für die Sitzungsdauer steuern. Die Zeiten werden in Schritten von jeweils einer Minute eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.



3. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Kältebehandlung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Dies wird als Standarddauer der Kältebehandlungssitzung für die Schnellkontrastbehandlung beim Einschalten des Steuergeräts und Auswählen des Schnellkontrast-Behandlungsmodus übernommen.

4. Um die Standardeinstellungen für die Kältebehandlung bei Schnellkontrastbehandlung zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ ✓.
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ ✕.

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ □, um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR KÄLTEKOMPRESSION BEI SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

So richten Sie die Standard-Kompressionseinstellungen für den Kältebehandlungsanteil einer Schnellkontrastbehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Schnellkontrast.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Um die Standardeinstellungen für die Kältekompression einzurichten, drücken Sie das Symbol „Kältekompressionskontrast“.

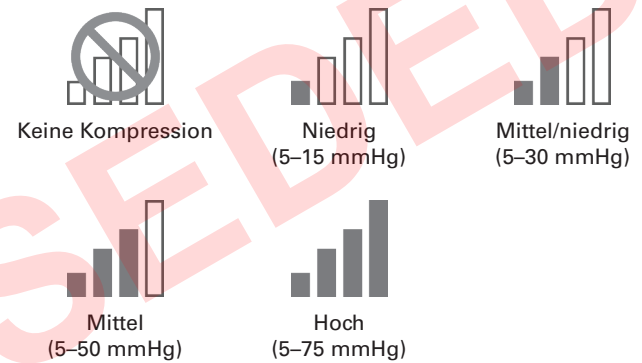
Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen für Kältekompression“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Maximum-Einstellung für die Kontrastkompression steuern. Minimum- und Standardeinstellung sind fest auf „Keine Kompression“ eingestellt. Damit wird sichergestellt, dass die Option „Keine Kompression“ für jede Einzelsitzung zur Verfügung steht.



3. Stellen Sie die Maximum- und Standardeinstellung für die Kompression ein, indem Sie die Kompressionseinstellung mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.


Verfügbare Kompressionsstufen:



4. Um die Standardeinstellungen für die Kältekompression bei Schnellkontrastbehandlung zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR WÄRMEDAUER BEI SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

So richten Sie die Standarddauer für den Wärmebehandlungsanteil einer Schnellkontrastbehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Schnellkontrast.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Um die Standardeinstellungen für die Wärmekontrastdauer einzurichten, drücken Sie das Symbol „Wärmekontrastdauer“.



Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen für Wärmedauer“ wird angezeigt.

Auf diesem Bildschirm können Sie die Minimum, Maximum- und Standardeinstellung für die Sitzungsdauer steuern. Die Zeiten werden in Schritten von jeweils einer Minute eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.




3. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Wärmebehandlung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Dies wird als Standarddauer der Wärmebehandlungssitzung für die Schnellkontrastbehandlung beim Einschalten des Steuergeräts und Auswählen des Schnellkontrast-Behandlungsmodus übernommen.

4. Um die Standardeinstellungen für die Wärmedauer bei Schnellkontrastbehandlung zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR WÄRMEKOMPRESSION BEI SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

So richten Sie die Standard-Kompressionseinstellungen für den Wärmebehandlungsanteil einer Schnellkontrastbehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Schnellkontrast.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Um die Standardeinstellungen für die Wärmekompression einzurichten, drücken Sie das Symbol „Wärmekompressionskontrast“.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen für Wärmekompression“ wird angezeigt.

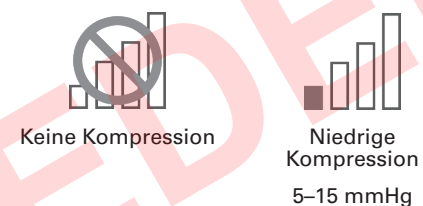
Auf diesem Bildschirm können Sie die Maximum-Einstellung für die Kontrastkompression steuern. Minimum- und Standardeinstellung sind fest auf „Keine Kompression“ eingestellt. Damit wird sichergestellt, dass die Option „Keine Kompression“ für jede Einzelsitzung zur Verfügung steht.



HINWEIS: Die Maximum-Einstellung des Med4 Elite ist „Niedrige Kompression“, entsprechend der Indikation zur Anwendung mit Wärmebehandlung. Diese Einstellung kann nicht überschritten werden.



3. Drücken Sie unter der Maximum-Einstellung den Minus-Pfeil (-), um die Kompression zu deaktivieren, oder den Plus-Pfeil (+), um die Kompression für Schnellkontrastbehandlungen auf „Niedrig“ einzustellen.


Verfügbare Kompressionsstufen:



4. Um die Standardeinstellungen für die Wärmekompression zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR GESAMTDAUER BEI SCHNELLKONTRASTBEHANDLUNG

Die Einstellung der Gesamtdauer für die Schnellkontrastbehandlung legt fest, wie lange eine Schnellkontrast-Behandlungssitzung insgesamt dauert. Wenn eine Gesamtdauer festgelegt wird, werden Kälte- und Wärmebehandlung innerhalb dieser Gesamtdauer nacheinander wiederholt.

So richten Sie die Standard-Gesamtdauer für die Schnellkontrastbehandlung ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Schnellkontrast.

Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Um die Standardeinstellung für die Gesamtdauer einzurichten, drücken Sie das Symbol „Gesamtdauer“.



Der Bildschirm „Schnellkontrastbehandlung Einstellungen für Gesamtdauer“ wird angezeigt.

Auf diesem Bildschirm können Sie die Minimum, Maximum- und Standardeinstellung für die Sitzungsdauer steuern. Die Gesamtdauer wird in Schritten von jeweils fünf Minuten eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.




3. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Behandlung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Dies wird als Standardgesamtdauer der Schnellkontrastbehandlung beim Einschalten des Steuergeräts und Auswählen des Schnellkontrast-Behandlungsmodus übernommen.

4. Um die Standard-Zeiteinstellungen für die Gesamtdauer der Schnellkontrastsitzung zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

EINSTELLUNGEN FÜR BEHANDLUNG NUR MIT KOMPRESSION

Sie können am Med4 Elite die folgenden Standardeinstellungen für die Behandlung nur mit Kompression festlegen:

- Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Behandlungssitzung
- Kompressionseinstellungen: Niedrig, Mittel/niedrig, Mittel und Hoch

Diese Einstellungen legen die Grenzwerte fest, auf die das Med4 Elite für eine einzelne Behandlungssitzung eingestellt werden kann.

KOMPRESSIONSZEITEINSTELLUNGEN

So richten Sie die Standarddauer für die Behandlung nur mit Kompression ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Kompressionseinstellungen.

Der Bildschirm „Behandlung nur mit Kompression Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie das Symbol für Zeiteinstellungen für Behandlung nur mit Kompression.

Der Bildschirm „Behandlung nur mit Kompression Zeiteinstellungen“ wird angezeigt.



Auf diesem Bildschirm können Sie die Minimum- und Maximumdauer sowie die Standard-Sitzungsdauer steuern. Die Dauer wird in

Schritten von jeweils fünf Minuten eingestellt und im Format Minuten : Sekunden angezeigt.




3. Stellen Sie die Minimum-, Maximum- und Standarddauer der Behandlung ein, indem Sie die Dauer mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Dies wird als Standarddauer der Behandlung beim Einschalten des Steuergeräts und Auswählen des Modus „Behandlung nur mit Kompression“ übernommen.

4. Um die Standard-Zeiteinstellungen für die Kompression zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

KOMPRESSIONSEINSTELLUNGEN FÜR BEHANDLUNG NUR MIT KOMPRESSION

So richten Sie die Standard-Kompressions-einstellungen für die Behandlung nur mit Kompression ein:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Kompressionseinstellungen.

Der Bildschirm „Behandlung nur mit Kompression Einstellungen“ wird angezeigt.



2. Um die Kompressionseinstellungen einzurichten, drücken Sie das Symbol „Kompression“ auf dem Bildschirm „Kompressionseinstellungen“.

Der Bildschirm „Behandlung nur mit Kompression Kompressionseinstellungen“ wird angezeigt.

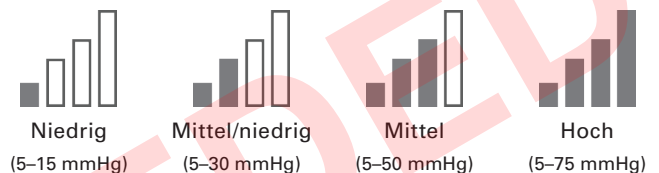
Auf diesem Bildschirm können Sie die Einstellungen für die Kompressionsstufen steuern. Die standardmäßige Minimum-Einstellung für die Behandlung nur mit Kompression ist „Niedrige Kompression“. Die Option „Keine Kompression“ steht nicht zur Verfügung. Die vorhandenen Kompressionsoptionen sind Niedrig, Mittel/niedrig, Mittel und Hoch.

BEHANDLUNG NUR MIT KOMPRESSION KOMPRESSIONSEINSTELLUNGEN





3. Stellen Sie die Maximum- und Standard-Kompressionsstufe für Behandlungen ein, indem Sie die Stufe mit dem Plus-Pfeil (+) erhöhen bzw. mit dem Minus-Pfeil (-) verringern.

Verfügbare Kompressionsstufen:




Dies wird als Standard-Kompressionsstufe beim Einschalten des Steuergeräts und Auswählen des Modus „Behandlung nur mit Kompression“ übernommen.

4. Um die Standard-Kompressionseinstellungen zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
5. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Nach der Bestätigung wird wieder der Bildschirm „Systemeinstellungen“ angezeigt, sodass Sie weitere Einstellungen ändern können.



6. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Schaltfläche „Beenden“ , um die Systemeinstellungen zu speichern.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

DAS MED4 ELITE AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

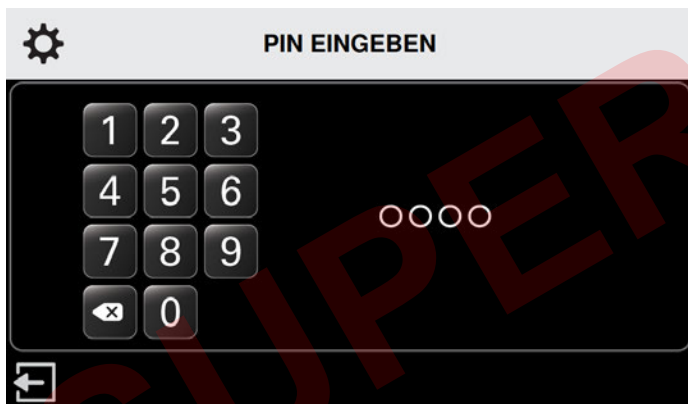
Sie können das Med4 Elite Steuergerät auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen. Die PIN wird nicht zurückgesetzt.


So setzen Sie alle Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück:



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für „Zurücksetzen auf Werk anwenden“.

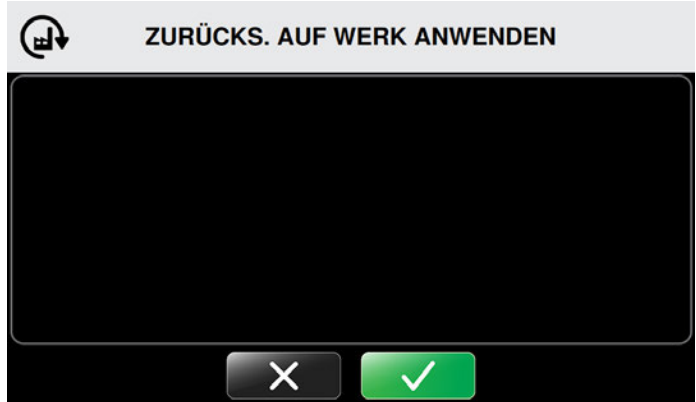
Der Bildschirm „PIN eingeben“ wird angezeigt.





HINWEIS: Drücken Sie das Symbol „Beenden“ , um wieder zum Bildschirm „Systemeinstellungen“ zu gelangen, ohne „Zurücks. auf Werk“ anzuwenden.

2. Um die Einstellungen zurückzusetzen, geben Sie mit dem Ziffernblock die PIN ein.


Der Bildschirm „Zurücks. auf Werk anwenden“ wird angezeigt.



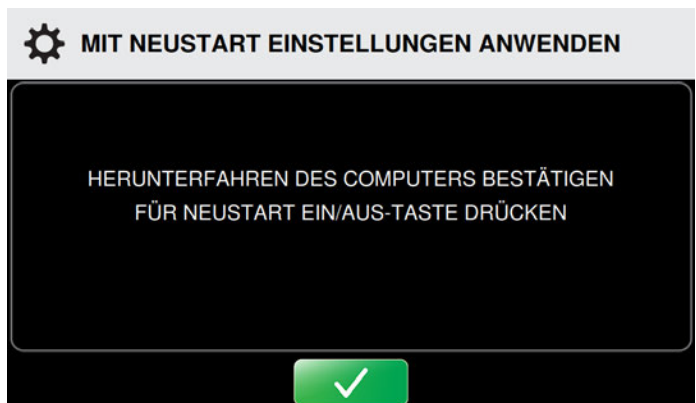
3. Um die Zurücksetzung auf Werkseinstellungen anzuwenden, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
4. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .


Der Bildschirm „Zurücks. auf Werk bestätigen“ wird angezeigt.



5. Um die Zurücksetzung auf Werkseinstellungen zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .

Nachdem Sie dies bestätigt haben, wird der Bildschirm „Mit Neustart Einstellungen anwenden“ angezeigt.



6. Um das Steuergerät neu zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

7. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

ÄNDERN DER SPRACHE

Sie können für die Bedienoberfläche des Med4 Elite unter 19 verschiedenen Sprachen auswählen. Wählen Sie die gewünschte Sprache in den Systemeinstellungen aus:

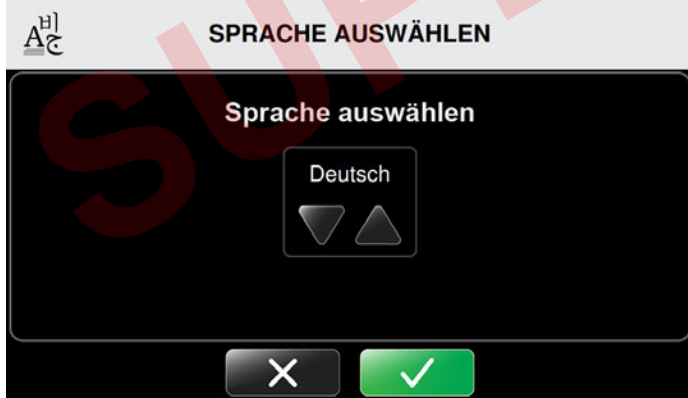
Arabisch	Französisch	Polnisch
Chinesisch (Kurzzeichen)	Deutsch	Portugiesisch (Brasilien)
Dänisch	Griechisch	Russisch
Niederländisch	Hebräisch	Spanisch (Lateinamerika)
Englisch	Italienisch	Schwedisch
Finnisch	Japanisch	Türkisch
	Koreanisch	

So stellen Sie die Sprache für die Bedienoberfläche am Steuergerät ein:




1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Sprache.

Der Bildschirm „Sprache auswählen“ wird angezeigt.





2. Drücken Sie den Auf- oder Abwärtspfeil, um durch die verfügbaren Sprachen zu scrollen.



3. Um die Standardeinstellung für Sprache auszuwählen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
4. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Der Bildschirm „Sprache bestätigen“ wird angezeigt.




5. Um die Standardeinstellung für Sprache zu bestätigen, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ .
6. Um diese Einstellungen zu verwerfen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

MIT NEUSTART EINSTELLUNGEN ANWENDEN

HERUNTERFAHREN DES COMPUTERS BESTÄTIGEN
FÜR NEUSTART EIN/AUS-TASTE DRÜCKEN



- Um die Einstellungen mit einem Neustart anzuwenden, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“  erneut.

Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.

ABSCHALTEN LÄUFT



- Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

ARBEITEN MIT DER SYSTEMSOFTWARE UND DEN SYSTEMINFORMATIONEN DES MED4 ELITE

ANZEIGEN VON SYSTEMINFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Steuergerät lassen sich rasch am Med4 Elite anzeigen, um Support und Fehlerbehebung zu erleichtern.

So können Sie Informationen zum Steuergerät anzeigen lassen:

SYSTEMEINSTELLUNGEN




- Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Systeminformationen.

Der Bildschirm „Systeminformationen“ wird angezeigt.

SYSTEMINFORMATIONEN



Auf dem Bildschirm werden die Versionsnummern für GUI-OS (Graphical User Interface Operating System, Betriebssystem der grafischen Benutzeroberfläche), GUI-App und RTCB (Real Time Control Board, Echtzeit-Steuerplatine) des Steuergeräts angezeigt.

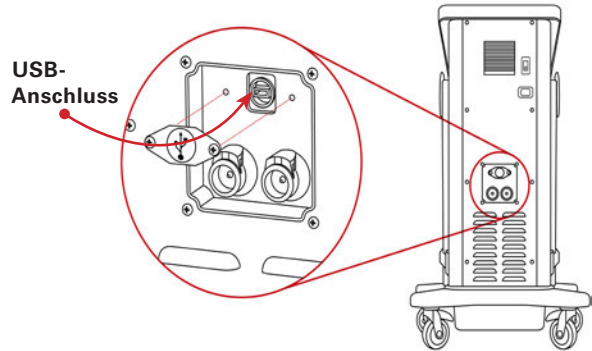
- Um die Systeminformationen zu verlassen, drücken Sie die Schaltfläche „Zurück“ . Daraufhin gelangen Sie wieder zum Bildschirm „Systemeinstellungen“.

DOWNLOAD VON DATEN

Laden Sie Nutzungsdaten vom Med4 Elite auf den Game Ready USB-Speicherstick herunter, der zum Lieferumfang des Steuergeräts gehört. Wenn Sie den Game Ready USB-Speicherstick nicht finden können bzw. der Download beendet ist, wenden Sie sich an den Game Ready Kundendienst, um diese Daten für Fehlerbehebung und Diagnostik zur Verfügung zu stellen. In den USA erreichen Sie den technischen Kundendienst von Game Ready unter 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

So laden Sie Daten vom Steuergerät herunter:

2. Entfernen Sie mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers die Abdeckung für den USB-Anschluss auf der Rückseite des Steuergeräts.




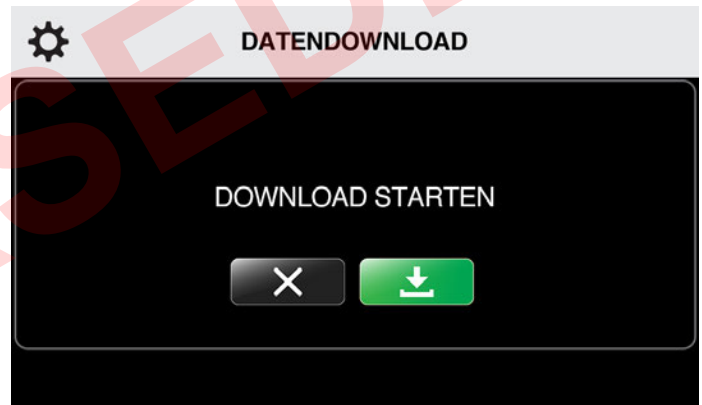
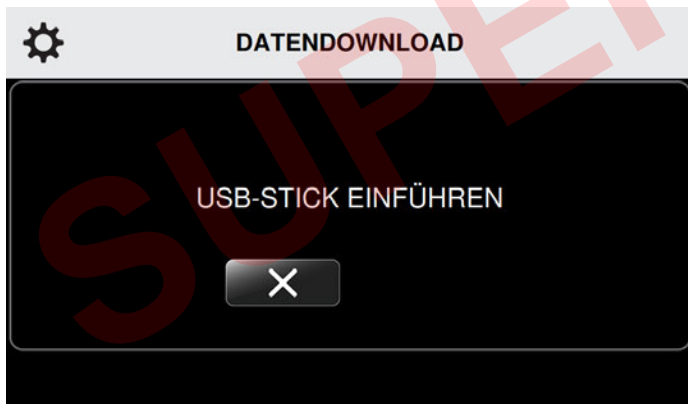
3. Stecken Sie den von Game Ready gelieferten USB-Speicherstick in den USB-Anschluss am Steuergerät. Der Bildschirm „Datendownload“ wird aktualisiert.



HINWEIS: Nur USB-Speichersticks von Game Ready funktionieren am Med4 Elite. Verwenden Sie keine anderen USB-Medien.



1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Datendownload.

Der Bildschirm „Datendownload“ wird angezeigt. Um diese Funktion abzubrechen und wieder zum Hauptmenü „Systemeinstellungen“ zu gelangen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

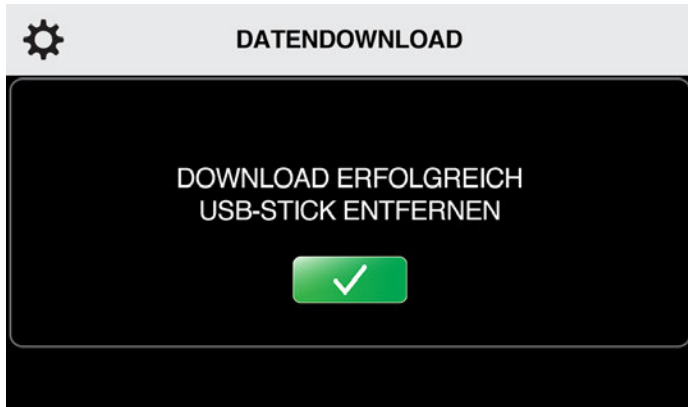


4. Um mit dem Datendownload zu beginnen, drücken Sie die Schaltfläche „Start“ .
5. Um diese Funktion abzubrechen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .

Der Bildschirm „Datendownload“ wird aktualisiert.

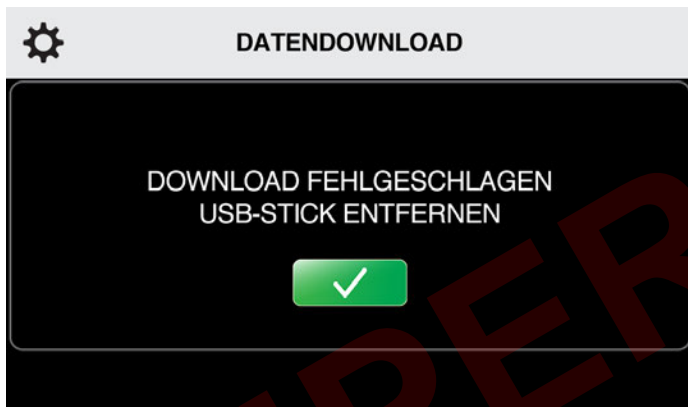


Bei einem erfolgreichen Datendownload wird der Bildschirm „Download erfolgreich“ angezeigt.



6. Nehmen Sie den USB-Speicherstick aus dem USB-Anschluss am Steuergerät, um wieder zum Hauptmenü „Systemeinstellungen“ zu gelangen. Bringen Sie die Abdeckung für den USB-Anschluss auf der Rückseite des Steuergeräts wieder an.

Falls beim Download ein Problem auftritt, wird auf dem Bildschirm die Meldung „Download fehlgeschlagen“ angezeigt.



7. Nehmen Sie den USB-Speicherstick aus dem USB-Anschluss am Steuergerät. Gehen Sie wieder zu Schritt 3 und versuchen Sie den Download erneut.

HINWEIS: Bringen Sie die Abdeckung für den USB-Anschluss auf der Rückseite des Steuergeräts wieder an, um eine unbefugte Benutzung auszuschließen.


HINWEIS: Der USB-Anschluss ist ausschließlich für Datendownloads und Software-Updates vorgesehen. Verwenden Sie USB-Medien, die nur Software für das Med4 Elite enthalten.

AKTUALISIEREN DER SYSTEMSOFTWARE

So installieren Sie Software-Updates:

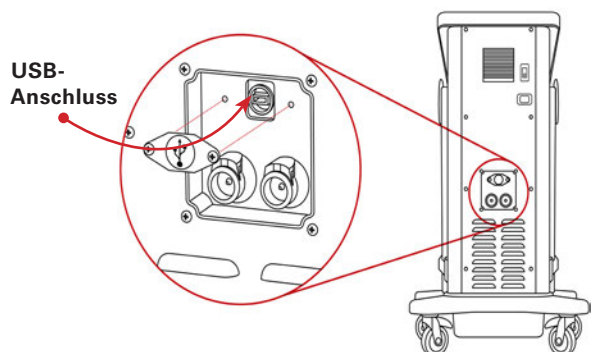


1. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Systemeinstellungen“ das Symbol für Software-Update.

Der Bildschirm „Software-Update“ wird angezeigt. Um diese Funktion abzubrechen und wieder zum Hauptmenü „Systemeinstellungen“ zu gelangen, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“ .



2. Entfernen Sie mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers die Abdeckung für den USB-Anschluss auf der Rückseite des Steuergeräts.



3. Stecken Sie den von Game Ready gelieferten USB-Speicherstick in den USB-Anschluss am Steuergerät. Der Bildschirm „Software-Update“ wird aktualisiert und zeigt die Versionsnummer der auf dem Steuergerät installierten Software an.



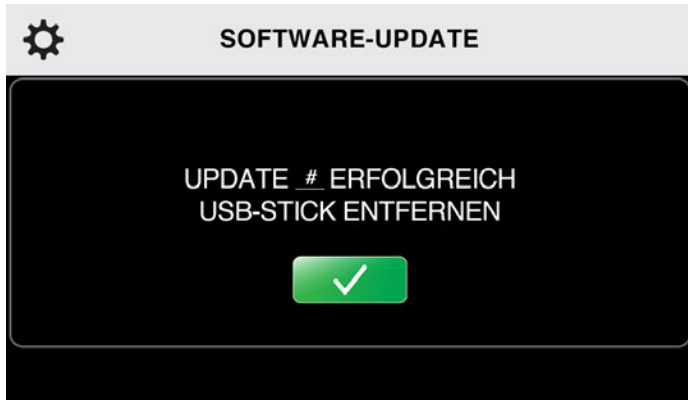
HINWEIS: Um festzustellen, ob Sie über die aktuellste Version verfügen, besuchen Sie www.gameready.com. Wenn Sie nicht über die aktuellste Version verfügen, rufen Sie den Game Ready Kundendienst an. Wenn Ihr Betriebssystem aktualisiert werden muss, schickt Ihnen Game Ready einen USB-Speicherstick mit der Software zu.

4. Wenn kein Update erforderlich ist, drücken Sie die Schaltfläche „Abbrechen“
5. Wenn ein Update erforderlich ist, drücken Sie die Schaltfläche „Start“ , um das Update zu starten.

Das Med4 Elite installiert die neue Software. Der Bildschirm „Software-Update“ wird aktualisiert.



Wenn das Update abgeschlossen ist, zeigt das Steuergerät ein erfolgreiches Software-Update an.



6. Entfernen Sie den USB-Speicherstick.
7. Bringen Sie die Abdeckung für den USB-Anschluss auf der Rückseite des Steuergeräts wieder an.

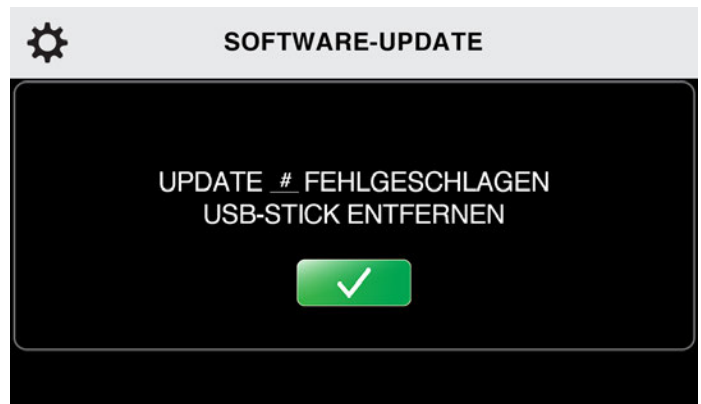


8. Um das Update anzuwenden, drücken Sie die Schaltfläche „Bestätigen“ . Der Computer des Steuergeräts schaltet sich ab.
9. Drücken sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen, um den Computer neu zu starten.

HINWEIS: Bringen Sie die Abdeckung für den USB-Anschluss auf der Rückseite des Steuergeräts wieder an, um eine unbefugte Benutzung auszuschließen.

HINWEIS: Der USB-Anschluss ist ausschließlich für Datendownloads und Software-Updates vorgesehen. Verwenden Sie USB-Medien, die nur Software für das Med4 Elite enthalten.

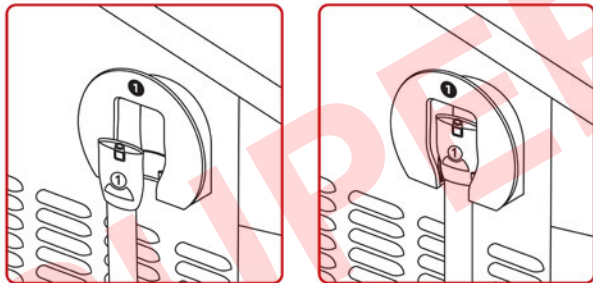
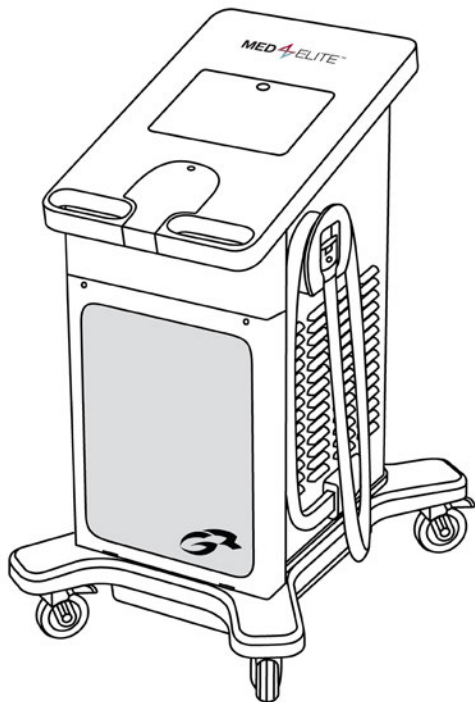
Falls beim Update ein Problem auftritt, wird auf dem Steuergerät die Meldung „Update fehlgeschlagen“ angezeigt.



10. Entfernen Sie den USB-Speicherstick aus dem Steuergerät. Der Bildschirm „Software-Update“ wird angezeigt. Führen Sie den USB-Speicherstick erneut ein, um es noch einmal zu versuchen.

Wenn das Software-Update auch nach mehreren Versuchen fehlschlägt, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst. In den USA erreichen Sie den technischen Kundendienst von Game Ready unter 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

AUFBEWAHRUNG



So bewahren Sie das Steuergerät am Ende einer Behandlungssitzung auf:

1. Legen Sie den Schlauch ein Mal um den Schlauchhaken und stecken Sie das Ende wie oben abgebildet in die Schlauchhalterung. Achten Sie darauf, dass die Nummer auf dem Schlauchanschluss und die Nummer auf dem Schlauchhaken übereinstimmen.
2. Drücken und halten Sie die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen drei Sekunden lang, um den Computer abzuschalten.

So bewahren Sie das Steuergerät jeweils am Ende des Tages auf:

1. Schalten Sie das Steuergerät ab, indem Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Steuergeräts in die Stellung „Aus“ bringen.
2. Trennen Sie das Netzkabel des Steuergeräts von der Wandsteckdose.

3. Legen Sie den Schlauch ein Mal um den Schlauchhaken und stecken Sie das Ende wie oben abgebildet in die Schlauchhalterung. Achten Sie darauf, dass die Nummer auf dem Schlauchanschluss und die Nummer auf dem Schlauchhaken übereinstimmen.
4. Wenn das Gerät verschoben werden soll, trennen Sie das Netzkabel auch von der Rückseite des Steuergeräts.
5. Lösen Sie die Bremsen der Laufrollen und schieben Sie das Steuergerät an den Griffen in die Aufbewahrungsposition.
6. Sobald sich das Steuergerät am vorgesehenen Standort befindet, arretieren Sie unbedingt die vier Laufrollen.

So bewahren Sie das Steuergerät auf, wenn es länger als zwei Wochen lang nicht benutzt werden soll:

1. Schalten Sie das Steuergerät ab, indem Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Steuergeräts in die Stellung „Aus“ bringen.
2. Trennen Sie das Steuergerät von der Wandsteckdose.
3. Trennen Sie das Netzkabel von der Rückseite des Steuergeräts.
4. Legen Sie den Schlauch ein Mal um den Schlauchhaken und stecken Sie das Ende wie unten abgebildet in die Schlauchhalterung. Achten Sie darauf, dass die Nummer auf dem Schlauchanschluss und die Nummer auf dem Schlauchhaken übereinstimmen.
5. Entleeren Sie die Reservoirs gemäß der Beschreibung in *Reinigung und Wartung > Reservoirs des Steuergeräts*.
6. Lösen Sie die Bremsen der Laufrollen und schieben Sie das Steuergerät an den Griffen in die Aufbewahrungsposition.

WICHTIG: Das Med4 Elite darf unter keinen Umständen seitlich gekippt werden. Wenn das Steuergerät gekippt wird, kann es zu Schäden am Kompressor kommen und die Garantie verloren gehen.

7. Sobald sich das Steuergerät am vorgesehenen Standort befindet, arretieren Sie unbedingt die vier Laufrollen.
8. Reinigen und lagern Sie die Manschetten gemäß der Beschreibung in *Reinigung und Wartung > Manschetten*.

REINIGUNG UND WARTUNG

Die erwartete Lebensdauer des Med4 Elite Steuergeräts beträgt fünf (5) Jahre.

Regelmäßige Reinigung und Wartung tragen dazu bei, das Med4 Elite mit voller Leistung betriebsfähig zu halten.

STEUERGERÄT UND VERBINDUNGSSCHLÄUCHE (TÄGLICHE REINIGUNG UND WARTUNG)

1. Es ist wichtig, das Steuergerät und die Verbindungsschläuche sauber und so staubfrei wie möglich zu halten. Um zu gewährleisten, dass Ihr Med4 Elite in bestmöglicher Verfassung bleibt, empfehlen wir Ihnen, die Außenflächen einschließlich des Touchscreens sowie die Verbindungsschläuche mit einem weichen Tuch und einem der folgenden Mittel zu reinigen:

- Sanftes Reinigungsmittel
- CaviCide™ oder CaviWipes™
- Antifect® FF
- Mikrocid® Sensitive Wischtücher
- Clorox Healthcare® keimtötende Wischtücher mit Bleichmittel
- 70%iger Isopropylalkohol

HINWEIS: Tragen Sie flüssige Reinigungsmittel nicht direkt auf die Oberfläche des Steuergeräts auf. Geben Sie flüssige Reinigungsmittel immer zuerst auf das Tuch.

Die Verwendung mancher Produkte zur Reinigung und Wartung führt zum Verlust der Garantie für das Med4 Elite. Verwenden Sie daher niemals folgende Mittel:

- Desinfektionsmittel auf Phenolbasis (z. B. Amphyl®).
- Scheuernde Materialien, die Kunststoffe angreifen können.
- Jegliche Reinigungsmittel bzw. -lösungen, die nicht ausdrücklich in diesem Bedienerhandbuch angegeben sind.

VORSICHT: Das Med4 Elite ist nicht wasserdicht. Keinerlei Flüssigkeiten direkt auf das Steuergerät spritzen, das Steuergerät nicht in Flüssigkeiten eintauchen und keine Flüssigkeitsansammlungen auf der Oberfläche des Steuergeräts entstehen lassen.

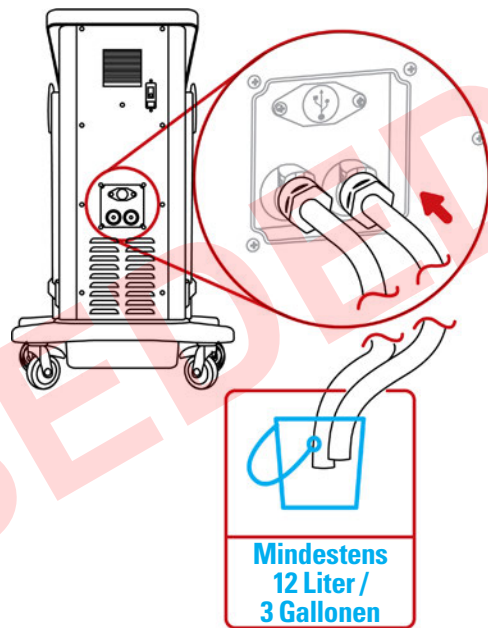
2. Lassen Sie die Schläuche bei Nichtgebrauch in den vorgesehenen Halterungen am Steuergerät.
3. Halten Sie die Manschetten sauber, indem Sie verschüttete Flüssigkeiten und Verschmutzungen ggf. sofort abwischen.

RESERVOIRS DES STEUERGERÄTS (ALLE ZWEI WOCHEN)

Lassen Sie alle zwei (2) Wochen das destillierte Wasser aus den Reservoirs ab und befüllen Sie sie neu. Um die Reservoirs des Med4 Elite zu reinigen, entleeren Sie wie im nachstehenden Abschnitt beschrieben die Reservoirs.

So entleeren Sie die Reservoirs des Med4 Elite:

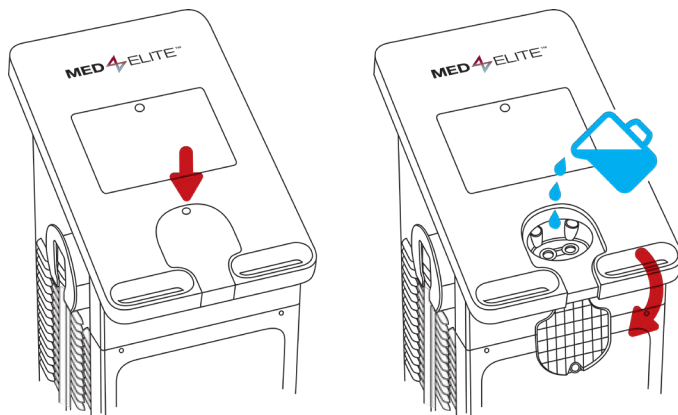
1. Schalten Sie das Steuergerät aus.
2. Verwenden Sie die dem Steuergerät beiliegenden Ablassschläuche und stecken Sie jeweils das Schlauchende ohne Verbindungsstück in einen Auffangbehälter für das Wasser. Sobald die Schläuche eingeführt werden, strömt das Wasser sofort aus dem Steuergerät. Denken Sie daran, zuerst den Auffangbehälter aufzustellen, bevor Sie den Schlauch einführen.
3. Stecken Sie jeweils das andere Schlauchende mit Verbindungsstück in den Reservoir-Ablassanschluss, bis ein Klicken zu hören ist.



4. Lassen Sie das Wasser in den Behälter ablaufen und entsorgen Sie die Flüssigkeit.

So befüllen Sie die Reservoirs neu:

1. Schalten Sie das Med4 Elite aus, indem Sie die grüne Ein/Aus-Taste am Bildschirm des Steuergeräts und den Hauptschalter an der Geräterückseite drücken.
2. Machen Sie die Reservoiröffnung ausfindig. Sie befindet sich unterhalb des Touchscreens am Steuergerät. Zum Öffnen drücken Sie auf die Abdeckung, um die Verriegelung zu lösen, und heben sie an.

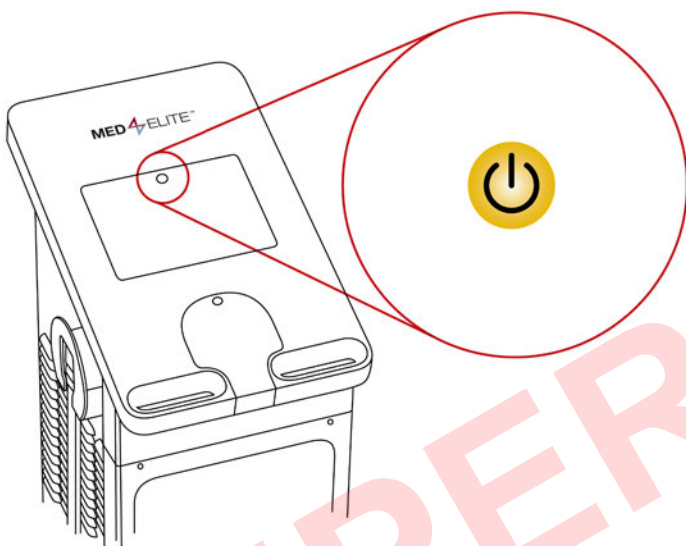


3. Beseitigen Sie eventuelle Fremdkörper von den Füllanschlüssen.
4. Gießen Sie vorsichtig destilliertes Wasser in die Reservoiröffnung.

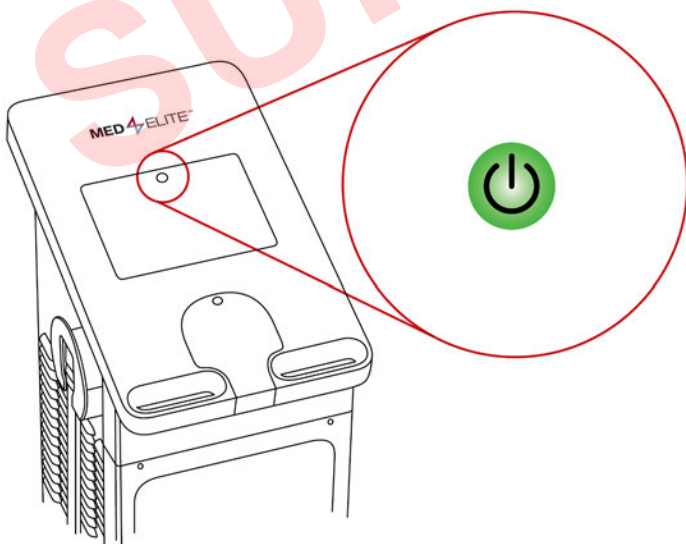
WICHTIG: Verwenden Sie ausschließlich destilliertes Wasser. Entionisiertes Wasser oder Leitungswasser dürfen NICHT verwendet werden. Wenn kein destilliertes Wasser verwendet wird, kann die Garantie für das Gerät verloren gehen.

5. Wenn Sie beide Reservoirs gefüllt haben, schließen Sie die Abdeckung. Drücken Sie sie fest zu, um den Riegel einrasten zu lassen.
6. Um das Steuergerät einzuschalten, bringen Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Steuergeräts in die Stellung „Ein“.

Die Ein/Aus-Taste über dem Touchscreen leuchtet orange auf.



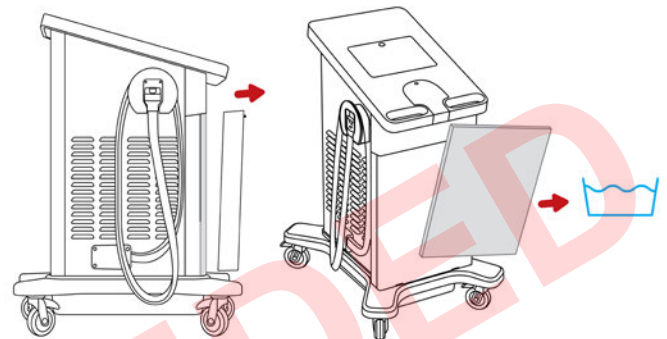
7. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Betriebssystem des Computers zu starten. Die Taste leuchtet nun grün.



Sobald die Reservoirs voll sind und das Med4 Elite eingeschaltet wurde, erwärmt bzw. kühlt das Steuergerät das Wasser in den Reservoirs auf die jeweilige Standardtemperatur. Dieser Vorgang dauert etwa 15 Minuten.

FILTER AM STEUERGERÄT (ALLE DREI MONATE)

1. Öffnen Sie die Abdeckung an der Vorderseite des Steuergeräts, indem Sie die Schrauben in den oberen Ecken der Abdeckung lösen. Zum Lösen müssen Sie die Schrauben eindrücken und drehen.
2. Entnehmen Sie den Filter.



3. Spülen Sie den Filter mit Wasser ab, schütteln Sie überschüssige Feuchtigkeit ab und hängen Sie den Filter zum Trocknen auf. Installieren Sie ihn anschließend wieder im Steuergerät.
4. Zum Installieren bringen Sie den Filter wieder in Position.
5. Schließen Sie die Abdeckung. Ziehen Sie die Schrauben fest, indem Sie sie eindrücken und drehen.

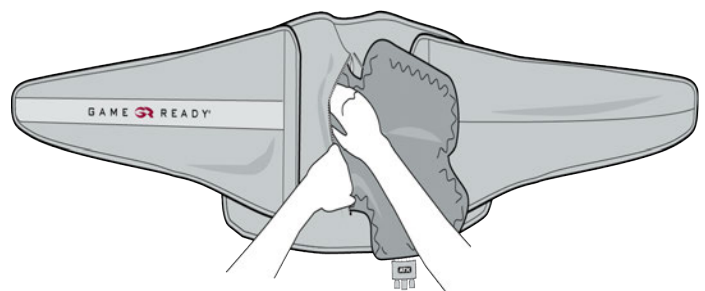
Tauschen Sie den Filter nach Bedarf aus. Ersatzfilter können beim Game Ready Kundendienst bestellt werden.

MANSCHETTEN

Um die langfristige Verwendung der Manschetten zu gewährleisten und sie frei von Staub und Kontaminationen zu halten, empfehlen wir, sie regelmäßig abzuwischen und sanft zu reinigen.

So reinigen Sie die Manschetten:

1. Nehmen Sie den Wärmetauscher vorsichtig aus der Bandage.



- Waschen Sie die Bandage von Hand in kaltem Wasser mit einem sanften Reinigungsmittel oder antibakterieller Seife.

WICHTIG: Verwenden Sie keinen Weichspüler.

- Hängen Sie die Bandage zum Trocknen auf.
- Bei Bedarf können Sie die Außenoberfläche des Wärmetauschers von Hand waschen. Verwenden Sie dazu eine sehr kleine Menge sanftes Reinigungsmittel oder antibakterielle Seife.
- Hängen Sie den Wärmetauscher zum Trocknen auf.

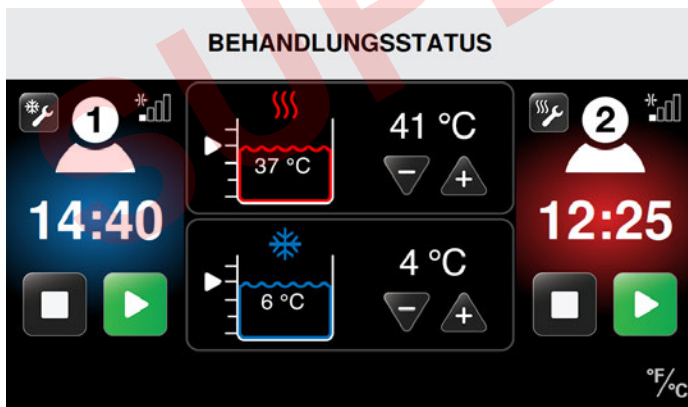
WICHTIG: Wärmetauscher dürfen weder in der Maschine gewaschen noch im Trockner getrocknet werden.

Weitere Einzelheiten finden Sie in der Gebrauchsanweisung, die jeder Manschette beiliegt.

DESTILLIERTES WASSER NACHFÜLLEN

Gehen Sie wie folgt vor, um zwischen den Wartungsaufgaben (alle zwei Wochen) bzw. bei einem Alarm für niedrigen Wasserstand destilliertes Wasser in die Reservoirs des Med4 Elite nachzufüllen:

- Machen Sie die Reservoiröffnung ausfindig. Sie befindet sich unterhalb des Touchscreens am Steuergerät. Zum Öffnen drücken Sie auf die Abdeckung, um die Verriegelung zu lösen, und heben sie an.
- Beseitigen Sie eventuelle Fremdkörper von den Sieben an den Füllanschlüssen.
- Gießen Sie vorsichtig destilliertes Wasser in die Reservoiröffnung, bis auf der GUI ein Wasserstand von 75 % für beide Reservoirs angezeigt wird. Siehe nachstehendes Beispiel:

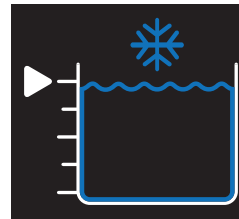


- Wenn Sie beide Reservoirs gefüllt haben, schließen Sie die Abdeckung. Drücken Sie sie fest zu, um den Riegel einrasten zu lassen.

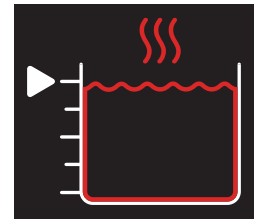
WICHTIG: Überfüllen Sie die Reservoirs nicht. Gießen Sie langsam ein und achten Sie auf den Wasserstand, der in der GUI angezeigt wird.

FÜLLSTÄNDE DER WASSERRESERVOIRS

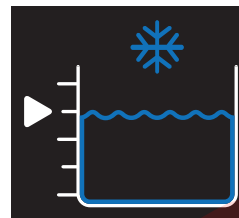
Das Med4 Elite verfügt über zwei Wasserreservoirs, mit denen die vorgesehene Behandlungstemperatur erreicht wird. Die GUI zeigt den aktuellen Wasserstand des jeweiligen Reservoirs mit den folgenden Grafiken an.



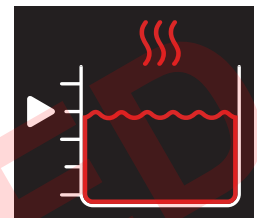
Kälterereservoir 100 %



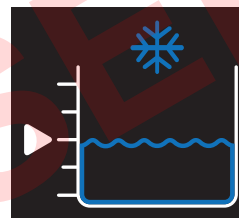
Wärmereservoir 100 %



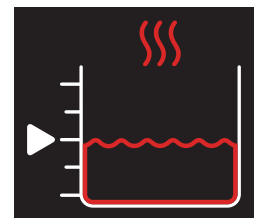
Kälterereservoir 75 %



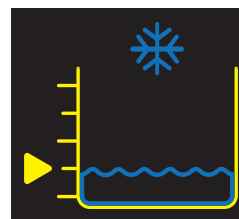
Wärmereservoir 75 %



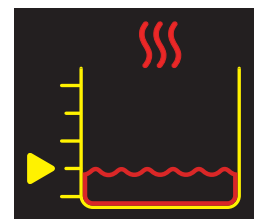
Kälterereservoir 50 %



Wärmereservoir 50 %



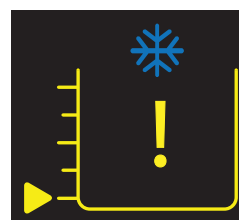
Kälterereservoir 25 %



Wärmereservoir 25 %

Demnächst Wasser zugeben
(Siehe Alarme)

Demnächst Wasser zugeben
(Siehe Alarme)



Kälterereservoir leer



Wärmereservoir leer

Zum Fortfahren Wasser zugeben **Zum Fortfahren Wasser zugeben**
(Siehe Alarme) (Siehe Alarme)

UMPLATZIERUNG INNERHALB DER EINRICHTUNG

1. Schalten Sie das Steuergerät aus, indem Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Steuergeräts in die Stellung „Aus“ bringen.
2. Trennen Sie das Netzkabel des Steuergeräts von der Wandsteckdose.
3. Legen Sie den Schlauch ein Mal um den Schlauchhaken und stecken Sie das Ende in die Schlauchhalterung. Achten Sie darauf, dass die Nummer auf dem Schlauchanschluss und die Nummer auf dem Schlauchhaken übereinstimmen.
4. Trennen Sie das Netzkabel von der Rückseite des Steuergeräts.
5. Lösen Sie die Bremsen der Laufrollen und schieben Sie das Steuergerät an den Griffen in die neue Position.
6. Sobald sich das Steuergerät am neuen Standort befindet, arretieren Sie unbedingt die vier Laufrollen.

TRANSPORT IN EINEM FAHRZEUG

1. Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt *Aufbewahrung*: *So bewahren Sie das Steuergerät auf, wenn es länger als zwei Wochen lang nicht benutzt werden soll.*
2. Das Med4 Elite muss immer aufrecht transportiert werden, nicht auf der Seite liegend.
3. Gehen Sie vorsichtig vor und verwenden Sie sachgemäße Versandmaterialien, um das Steuergerät beim Transport zu schützen und sichern.
4. Um Schäden zu vermeiden, wird für den Transport des Steuergeräts der spezielle Med4 Elite Reisekoffer oder die ursprüngliche Versandverpackung empfohlen.

Falls das Steuergerät beim Transport ohne vorsichtiges Vorgehen und sachgemäße Versandmaterialien beschädigt wird, geht eventuell die Garantie verloren.

ENTSORGUNG

Das Kühlsystem in Ihrem Med4 Elite enthält R-134a, ein Kältemittel, das Entsorgungsvorschriften der US-amerikanischen Environmental Protection Agency (EPA) sowie eventuell weiterer Umweltbehörden in anderen Ländern unterliegt. Um Missverständnisse und mögliche Umweltschäden zu vermeiden, erkundigen Sie sich bei Ihrer zuständigen Abfallbehörde nach den Entsorgungsmethoden für das Med4 Elite.





Für die Manschetten bestehen keine besonderen Entsorgungsvorschriften.

WICHTIGE MELDUNGEN

Die Reservoirs des Med4 Elite werden von beiden Patienten genutzt. Wenn bei zwei Patienten Behandlungen verabreicht werden, die das gleiche Reservoir nutzen, erhalten beide Patienten die gleiche Behandlungstemperatur.

Wenn die Behandlung für den zweiten Patienten eingerichtet wird, ist die Auswahl der Behandlungstemperatur (+ oder -) deaktiviert.



Die Reservoirtemperatur bleibt bei der für den ersten Patienten eingestellten Temperatur. Wenn eine andere Temperatur erwünscht ist, müssen zuerst alle Behandlungen auf Pause gestellt werden, um die Reservoirtemperatur zu verstellen. Wenn versucht wird, die Temperatur bei laufender Behandlung zu ändern, wird die Meldung „Wärme- bzw. Kältereservoir in Gebrauch“ angezeigt.

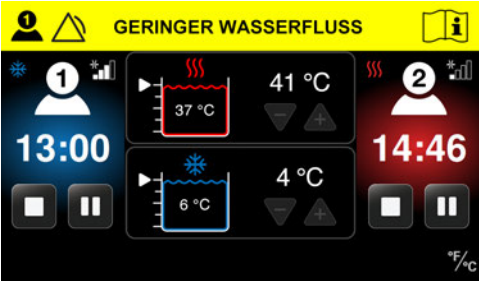

Meldung	Was bedeutet das?	Was kann ich tun?
 <p>WÄRMERESERVOIR IN GEBRAUCH Die Wärmtemperatur muss für beide Patienten gleich sein. Zum Ändern der Wärmtemperatur müssen alle Behandlungen mit dem Wärmereservoir auf Pause gestellt werden.</p> <p>Weitere Informationen siehe Bedienerhandbuch.</p> <p>ZUM AUSBLENDEN BERÜHREN</p>	<p>Wärmereservoir in Gebrauch</p> <p>Es wurde versucht, die Temperatur des Wärmereservoirs zu verstellen, während eine Behandlung läuft, die das Wärmereservoir benutzt (Wärme- oder Schnellkontrastbehandlung).</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für beide Benutzer nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Behandlung für den ersten Benutzer auf Pause und verstellen Sie die Temperatur. (Diese neu eingestellte Temperatur gilt dann für BEIDE Patienten.) • Nehmen Sie die Behandlung für den ersten Patienten wieder auf, indem Sie die Start-Schaltfläche drücken. • Richten Sie den zweiten Patienten ein und drücken Sie die Start-Schaltfläche, um mit der Behandlung zu beginnen.
<p>oder</p>  <p>WÄRMERESERVOIR IN GEBRAUCH Die Wärmtemperatur muss für beide Patienten gleich sein. Zum Ändern der Wärmtemperatur müssen alle Behandlungen mit dem Wärmereservoir auf Pause gestellt werden.</p> <p>Weitere Informationen siehe Bedienerhandbuch.</p> <p>ZUM AUSBLENDEN BERÜHREN</p>		
 <p>KÄLTERESERVOIR IN GEBRAUCH Die Kühlttemperatur muss für beide Patienten gleich sein. Zum Ändern der Kühlttemperatur müssen alle Behandlungen mit dem Kältereservoir auf Pause gestellt werden.</p> <p>Weitere Informationen siehe Bedienerhandbuch.</p> <p>ZUM AUSBLENDEN BERÜHREN</p>	<p>Kältereservoir in Gebrauch</p> <p>Es wurde versucht, die Temperatur des Kältereservoirs zu verstellen, während eine Behandlung läuft, die das Kältereservoir benutzt (Kälte- oder Schnellkontrastbehandlung).</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für beide Benutzer nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Behandlung für den ersten Benutzer auf Pause und verstellen Sie die Temperatur. (Diese neu eingestellte Temperatur gilt dann für BEIDE Patienten.) • Nehmen Sie die Behandlung für den ersten Patienten wieder auf, indem Sie die Start-Schaltfläche drücken. • Richten Sie den zweiten Patienten ein und drücken Sie die Start-Schaltfläche, um mit der Behandlung zu beginnen.
<p>oder</p>  <p>KÄLTERESERVOIR IN GEBRAUCH Die Kühlttemperatur muss für beide Patienten gleich sein. Zum Ändern der Kühlttemperatur müssen alle Behandlungen mit dem Kältereservoir auf Pause gestellt werden.</p> <p>Weitere Informationen siehe Bedienerhandbuch.</p> <p>ZUM AUSBLENDEN BERÜHREN</p>		

Sie benötigen zusätzliche Hilfe mit Ihrem Problem? Wenden Sie sich in den USA an den Game Ready Kundendienst unter 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

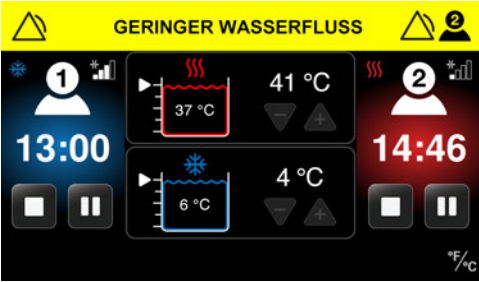

ALARME

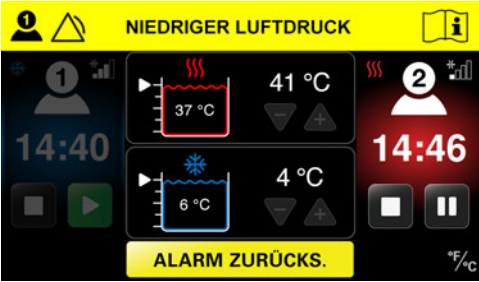
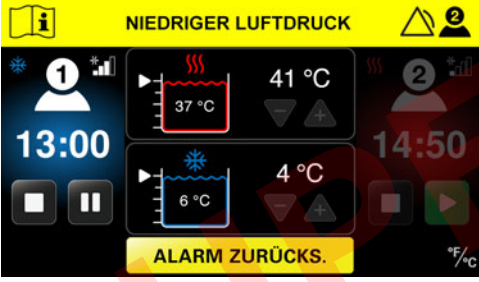
Das Med4 Elite überwacht sich selbst auf Ereignisse, die seinen korrekten Betrieb behindern. Wenn ein Ereignis eintritt, löst das Steuergerät einen Alarm aus. Diese Alarme lassen sich anhand der nachstehenden einfachen Anweisungen problemlos zurücksetzen.

Alarm	Was bedeutet das?	Was kann ich tun?
	<p>Demnächst Wasser zugeben</p> <p>Das Steuergerät hat festgestellt, dass der Wasserstand in einem der Reservoirs 20 Sekunden lang auf unter 50 % gefallen ist.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für beide Benutzer nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Füllen Sie destilliertes Wasser in eine der Reservoirfüllöffnungen. Diese befinden sich unterhalb des Touchscreens am Steuergerät. Sie können Wasser nachfüllen, während das Steuergerät eingeschaltet ist. Der Alarm schaltet sich ab, wenn der Reservoirfüllstand 10 Sekunden lang 75 % erreicht. Die Behandlungssitzung wird fortgesetzt.
	<p>Zum Fortfahren Wasser zugeben</p> <p>Das Steuergerät hat festgestellt, dass der Wasserstand in einem der Reservoirs 10 Sekunden lang auf unter 25 % gefallen ist.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für beide Benutzer auf Pause gestellt, bis die Reservoirs nachgefüllt werden.</p> <p>Die Behandlungssitzung(en) kann (können) neu gestartet oder gestoppt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Füllen Sie destilliertes Wasser in eine der Reservoirfüllöffnungen. Diese befinden sich unterhalb des Touchscreens am Steuergerät. Sie können Wasser nachfüllen, während das Steuergerät eingeschaltet ist. Der Alarm schaltet sich ab, wenn der Reservoirfüllstand 75 % erreicht. Die Behandlungssitzungen bleiben auf Pause. Setzen Sie die Behandlung fort, nachdem Sie die Reservoirs gefüllt haben, indem Sie die Start-Schaltfläche für den (die) Patienten drücken. Durch Druck auf die Stopp-Schaltfläche beenden Sie die Behandlungssitzung.

Alarm	Was bedeutet das?	Was kann ich tun?
	<p>Geringer Wasserfluss Patient 1</p> <p>Das Steuergerät hat geringen Wasserfluss für Patient 1 festgestellt.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für beide Benutzer nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Manschette auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Wenn der Alarm andauert, prüfen Sie den Schlauch zu Patient 1 auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Vergewissern Sie sich, dass die Manschette eng anliegt. • Wenn der Alarm andauert, vergewissern Sie sich, dass sie fest am Schlauch eingerastet ist, oder versuchen sie eine andere Manschette, um einzugrenzen, welche Komponente den Fehler verursacht. • Senken Sie die Kompressionsstufe. • Der Alarm schaltet sich ab, sobald das Hindernis beseitigt ist. • Die Behandlungssitzung(en) wird (werden) fortgesetzt.
	<p>Anhaltender geringer Wasserfluss Patient 1</p> <p>Das Steuergerät hat mindestens 90 Sekunden lang geringen Wasserfluss für Patient 1 festgestellt.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für Patient 1 auf Pause gestellt.</p> <p>Wenn eine Behandlungssitzung für Patient 2 läuft, hat das Steuergerät die Behandlung von Patient 2 nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Manschette auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Wenn der Alarm andauert, prüfen Sie den Schlauch zu Patient 1 auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Senken Sie die Kompressionsstufe. • Die Behandlungssitzung für den blockierten Benutzer bleibt auf Pause. • Drücken Sie die Schaltfläche „Alarm zurücks.“ • Wenn der Alarm andauert, vergewissern Sie sich, dass die Manschette fest am Schlauch eingerastet ist, oder versuchen sie eine andere Manschette, um einzugrenzen, welche Komponente den Fehler verursacht. • Drücken Sie die Start-Schaltfläche für Patient 1, um die Behandlung zu starten, oder die Stopp-Schaltfläche, um die Behandlung zu stoppen.

Sie benötigen zusätzliche Hilfe mit Ihrem Problem? Wenden Sie sich in den USA an den Game Ready Kundendienst unter 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

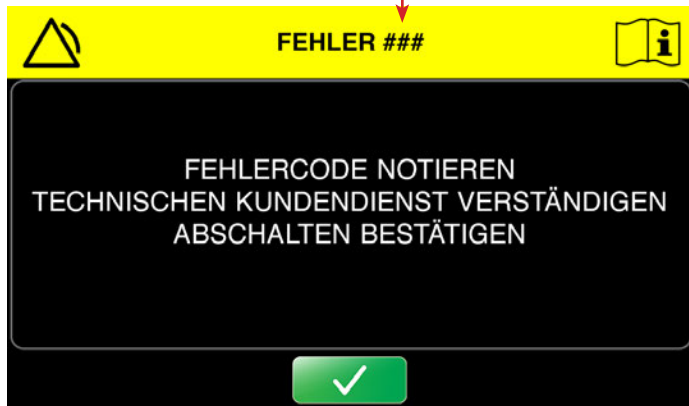
Alarm	Was bedeutet das?	Was kann ich tun?
	<p>Geringer Wasserfluss Patient 2</p> <p>Das Steuergerät hat geringen Wasserfluss für Patient 2 festgestellt.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für beide Benutzer nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Manschette auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Wenn der Alarm andauert, prüfen Sie den Schlauch zu Patient 2 auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Vergewissern Sie sich, dass die Manschette eng anliegt. • Wenn der Alarm andauert, vergewissern Sie sich, dass die Manschette fest am Schlauch eingerastet ist, oder versuchen sie eine andere Manschette, um einzugrenzen, welche Komponente den Fehler verursacht. • Senken Sie die Kompressionsstufe. • Der Alarm schaltet sich ab, sobald das Hindernis beseitigt ist. • Die Behandlungssitzung(en) wird (werden) fortgesetzt.
	<p>Anhaltender geringer Wasserfluss Patient 2</p> <p>Das Steuergerät hat mindestens 90 Sekunden lang geringen Wasserfluss für Patient 2 festgestellt.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für Patient 2 auf Pause gestellt.</p> <p>Wenn eine Behandlungssitzung für Patient 1 läuft, hat das Steuergerät die Behandlung von Patient 1 nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Manschette auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Wenn der Alarm andauert, prüfen Sie den Schlauch zu Patient 2 auf Knicke, sonstige Hindernisse und undichte Stellen. • Senken Sie die Kompressionsstufe. • Die Behandlungssitzung für den blockierten Benutzer bleibt auf Pause. • Drücken Sie die Schaltfläche „Alarm zurücks.“ • Wenn der Alarm andauert, vergewissern Sie sich, dass die Manschette fest am Schlauch eingerastet ist, oder versuchen sie eine andere Manschette, um einzugrenzen, welche Komponente den Fehler verursacht. • Drücken Sie die Start-Schaltfläche für Patient 2, um die Behandlung zu starten, oder die Stopp-Schaltfläche, um die Behandlung zu stoppen.

Alarm	Was bedeutet das?	Was kann ich tun?
	<p>Niedriger Luftdruck Patient 1</p> <p>Das Steuergerät hat festgestellt, dass der Luftdruck für Patient 1 mindestens 30 Sekunden über die erwartete Dauer bis zum Erreichen des Spitzendrucks hinaus zu niedrig war.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für Patient 1 auf Pause gestellt.</p> <p>Wenn eine Behandlungssitzung für Patient 2 läuft, hat das Steuergerät die Behandlung von Patient 2 nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Manschette korrekt angelegt wurde (der Klettverschluss sollte geschlossen sein). • Trennen Sie die Manschette vom Verbindungsstück und drücken Sie sie flach, um die Luft abzulassen. • Versuchen Sie es erneut. • Drücken Sie die Schaltfläche „Alarm zurücks.“ • Wenn das Problem hiermit nicht behoben ist, prüfen Sie Schlauch und Manschette auf Luftlecks. • Probieren Sie eine andere Manschette aus, um das Problem einzugrenzen. <p><i>Wenn Sie Luftlecks finden, wenden Sie sich an den Game Ready Support oder den zuständigen Händler.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie „Alarm zurücks.“ und anschließend die Start-Schaltfläche für Patient 1, um die Behandlung wieder zu starten, oder die Stopp-Schaltfläche, um die Behandlung zu stoppen.
	<p>Niedriger Luftdruck Patient 2</p> <p>Das Steuergerät hat festgestellt, dass der Luftdruck für Patient 2 mindestens 30 Sekunden über die erwartete Dauer bis zum Erreichen des Spitzendrucks hinaus zu niedrig war.</p> <p>Das Steuergerät hat die Behandlung für Patient 2 auf Pause gestellt.</p> <p>Wenn eine Behandlungssitzung für Patient 1 läuft, hat das Steuergerät die Behandlung von Patient 1 nicht unterbrochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Manschette korrekt angelegt wurde (der Klettverschluss sollte geschlossen sein). • Trennen Sie die Manschette vom Verbindungsstück und drücken Sie sie flach, um die Luft abzulassen. • Versuchen Sie es erneut. • Drücken Sie die Schaltfläche „Alarm zurücks.“ • Wenn das Problem hiermit nicht behoben ist, prüfen Sie Schlauch und Manschette auf Luftlecks. • Probieren Sie eine andere Manschette aus, um das Problem einzugrenzen. <p><i>Wenn Sie Luftlecks finden, wenden Sie sich an den Game Ready Support oder den zuständigen Händler.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie „Alarm zurücks.“ und anschließend die Start-Schaltfläche für Patient 2, um die Behandlung wieder zu starten, oder die Stopp-Schaltfläche, um die Behandlung zu stoppen.

Sie benötigen zusätzliche Hilfe mit Ihrem Problem? Wenden Sie sich in den USA an den Game Ready Kundendienst unter 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

FEHLERCODES

Wenn das Med4 Elite während einer Behandlungssitzung eine Fehlermeldung anzeigt, schaltet das Steuergerät die Stromzufuhr ab. Notieren Sie sich den Fehlercode und verständigen Sie (in den USA) den technischen Kundendienst von Game Ready unter 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.



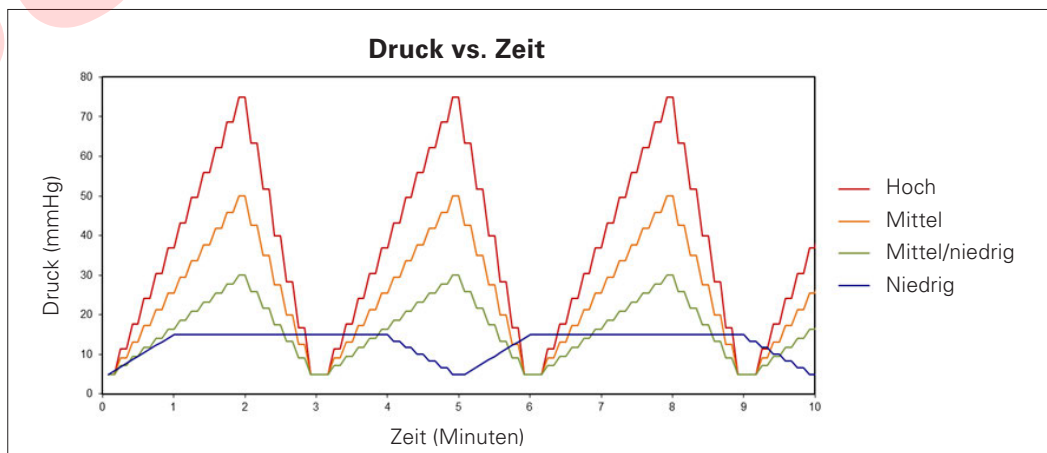
HINWEIS: Der Fehlercode wird in der Titelzeile angezeigt.

REPARATUREN AM MED4 ELITE

Sollte das Med4 Elite reparaturbedürftig sein, müssen die entsprechenden Arbeiten von einer durch Game Ready autorisierten Vertretung ausgeführt werden. Versuchen Sie nicht, das Steuergerät selbst zu reparieren. Unbefugte Reparaturen führen zum Verlust der Garantie.

Das Gerät enthält das Kältemittel R-134a. Servicearbeiten daran sind qualifizierten Technikern vorbehalten. Verständigen Sie den technischen Kundendienst von Game Ready. Verwenden Sie in den USA die Telefonnummer 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

Abmessungen	83 cm L x 63 cm B x 109 cm H (32,5" L x 24,75" B x 43" H)
Gewicht mit leeren Reservoirs	78 kg (172 lb)
Gewicht mit vollen Reservoirs	85 kg (188 lb)
Eingangsspannung	100–240 V~, 50–60 Hz
Leistungsaufnahme	1200 VA
Temperaturbereich des Wärmereservoirs	35–45 °C (95–113 °F)
Temperaturbereich des Kältereservoirs	3,33–15,56 °C (38–60 °F)
Betriebsumgebung	10–32 °C (50–90 °F) 30–90 % nicht kondensierend
Aufbewahrungstemperatur und -luftfeuchtigkeit	1–50 °C (33–122 °F) 10–95 % nicht kondensierend
Betriebshöhenlage	0–3000 m (0–9842 Fuß)
Reservoirfüllmengen	Wärmereservoir: 3,8 Liter (1 Gallone) Kältereservoir: 3,8 Liter (1 Gallone)
Reservoirtemperatur:	Maximale Temperatur des Wärmereservoirs: 45 °C (113 °F) Minimale Temperatur des Kältereservoirs: 3 °C (38 °F) Wassertemperaturgenauigkeit: ±2 °C (±4 °F)
Intermittierende pneumatische Kompression	Keine Kompression: Manschette hat Verbindung zur Umgebungsluft Niedrig: 5–15 mmHg Mittel/niedrig: 5–30 mmHg Mittel: 5–50 mmHg Hoch: 5–75 mmHg Luftdruckgenauigkeit: ±10 mmHg Startpunkt der Druckrampe: 5 mmHg



Die o. a. Bereiche geben die zyklische Kompression an, die das Med4 Elite verabreicht. Zum Beispiel beginnt die „niedrige“ Kompression auf einer unteren Stufe von 5 mmHg und erreicht ihr Maximum bei 15 mmHg. Das Steuergerät führt wiederholte Zyklen vom unteren zum oberen Ende der Druckrampe durch, bis die Dauer der Behandlungssitzung abläuft.

TECHNISCHE DATEN DES BEILIEGENDEN NETZKABELS

Netzkabel von medizinischer Qualität Game Ready Art.-Nr. 303835 Kanada Mexiko USA	Kabel	14 AWG / 3C, SJTW, Nenntemp. 105 °C
	Nennwerte	125 V, 15 A
	Stecker	NEMA 5-15P
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	UL, C-UL
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303838 Chile Italien	Kabel	H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 16 A
	Stecker	CEI 23-16 Italien
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	EUROPA, VDE
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303836 Finnland Frankreich Deutschland Griechenland Niederlande Polen Russland Spanien Schweden Türkei	Kabel	K60227 IEC53 3G 1,5 mm ² + H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 16 A
	Stecker	CEE 7/7 Europa-Schuko
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	Europa, CE+KC, VDE+KC, EAC
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303839 Indien	Kabel	H05VV-F 3G 0,75 mm ²
	Nennwerte	250 V, 16 A
	Stecker	IS 6538 Indien
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	BIS
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303837 Hongkong Kuwait Saudi-Arabien Vereinigte Arabische Emirate Großbritannien	Kabel	H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 13 A
	Stecker	BS1363 UK13
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	Europa, CE, BSI+PSB
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303840 Schweiz	Kabel	H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 10 A
	Stecker	SEV 1011 Schweiz
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	Europa, CE, SEV
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303841 Brasilien	Kabel	IEC 60227-5 60227 IEC 53 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 10 A
	Stecker	NBR 14136 Brasilien
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	INMETRO
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303842 Argentinien	Kabel	H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 10 A
	Stecker	IRAM 2073:2009 Argentinien
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	Europa, VDE, CE
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303846 Japan	Kabel	VCTF 3C 2,0 mm ²
	Nennwerte	125 V, 15 A
	Stecker	JIS 8303 Japan
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	PSE
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303843 Australien	Kabel	H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 15 A
	Stecker	AS/NZS 4417 Australien 15A
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	Europa, SAA
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303847 Korea	Kabel	K60227 IEC53 3C 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 16 A
	Stecker	KSC 8305 Korea
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	KC
		RoHS-konform

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303844 Dänemark	Kabel	H05VV-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 10 A
	Stecker	SRAF 1962/DB 16/87 Dänemark
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	Europa, VDE
		RoHS-konform

WICHTIG: Verwenden Sie nur das von Game Ready gelieferte Netzkabel. Dem Med4 Elite liegt nur das für das jeweilige Land bestimmte Netzkabel bei.

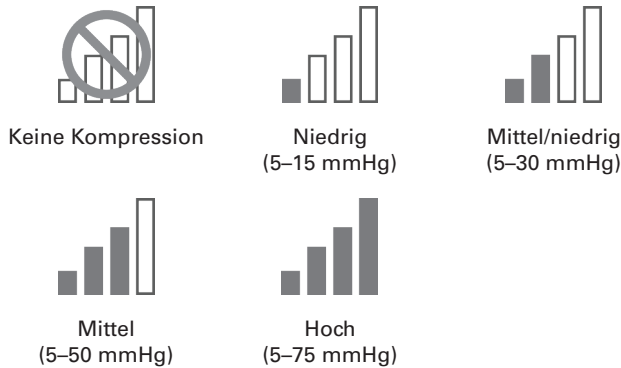
Ersatznetzkabel können vom zuständigen Game Ready Außendienstmitarbeiter oder vom Game Ready Kundendienst bezogen werden. Verwenden Sie in den USA die Telefonnummer 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich für weitere Teile bitte an Ihren lokalen Händler. Angaben zu weiteren Teilen und Zubehör finden Sie unter *Zubehör und Ersatzteile*.

Netzkabel Game Ready Art.-Nr. 303845 Israel	Kabel	H05W-F 3G 1,5 mm ²
	Nennwerte	250 V, 16 A
	Stecker	SI 32 Israel
	Verbinder	IEC 60320 C19
	Zulassungen	VDE, CE
		RoHS-konform

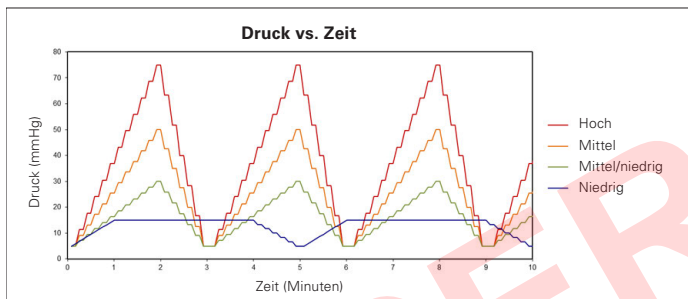
Einstufung:	ME-GERÄT DER KLASSE I
Typ der Anwendungsteile:	ANWENDUNGSTEIL VOM TYP B
Schutz vor Stromschlag:	<p>DAS MED4 ELITE SYSTEM GILT ALS KLASSE I (MIT SCHUTZERDUNG)</p>  <p>MED4 ELITE SYSTEM: ALLGEMEINE MEDIZINISCHE AUSRÜSTUNG NUR IN BEZUG AUF STROMSCHLAG-, BRAND- UND MECHANISCHE GEFAHREN GEMÄSS ANSI/AAMI ES60601-1:2005/(R)2012 und CAN/CSA- C22.2 Nr. 60601-1:2014</p>
Schutz vor schädlichem Wassereintritt:	Dieses Produkt ist als IPX0 eingestuft.
Klassifizierung des Verschmutzungsgrads:	Dieses Produkt fällt unter den Verschmutzungsgrad 2.
Sicherheitsgrad bei Vorhandensein von brennbaren Anästhetika oder von Sauerstoff:	Nicht geeignet zur Anwendung in einer Umgebung mit erhöhtem Sauerstoffanteil oder bei Vorhandensein von brennbaren Anästhetika.

Die wesentlichen Leistungsdaten des Med4 Elite Systems lauten:

INTERMITTIERENDE PNEUMATISCHE KOMPRESSIONSZYKLEN



Luftdruckgenauigkeit: ±10 mmHg



TEMPERATURSTEUERUNG

- Kältebehandlung: Die Temperatur des Kältereservoirs ist einstellbar im Bereich 3,33–15,56 °C (38–60 °F).
- Wärmebehandlung: Die Temperatur des Wärmereservoirs ist einstellbar im Bereich 35–45 °C (95–113 °F).
- Schnellkontrastbehandlung: Wechsel zwischen Kältebehandlung und Wärmebehandlung. Bereiche siehe oben.
- Behandlung nur mit Kompression: Temperatursteuerung ist nicht anwendbar.

Wassertemperaturgenauigkeit: ±2 °C (±4 °F)

Bei Verlust der wesentlichen Leistungsdaten kann das Gerät einen Alarmbildschirm oder eine Fehlermeldung anzeigen, die Behandlung stoppen und/oder sich abschalten.

Das Med4 Elite erfüllt die einschlägigen Spezifikationen gemäß IEC 60601-1-2 bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit. Stellen sie sicher, dass das Med4 Elite entsprechend den Angaben zur elektromagnetischen Verträglichkeit installiert und betrieben wird.

- **WARNHINWEIS:** Die Verwendung von Zubehörteilen oder Kabeln, die nicht vom Hersteller dieses Geräts angegeben oder geliefert wurden, kann erhöhte elektromagnetische Emissionen oder eine herabgesetzte elektromagnetische Störfestigkeit dieses Geräts sowie unerwünschten Betrieb zur Folge haben.
- **WARNHINWEIS:** Die Verwendung dieses Geräts auf, unter oder neben anderen Geräten sollte vermieden werden, da dies unerwünschten Betrieb zur Folge haben kann. Wenn eine derartige Verwendung unvermeidbar ist, müssen dieses Gerät und das andere Gerät beobachtet werden, um ihren normalen Betrieb zu bestätigen.
- **WARNHINWEIS:** Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräten wie z. B. Antennenkabeln und externen Antennen) dürfen nicht näher als im Abstand von 30 cm (12 Zoll) zu jeglichen Teilen des Med4 Elite verwendet werden. Andernfalls kann es zu einer Beeinträchtigung der Leistung dieses Geräts kommen.
- **HINWEIS:** Die Emissionscharakteristika dieses Geräts bedeuten, dass es für die Verwendung in Gewerbegebieten und Krankenhäusern (CISPR 11 Klasse A) geeignet ist. Wenn es in einem Wohngebäude verwendet wird (wofür normalerweise CISPR 11 Klasse B erforderlich ist), bietet dieses Gerät eventuell keinen ausreichenden Schutz gegenüber hochfrequenten Kommunikationsdiensten. Eventuell muss der Benutzer Abhilfemaßnahmen ergreifen, wie z. B. eine andere Aufstellung oder Ausrichtung des Geräts.

Leitlinien und Herstellererklärung zu elektromagnetischen Emissionen	
Emissionsprüfung	Konformität
Gestrahlte und geleitete HF-Emissionen	CISPR 11 Gruppe 1 Klasse A
Oberschwingungen	CISPR 11 Gruppe 1 Klasse A. Siehe IEC 61000-3-2.
Spannungsschwankungen und Flicker	CISPR 11 Gruppe 1 Klasse A. Siehe IEC 61000-3-3.

Leitlinien und Herstellererklärung zur elektromagnetischen Störfestigkeit:			
Störfestigkeitsprüfung	Grundlegende EMV-Norm oder Prüfmethode	Störfestigkeitsprüfpegel	Konformitätspegel
Elektrostatistische Entladung	IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontaktentladung	± 8 kV Kontaktentladung
		± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV, ± 15 kV Luftentladung	± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV, ± 15 kV Luftentladung
Gestrahlte HF-EM-Felder	IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz – 2,7 GHz 80 % AM bei 1 kHz	3 V/m 80 MHz – 2,7 GHz 80 % AM bei 1 kHz
Nahfelder von drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle	Siehe Tabelle
Nennmagnetfelder aufgrund der Netzfrequenz	IEC 61000-4-8	30 A/m 50 Hz oder 60 Hz	30 A/m 50 Hz oder 60 Hz
Schnelle transiente elektrische Störgrößen / Bursts	IEC 61000-4-4	± 2 kV 100 kHz Wiederholfrequenz	± 2 kV 100 kHz Wiederholfrequenz
Stoßspannungen zwischen Leitungen	IEC 61000-4-5	± 0,5 kV, ± 1 kV	± 0,5 kV, ± 1 kV
Stoßspannungen zwischen Leitung und Erde	IEC 61000-4-5	± 0,5 kV, ± 1 kV, ± 2 kV	± 0,5 kV, ± 1 kV, ± 2 kV
Geleitete, von HF-Feldern induzierte Störgrößen	IEC 61000-4-6	3 V 0,15 MHz – 80 MHz 6 V in den ISM-Bändern zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80 % AM bei 1 kHz	3 V 0,15 MHz – 80 MHz 6 V in den ISM-Bändern zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80 % AM bei 1 kHz
Spannungseinbrüche	IEC 61000-4-11	0 % U_T ; 0,5 Perioden Bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315° 0 % U_T ; 1 Periode und 70 % U_T ; 25/30 Perioden Einphasig: bei 0°	0 % U_T ; 0,5 Perioden Bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315° 0 % U_T ; 1 Periode und 70 % U_T ; 25/30 Perioden Einphasig: bei 0°
Spannungsunterbrechungen	IEC 61000-4-11	0 % U_T ; 250/300 Perioden	Bei Unterbrechungen der Stromversorgung von 5 Sekunden Dauer schaltet sich das Gerät ab und/oder startet neu.
Hinweis: U_T ist die Netzwechselfspannung vor Anwendung des Prüfpegels.			

Nahfelder von drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten

Prüffrequenz (MHz)	Band	Dienst	Modulation	Maximalleistung (W)	Abstand (m)	Störfestigkeitsprüfpegel (V/m)
385	380-390	TETRA 400	Impulsmodulation 18 Hz	1,8	0,3	27
450	430-470	GMRS 460, FRS 460	FM \pm 5 kHz Deviation 1 kHz Sinus	2	0,3	28
710	704-787	LTE-Band 13, 17	Impulsmodulation 217 Hz	0,2	0,3	9
745						
780						
810	800-960	GSM 800/900, TETRA 800, iDEN 820, CDMA 850, LTE-Band 5	Impulsmodulation 18 Hz	2	0,3	28
870						
930						
1720	1700-1990	GSM 1800, CDMA 1900, GSM 1900, DECT, LTE- Band 1, 3, 4, 25, UMTS	Impulsmodulation 217 Hz	2	0,3	28
1845						
1970						
2450	2400-2570	Bluetooth, WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE-Band 7	Impulsmodulation 217 Hz	2	0,3	28
5240	5100-5800	WLAN 802.11 a/n	Impulsmodulation 217 Hz	0,2	0,3	9
5500						
5785						

ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Zubehör- und Ersatzteile können vom zuständigen Game Ready Außendienstmitarbeiter oder vom Game Ready Kundendienst bezogen werden. Verwenden Sie in den USA die Telefonnummer 1.888.GameReady (1.888.426.3732) oder +1.510.868.2100. Außerhalb der USA wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler.

ZUBEHÖR

- Manschetten der Game Ready ATX® Serie sind in verschiedenen Größen und für verschiedene Körperteile (Schulter, Ellenbogen, Hand/Handgelenk, Rücken, Hüftgelenk/Leiste, Knie, Bein und Sprunggelenk) erhältlich.
- Spezieller Med4 Elite Reisekoffer für den Transport des Steuergeräts

Eine vollständige Produktliste finden Sie auf www.gameready.com.

ERSATZTEILE

- Verbindungsschlauch
- Filter
- Siebe für die Reservoirfüllöffnung
- Ablassschlauch
- Netzkabel

HINWEIS: Es dürfen nur Zubehör- und Ersatzteile von Game Ready zusammen mit dem Med4 Elite verwendet werden. Die Verwendung von nicht von Game Ready stammenden Produkten zusammen mit dem Med4 Elite kann zum Verlust der Garantie für das Med4 Elite führen.

GARANTIE

BESCHRÄNKTE GARANTIE DES HERSTELLERS

CoolSystems gewährleistet, dass das Med4 Elite (einschließlich Verbindungsschläuche und Netzkabel) bei sachgemäßer Anwendung für die Dauer von zwei (2) Jahr ab Erwerb des Med4 Elite frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Falls das unter diese beschränkte Garantie fallende Med4 Elite während der Garantiezeit aus einem unter dieser beschränkten Garantie abgedeckten Grund versagt, wird CoolSystems nach eigenem Ermessen:

- das Med4 Elite REPARIEREN
ODER
das Med4 Elite gegen ein anderes Med4 Elite EINTAUSCHEN.

AUSMAß DER BESCHRÄNKTEN GARANTIE

CoolSystems kann nach eigenem Ermessen das Med4 Elite reparieren oder durch ein neues oder wieder aufgearbeitetes Produkt ersetzen. Das zurückgesandte Produkt geht beim Empfang in den Besitz von CoolSystems über. Für das als Ersatz gelieferte Med4 Elite gilt diese schriftliche Garantie, und es unterliegt während der verbleibenden ursprünglichen Garantiefrist den gleichen Einschränkungen und Ausschlussbestimmungen. DIESE BESCHRÄNKTE GARANTIE GILT NUR FÜR DEN URSPRÜNGLICHEN KÄUFER DES Med4 Elite UND IST NICHT ÜBERTRAGBAR.

AUSSCHLUSSBESTIMMUNGEN DER BESCHRÄNKTEN GARANTIE

Diese beschränkte Garantie gilt nicht für Schäden aufgrund äußerer Einwirkung, darunter (ohne Einschränkung) Aufbewahrung, Verwendung oder Handhabung nicht im Sinne der Gebrauchsanweisung, Unfall, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Änderungen oder nicht genehmigte Reparaturen.

GARANTIELEISTUNGEN ANFORDERN

Um Garantieleistungen in den USA anzufordern, wenden Sie sich bitte an den Game Ready-Kundendienst unter 1.888.426.3732 (+1.510.868.2100); in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wer der lokale Händler ist, wenden Sie sich bitte an den Game Ready-Kundendienst unter +1.510.868.2100; wir werden Sie an einen verweisen. Um Garantieleistungen in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie das Produkt innerhalb von dreißig (30) Tagen im Internet bei CoolSystems registrieren. Wenn Sie Anspruch auf Garantieleistungen von CoolSystems haben, vereinbart CoolSystems bzw. der Händler einen Termin vor Ort mit einem autorisierten Servicetechniker, um die Reparatur durchzuführen. Wenn CoolSystems die Rücksendung des Med4 Elite genehmigt, erhalten Sie eine Rücksendenummer (Return Material Authorization, RMA). Bewahren Sie diese RMA-Nummer in Ihren Unterlagen auf. CoolSystems bzw. der Händler arrangiert den Versand des Med4 Elite an CoolSystems (auf Kosten von CoolSystems). Der Kunde darf das Med4 Elite nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung seitens CoolSystems zurücksenden. Eventuell müssen Sie CoolSystems schriftlich bestätigen, dass Sie der ursprüngliche Käufer des Med4 Elite sind.

HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE FÜR DIE GARANTIE

DIESE GARANTIE ERSETZT SÄMTLICHE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE, DARUNTER OHNE EINSCHRÄNKUNG DIE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSZEIGNUNG UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. COOLSYSTEMS GIBT AUSSER DEN HIER ANGEZEIGTEN KEINERLEI AUSDRÜCKLICHEN GARANTIE. COOLSYSTEMS WEIST SÄMTLICHE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE ZURÜCK, DARUNTER OHNE EINSCHRÄNKUNG DIE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSZEIGNUNG UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. IN BESTIMMTEN RECHTSGEBIETEN IST EIN AUSSCHLUSS VON STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE NICHT ZULÄSSIG. DIESE AUSSCHLUSSBESTIMMUNG TRIFFT DAHER EVENTUELL NICHT AUF SIE ZU. ALLE AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE SIND AUF DIE FRIST DER BESCHRÄNKTEN GARANTIE BESCHRÄNKT. NACH ABLAUF DIESER FRIST GELTEN KEINE GARANTIE MEHR. IN BESTIMMTEN RECHTSGEBIETEN IST EINE BEFRISTUNG VON STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE NICHT ZULÄSSIG. DIESE AUSSCHLUSSBESTIMMUNG TRIFFT DAHER EVENTUELL NICHT AUF SIE ZU.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN

DIE HAFTUNG VON COOLSYSTEMS GEMÄSS DIESER ODER JEDLICHER ANDERER AUSDRÜCKLICHER ODER STILLSCHWEIGENDER GARANTIE BESCHRÄNKT SICH AUF REPARATUR ODER ERSATZ WIE OBEN BESCHRIEBEN. DIESE ERSATZLEISTUNGEN STELLEN DIE EINZIGEN UND AUSSCHLIESSLICHEN ERSATZLEISTUNGEN FÜR JEDLICHEN GARANTIEBRUCH DAR. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IST COOLSYSTEMS GEGENÜBER IRGEND EINER PERSON FÜR JEDLICHE BEGLEIT-, SONDER-, STRAF- ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR, EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER PROFITE, BESCHAFFUNGSKOSTEN FÜR ERSATZPRODUKTE, NUTZUNGS AUSFALL, GOODWILL, SCHÄDEN AN ODER ERSATZ VON GERÄTEN ODER EIGENTUM ODER JEDLICHE MITTELBARE SCHÄDEN, UND ZWAR SELBST DANN, WENN COOLSYSTEMS ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DERSELBEN INFORMIERT WURDE, UND UNGEACHTET DES UNVERMÖGENS EINER JEDLICHEN HIER GENANNTEN ABHILFE, IHREN WESENTLICHEN ZWECK ZU ERFÜLLEN. IN BESTIMMTEN RECHTSGEBIETEN IST EIN AUSSCHLUSS ODER EINE EINSCHRÄNKUNG VON BEGLEIT- ODER FOLGESCHÄDEN NICHT ZULÄSSIG. DIE OBIGEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLUSSBESTIMMUNGEN TREFFEN DAHER EVENTUELL NICHT AUF SIE ZU. DIESE BESCHRÄNKTE GARANTIE GIBT IHNEN BESTIMMTE RECHTE UND SIE HABEN EVENTUELL JE NACH RECHTSGEBIET WEITERE RECHTE.

GARANTIEREGISTRIERUNG

Bitte füllen Sie die Garantieregistrierung für das Med4 Elite innerhalb von 30 Tagen unter www.gameready.com im Internet aus. Klicken Sie auf den Link „Product Registration“, füllen Sie das Formular aus und reichen Sie die Angaben ein. Zum Ausfüllen der Garantieregistrierung benötigen Sie die folgenden Angaben: Modellnummer (REF) und Seriennummer (SN) des Steuergeräts. Diese Nummern finden Sie auf dem Schild auf der Rückseite des Steuergeräts sowie zusätzlich auf dem Bildschirm „Informationen“ in den Systemeinstellungen.

GARANTIE FÜR MED4 ELITE ZUBEHÖRTEILE

Garantieinformationen für die Wärmetauscher, Manschetten und Bandagen von Game Ready finden Sie auf www.gameready.com.

GEISTIGES EIGENTUM







MARKEN, HANDELSBEZEICHNUNGEN, URHEBERRECHTE UND PATENTE

Das Med4 Elite und alle Zubehörteile unterliegen Rechten an geistigem Eigentum, insbesondere Marken, Handelsbezeichnungen, Urheberrechte und Patente im Besitz oder unter Lizenz von CoolSystems. Dem Benutzer wird keine Lizenz unter den genannten Rechten an geistigem Eigentum gewährt und alle derartigen Rechte sind hiermit ausdrücklich CoolSystems vorbehalten. Der Benutzer darf (i) kein ihm von CoolSystems zur Verfügung gestelltes Med4 Elite Produkt oder Dokument verändern und (ii) kein Med4 Elite Produkt nachkonstruieren, dekompileieren oder disassemblieren oder einen Dritten dazu auffordern oder dabei unterstützen. Bestimmte Marken, Handelsbezeichnungen und Urheberrechte von CoolSystems sind hier aufgeführt.

SOFTWARELIZENZ

Med4 Elite Produkte enthalten Software, die von CoolSystems in den Produkten installiert wird. CoolSystems ist Eigentümer dieser Software oder nutzt sie unter Lizenz von Dritten. Mit dem Kauf eines Med4 Elite Produkts wird nicht die darin enthaltene Software erworben, sondern nur eine Lizenz zur Verwendung der Software in demjenigen Med4 Elite Produkt, in dem die Software ursprünglich installiert wurde. Jegliche von CoolSystems gewährte Lizenz zur Verwendung der in seinen Med4 Elite Produkten verwendeten Software gibt dem Benutzer/Lizenznehmer nicht das Recht zum Kopieren, Ändern, Disassemblieren, Nachkonstruieren, Erschaffen derivativer Werke der genannten Software oder zur Verwendung der genannten Software in ihrer ursprünglichen oder in veränderter Form in irgendeinem Produkt außer demjenigen Med4 Elite Produkt, in dem die Software ursprünglich von CoolSystems installiert wurde.

SYMBOLERLÄUTERUNGEN

	MED4 ELITE SYSTEM: ALLGEMEINE MEDIZINISCHE AUSRÜSTUNG NUR IN BEZUG AUF STROMSCHLAG-, BRAND- UND MECHANISCHE GEFAHREN GEMÄSS ANSI/AAMI ES60601-1:2005/(R)2012 und CAN/CSA- C22.2 Nr. 60601-1:2014
 100-240VAC 1200 VA 50-60Hz	Versorgung mit Wechselstrom
	Anwendungsteile vom Typ B
	Vorsicht: Gefährliche Spannung (IEC 60417-5036)
	Vorsicht: Gefahr für Finger durch Gebläse. Finger von den Propellerblättern des Gebläses fernhalten.
	Qualifizierter Servicetechniker
	Typ des Kältemittels
	Menge des Kältemittels in Gramm
	Warnhinweis: Es ist zwingend erforderlich, vor Verwendung des Produkts das Bedienerhandbuch vollständig zu lesen und zu verstehen. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung könnte es zu schweren Verletzungen kommen.
	Achtung: Bedienerhandbuch beachten

	Standby (Ein/Aus-Taste)
	Dieses Symbol auf dem Steuergerät bzw. der zugehörigen Verpackung bedeutet, dass dieses Produkt nicht über den Haus-/Verbrauchermüll entsorgt werden darf. Informationen zu Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte erhalten Sie von der zuständigen Abfallbehörde an Ihrem Standort oder von Game Ready.
	Hersteller
	Symbol für „hergestellt in“ einem bestimmten Land (USA)
	Symbol für „montiert in“ einem bestimmten Land (USA)
	Gibt die Bestellnummer des Herstellers an, damit das Medizinprodukt identifiziert werden kann.
	Seriennummer
	Eindeutige Geräteerkennung (Unique Device Identifier, UDI) Eine UDI ist ein eindeutiger numerischer oder alphanumerischer Code, der aus zwei Teilen besteht: einer festen Geräteerkennung und einer variablen Produktionskennung (z. B. Seriennummer oder Chargennummer).

HAUPTSITZ

CoolSystems®, Inc.
 DBA Game Ready®
 1800 Sutter Street, Suite 500
 Concord, California 94520
 USA

PRODUKT- und TECHNISCHER KUNDENDIENST

Gebührenfreie Rufnummer innerhalb der USA	1.888.426.3732, Option 3
--	--------------------------

Unsere Mitarbeiter stehen jeden Tag und rund um die Uhr bereit, um Fragen zu den Produkten zu beantworten und bei der Fehlerbehebung zu helfen.

Kunden in anderen Ländern wenden sich bitte an den zuständigen Händler.

Game Ready hat weltweit autorisierte Händler. Finden Sie den nächstgelegenen. Eine Liste der Händler in anderen Ländern finden Sie auf www.gameready.com.

TELEFON, E-MAIL UND FAX

Gebührenfreie Rufnummer innerhalb der USA	1.888.GameReady 1.888.426.3732
Tel.	+1.510.868.2100
Fax	+1.510.559.9402
E-Mail	info@gameready.com
Geschäftszeiten:	Montag–Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr PST




EC	REP
-----------	------------

EMERGO EUROPE
 Prinsessegracht 20
 2514 AP Den Haag
 Niederlande

EMERGO AUSTRALIA
 201 Sussex Street
 Darling Park, Tower II, Level 20
 Sydney NSW 2000
 Australien

G A M E  R E A D Y®

 COOLSYSTEMS®, INC.
1800 SUTTER STREET, SUITE 500
CONCORD, CA 94520 USA
1.888.GAMEREADY+1.510.868.2100

www.gameready.com
www.gameready.com/patents

© 2017 CoolSystems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Bedienerhandbuch für das Med4 Elite Steuergerät Art.-Nr. 704949 Rev. B